

MBZ

Mitteilungsblatt Berliner Zahnärzte

Roboter in der Pflege

Digitale
Gesellschaft
menschlich
gestalten





10

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

in der Hightech-Strategie 2025 der Bundesregierung bilden Pflegetechnologien einen Schwerpunkt im Handlungsfeld „Gesundheit und Pflege“. Es geht darum zu untersuchen, wie in der Alten- und Krankenpflege technische und organisatorische Lösungen dazu beitragen können, die Selbstbestimmung und die Lebensqualität von Pflegebedürftigen zu erhöhen und professionell Pflegende sowie pflegende Angehörige zu entlasten. Denn längst prägen Sensorik, Robotik und virtuelle Realität unseren modernen Alltag.

Wie können nun diese neuen Möglichkeiten künftig auch mehr in der Pflege eingesetzt werden? Technische Assistenzsysteme wie intelligente Pflegebetten und digitale Begleiter wie in die Kleidung integrierte sog. Wearables können Pflegende von Routinearbeiten entlasten und Pflegebedürftige in ihrer Selbstständigkeit unterstützen. Die Akzeptanz einer digitalen Pflegeunterstützung wird entscheidend davon beeinflusst, ob der alltägliche Umgang damit als sicher, zuverlässig und vertrauenswürdig eingeschätzt wird. Und in kaum einer anderen Branche müssen technische und soziale Innovationen so zwingend Hand in Hand gehen wie in der Pflege.

Künstliche Intelligenz gewinnt also an Bedeutung. Viele Fragen sind aber noch offen: Wem gehorcht beispielsweise ein Pflegeroboter in letzter Konsequenz? Wird er den Patienten entmündigen? Wie kann das Hacken des Pflegeroboters verhindert werden? Solche und weitere Fragen müssen dringend geklärt werden. Unser Thema ab Seite 8 beschäftigt sich mit der Frage, wie man mit rechtlichen Mitteln dazu beitragen kann, dass künstliche Intelligenz sich an menschliche Werte hält.

- Im letzten Jahr wurden die Verhandlungen zur Gesamtvergütung mit der BIG und dem vdek für gescheitert erklärt. Mit der BIG traf man sich kurz vor Weihnachten vor dem Schiedsamt. In seinem Leitartikel auf Seite 4 wirft Karsten Geist einen Blick zurück und stellt fest, dass Vertragspartnerschaft von den Beteiligten unterschiedlich definiert wird.

- Das Pflegepersonal-Stärkungsgesetz verpflichtet nunmehr stationäre Pflegeeinrichtungen, Kooperationsverträge mit Zahnärzten abzuschließen. Ab Seite 18 informieren wir über wesentliche Punkte, die es hierbei zu beachten gilt. Regelungen zu Krankenfahrten und -transporten werden ebenfalls erläutert. Hinweise zur Abrechnung der präventionsorientierten Leistungen nach § 22a SGBV geben wir auf Seite 56.

- Auch 2019 bietet das Philipp-Pfaff-Institut wieder vielfältige Fortbildungsthemen in Curricula, Strukturierten Fortbildungen oder auch mal in der Mark Brandenburg, wenn „Pfaff on tour“ geht. Für jede Interessenlage ist etwas dabei. Ab Seite 48 stellen wir die Kurse vor.

- Wo wünschen sich junge Praxisinhaber Unterstützung durch ihre Zahnärztekammer? Eine Online-Umfrage in allen 17 Landes-zahnärztekammern soll Aufschluss geben über die Bedürfnisse von neu Niedergelassenen. Nehmen auch Sie sich drei Minuten Zeit. Nähere Informationen finden Sie auf Seite 52.

Eine anregende Lektüre wünscht
Vanessa Hönighaus



Oskay Mark - Fotolia.com

14

Leitartikel

- 4 Verhandlungen zur Gesamtvergütung

Meldungen

- 6 Neuer Vorstandsvorsitzender der Charité
Kindheit prägt Gesundheit lebenslang
Zahnarztuche und Apothekennotdienst verlinkt

Thema

- 8 Künstliche Intelligenz
Regeln für Roboter



ZÄK Berlin | Jens Jeske

16

Beruf & Politik

- 14 Nutzen kieferorthopädischer Behandlung
- 16 33. Berliner Zahnärztetag
- 18 Kooperationsverträge mit Pflegeeinrichtungen
- 20 Änderungen gesetzlicher Regelungen
- 21 Julie Fotiadis-Wentker zum 50. Geburtstag
- 22 Dank an Peter-Michael Fischer
Neue Patientenbeauftragte berufen

ZahnMedizin

- 24 Neue Schmerzmedikamente
- 45 Dienstagabend-Fortbildung der Zahnärztekammer
Neue Fachkollegen
- 46 Fortbildungen der KZV Berlin
- 48 Curriculum Kinder- und JugendzahnMedizin
Strukturierte Fortbildung: Funktionslehre
- 49 Pfaff on tour: Abrechnung
- 50 Kursangebot des Philipp-Pfaff-Instituts
- 52 Medizinische Notfälle in der Zahnarztpraxis

ANZEIGE

Warum bis zum nächsten Ausfall warten?
Warum Ihr Praxisteam mit Verwaltung überladen?
Warum Zahlungsverzug riskieren?

0711 96000-255 | www.dzr.de/sicherheit

* Die DZR sind Marktführer in der zahnärztlichen Privatliquidation mit dem größten Abrechnungsvolumen und den meisten Kunden.

Vertrauen und Sicherheit vom Marktführer*.

DZR Deutsche
Zahnärztliche
Rechenzentren



KZV Berlin

20



fotografikum | AdobeStock

57

Praxis & Team

- 52 Online-Umfrage unter neu Niedergelassenen
- 54 Beanstandungen der Krankenkassen bei Zahnersatz

GOZ & Bema

- 56 Abrechnung von Prophylaxeleistungen
- 57 Mehrkostenvereinbarung bei Kompositfüllungen

Amtliches

- 58 Prüfungstermine Kieferorthopädie
Prüfungstermine Oralchirurgie
- 60 ZÄK-Delegiertenversammlungen 2019
KZV-Vertreterversammlungen 2019
Sitzungstermine des Zulassungsausschusses

Kalender

- 68 Februar 2019

Notdienst

- 25 Zahnärztlicher Notdienst
- 43 Kieferorthopädischer Notdienst
- 62 Rubrik-Anzeigen
- 65 Impressum
- 67 Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner

ANZEIGE

Berlin, wir kommen!



Immer wieder gerne und mit aktuellen und spannenden Themen rund um die zahnärztliche Abrechnung im Gepäck. Ob Einsteiger oder Profi – wir haben für jeden das Passende.
Frühjahrstour 2019: Anmeldung unter www.daisy.de

DAISYO
Abrechnungswissen

Verhandlungen zur Gesamtvergütung

Vertragspartnerschaft geht anders

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Weihnachtszeit ist die Zeit der Überraschungen. Überraschend war auf jeden Fall der Auftritt des Landesverbandes der Innungskassen Berlin/Brandenburg, vertreten durch die BIG direkt gesund, als wir uns kurz vor Weihnachten vor dem Schiedsamt trafen. Mit Erstaunen nahmen wir zur Kenntnis, dass die BIG ihr Angebot abermals gesenkt hatte. Während am Anfang der Verhandlungen ihr Angebot bei einer Steigerung von 2,8 Prozent

trag gegeben. Wir wissen alle, dass dieser Weg nicht nur wertvolle Zeit kosten, sondern auch teuer würde. Was also lässt sich dieser Situation noch Positives abgewinnen? Vielleicht die Tatsache, dass wir uns schon Mitte März mit dem Verband der Ersatzkassen e.V. (vdek) vor dem Schiedsamt treffen und die detaillierte Bearbeitung der Auflagen als lohnende Aufgabe und intensive Vorbereitung angesehen werden kann.



Das Verhalten der BIG ist in einigen Punkten äußerst befremdlich.

Karsten Geist
stv. Vorsitzender des Vorstandes
der KZV Berlin

Mit Abstand betrachtet ist die Tatsache, dass sich die BIG an ihre eigenen Angebote nicht mehr gebunden fühlte, nicht überraschend. Befremdlich allerdings war, dass die BIG einen Beistand gemäß § 13 Abs. 4 SGB X mitbrachte, aber sowohl dies zu erwähnen vergaß als auch die Tatsache, dass der Herr ein Angestellter der Firma „Agenon“ ist. Das Beratungsunternehmen Agenon hat 2016 ein Gutachten für den vdek zum Thema „Veränderung der Kosten- und Versorgungsstrukturen in Zahnarztpraxen“ erstellt. Da ist der Gedanke, dass die Firmenzugehörigkeit absichtlich ver-

auf Punktwert und Gesamtvergütung lag, waren es in den Unterlagen zum Schiedsamt nur noch 1,1199 Prozent. Das hielt aber die BIG nicht davon ab, in der mündlichen Verhandlung lediglich 0,8123 Prozent Steigerung anzubieten. Diese schrittweise Senkung begründete man mit Fehlern in den eigenen Berechnungen.

Die Verwunderung über dieses Vorgehen stand nicht nur uns ins Gesicht geschrieben. Auch den unabhängigen Schiedsamtmitgliedern war eine leichte Irritation durchaus anzumerken. Wenn man berücksichtigt, dass das Bundesministerium für Gesundheit eine Veränderungsrate der beitragspflichtigen Einnahmen der gesetzlichen Krankenkassen von 2,97 Prozent für 2018 veröffentlichte und die Inflationsrate bei 2 Prozent liegt, muss man beim Angebot der BIG einfach ins Grübeln kommen. Dennoch ließ der Schiedsamtsvorsitzende nichts unversucht, die Parteien zu einem Vergleich zu bewegen. Leider vergebens. Obgleich die BIG verschiedene Änderungen in ihrem Rechenmodell vornahm, die uns allerdings mehr willkürlich als sachlich begründet erschienen, lagen die jeweiligen Forderungen so weit auseinander, dass eine Einigung reines Wunschdenken war. Das Ende vom Lied: Die Schiedsamtmitglieder sahen sich nicht in der Lage, eine Einigung zu empfehlen, geschweige denn eine Entscheidung zu treffen.

Was nun? Alles auf Anfang? Nicht ganz. Wie vom Schiedsamt angekündigt, erreichte uns im Januar der Auflagenbeschluss, der an beide Parteien versendet wurde. Auf Basis der Erfüllung dieser Auflagen wird das Schiedsamt beurteilen, ob es eine Entscheidung treffen kann. Ist dies nicht der Fall, wird ein Gutachten in Auf-

schwiegen wurde, wohl nicht ganz von der Hand zu weisen. Immerhin wirbt Agenon im Internet mit der Aussage, dass „im Mittelpunkt unserer Arbeit der Kunde“ steht und „die Beratungs-, Methoden- und Fachkompetenz im Sinne Ihres Anliegens“ gebündelt wird. Jetzt ist der Kunde die BIG, im März dann der vdek?! Vertragspartnerschaft definieren wir anders. Fazit: Es wird zunehmend schwieriger werden, mit Krankenkassen angemessene Verträge zu verhandeln.

Nur mit einer validen Datengrundlage werden wir ein akzeptables Verhandlungsergebnis erzielen können. Daher bedanke ich mich bei allen Praxen, die am Zahnärzte-Praxis-Panel teilgenommen haben – in Berlin und bundesweit. Verbinden möchte ich meinen Dank mit einem Appell an Sie: Die ZE-Statistik im Rahmen der ZE-Abrechnung steht nun allen Vertragszahnärzten kostenlos zur Verfügung. Ihre Daten unterstützen die Kassenzahnärztliche Bundesvereinigung bei ihren Verhandlungen für den ZE-Punktwert. Wir brauchen Ihre Unterstützung, damit auch wir Sie wirkungsvoll unterstützen können.

Herzlichst Ihr

Karsten Geist

Prof. Dr. Heyo Kroemer

Neuer Vorstandsvorsitzender der Charité

Der Aufsichtsrat der Charité – Universitätsmedizin Berlin hat Mitte Dezember 2018 Prof. Dr. Heyo Kroemer zum nächsten Vorstandsvorsitzenden der Charité bestellt. Mitte Januar wurde er im Roten Rathaus vom Aufsichtsrats-Vorsitzenden, dem Regierenden Bürgermeister Michael Müller, vorgestellt. Kroemer tritt zum 1. September 2019 die Nachfolge von Prof. Dr. Karl Max Einhäupl an, der die Berliner Universitätsmedizin seit 2008 leitet.

Der Pharmakologie-Professor Kroemer ist seit 2012 hauptamtlicher Dekan und Sprecher des Vorstandes der Universitätsmedizin Göttingen und zudem Präsident des Medizinischen Fakultätentages, dem bundesweit 38 medizinische Fakultäten angehören. Von 2000 bis 2012 war er Dekan der Medizinischen Fakultät der Ernst-Moritz-Arndt-Universität und ab 2011 Wissenschaftlicher Vorstand der Greifswalder Universitätsmedizin.

Prof. Karl Max Einhäupl begrüßte die Wahl seines Nachfolgers: „Mit Professor Kroemer wird ein in Forschung, Klinikmanagement

und Wissenschaftspolitik gleichermaßen ausgewiesener Kollege die Berliner Universitätsmedizin führen. Ich freue mich, dass Professor Kroemer mit neuen Akzenten den Erfolgskurs der Charité in Richtung wissenschaftlicher Exzellenz, Versorgung mit Spitzenmedizin und wirtschaftlicher Stabilität fortsetzen wird. In den nächsten Jahren gilt es, die wissenschaftliche Sichtbarkeit der Charité weiter auszubauen, die Anstrengung in der Digitalisierung zu intensivieren sowie das Berlin Institute of Health zum Erfolg zu führen.“

PM Charité



umg/kimmel

Forschungsprojekt an der Charité

Kindheit prägt Gesundheit lebenslang

Kinder, die belastende oder traumatische Erlebnisse erfahren mussten, haben ein höheres Risiko, später psychisch oder körperlich zu erkranken, als Menschen mit einer glücklichen Kindheit. Welche biologischen Mechanismen hinter diesem erhöhten Risiko stecken und ob diese frühe Programmierung des Körpers umkehrbar ist, erforschen Wissenschaftler der Charité – Universitätsmedizin Berlin im Projekt „Kids2Health“ und entwickeln Therapieansätze.

Die Forscher untersuchen Kinder, die traumatische Situationen wie Gewalt, Missbrauch oder Flucht erleben mussten. Darüber hinaus werden neugeborene Kinder von misshandelten Müttern betrachtet, um herauszufinden, über welche Prozesse sich Stresserfahrungen

generationsübergreifend übertragen. Die Wissenschaftler ergründen, wie sich die biologischen Mechanismen der kindlichen Stresserfahrungen auf die Gehirnentwicklung, das Immunsystem, den Stoffwechsel und den Hormonhaushalt von Kindern auswirken. Die Forschungsergebnisse sollen dazu beitragen, die Chancen auf eine lebenslange Gesundheit zu erhöhen und Kindern ein gesundes Heranwachsen zu ermöglichen.

Neben der Charité, die den Forschungsverbund „Kids2Health“ leitet, sind das Max-Planck-Institut für Psychiatrie und die Universität Konstanz am Projekt beteiligt.

PM Charité

Neuer Service

Zahnarztsuche und Apothekennotdienst verlinkt

Auf der Website 116117.de des ärztlichen Bereitschaftsdienstes der Kassenärztlichen Vereinigungen befindet sich seit Neuestem ein Verweis auf den Apothekenfinder der ABDA – Bundesvereinigung Deutscher Apothekerverbände unter der Adresse apothekenfinder.mobi. Umgekehrt verweist die ABDA auf ihrer Internetseite jetzt auf die Nummer des ärztlichen Bereitschaftsdienstes 116117. Auch zwischen der Zahnarztsuche der Kassenzahnärztlichen Bundesvereinigung (KZBV) und dem Apothekenfinder wurde eine Verlinkung erstellt, um sämtliche Dienste der Körperschaften und Bundesorganisationen von Ärzten, Zahnärzten und Apothekern im Netz für Patienten noch leichter auffindbar zu machen.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist deutschlandweit unter der Telefonnummer 116117 zu erreichen. Er hilft außerhalb von Praxisöffnungszeiten bei Erkrankungen, deren Behandlung aus medizinischen Gründen nicht bis zum nächsten Tag warten kann.

Jede Nacht und jedes Wochenende garantieren bundesweit 1.300 notdienstleistende Apotheken die Verfügbarkeit von Arzneimitteln auch außerhalb der regulären Öffnungszeiten. Bundesweit sichern insgesamt etwa 44.000 Zahnarztpraxen eine flächendeckende, wohnortnahe und qualitativ hochwertige Versorgung. Die Praxen können über die zentrale Zahnarztsuche der Kassenzahnärztlichen Vereinigungen und der KZBV lokalisiert werden.

PM ABDA | KBV | KZBV

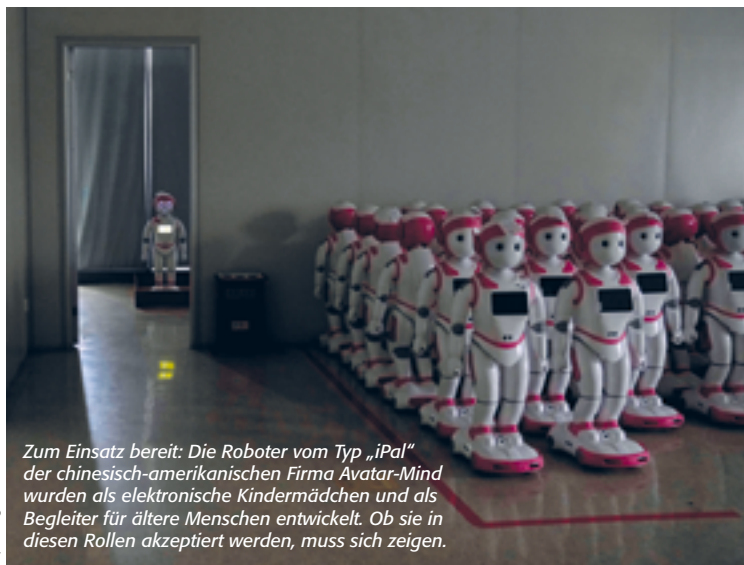


tpaisit - Fotolia.com

Künstliche Intelligenz

Regeln für Roboter

Sie bringen das Essen und erinnern an die Medikamenteneinnahme, sie helfen beim Duschen und schlagen die Bettdecke zurück. Manche von ihnen erzählen Witze, andere singen oder spielen Memory. Sie heißen Pepper, Justin, Riba oder Garmi – und sind möglicherweise die Zukunft in deutschen Pflegeheimen: Die Roboter, die landauf und landab getestet werden.



Zum Einsatz bereit: Die Roboter vom Typ „iPal“ der chinesisch-amerikanischen Firma Avatar-Mind wurden als elektronische Kindermädchen und als Begleiter für ältere Menschen entwickelt. Ob sie in diesen Rollen akzeptiert werden, muss sich zeigen.

Ally Song/Reuters

Der smarte Kühlschrank bestellt koscheres Essen

Noch weiß niemand, ob sie das Pflegesystem tatsächlich eines Tages deutlich entlasten können – schließlich fehlen bereits heute mehr als 36.000 Pflegekräfte –, gleichzeitig ist das eine der harmloseren Fragen. Wem gehorcht der Pflegeroboter in letzter Konsequenz? Wird er den Patienten entmündigen oder haben doch die individuellen Vorstellungen des Menschen Vorrang? Wie kann sichergestellt werden, dass Pflegeroboter nicht gehackt werden? Schließlich verfügen sie über die sensibelsten aller personenbezogenen Daten, wissen über Gesundheit und Gewohnheiten eines Pflegebedürftigen Bescheid.

Solche Fragen müssen dringend geklärt werden, findet Axel Walz, Senior Research Fellow am Max-Planck-Institut für Innovation und Wettbewerb. Als Jurist hat ihn schon immer die Frage angetrieben, welche Folgen Innovationen für die Verbraucher haben. „In einer Zeit, in der künstliche Intelligenz und autonome Systeme an Bedeutung gewinnen, beschäftigt mich vor allem, wie man als Rechtswissenschaftler dazu beitragen kann, dass künstliche Intelligenz sich an ethische Maßgaben hält.“

„Ethik“ ist dabei ein komplexer Begriff, der vieles meint: individuelle Wertvorstellungen, religiöse Normen, gesetzlich verankerte Werte bis hin zum Schutz der Menschenwürde. „Es geht um das Prinzip der ethischen Pluralität“, sagt Walz.

Deswegen brauche es einen ganzen Maßnahmenmix: Man müsse auf der Grundlage eines abgestuften Regulierungsmodells denken und bei jedem Anwendungsfall genau prüfen, inwieweit das Recht durch Regulierung oder durch andere Anreize dazu beitragen kann, dass ethische Aspekte gewahrt werden. Für den Schutz menschlichen Lebens und menschlicher Würde sei zwingend die

Gesetzgebung verantwortlich. Bestehende Gesetze müssten überprüft und gegebenenfalls an die Besonderheiten künstlicher Intelligenz angepasst werden. „Und wenn ich bei einem technologischen Produkt besondere, individuelle Maßstäbe setzen möchte, dann ist ein Vertrag zwischen zwei Partnern das idealtypische Regulierungsinstrument. Darin kann ich einen strikten Bedingungskatalog nach meinen Vorstellungen definieren.“

Um sicherzustellen, dass technische Produkte besondere Rücksicht auf die Werte einer bestimmten Personengruppe nehmen – hier denkt Walz etwa an Religionsgemeinschaften –, seien Zertifikate eine gute Lösung. So wäre für jüdische Verbraucher sichergestellt, dass ihr smarter Kühlschrank nur Lebensmittel aus koscheren Supermärkten bestellt, und für muslimische Patienten, dass ihnen der Roboter nur Medikamente reicht, die halal sind.

Zertifikate könnten vom TÜV geprüft werden

Überprüft werden könnten solche Zertifikatslösungen beispielsweise durch Einrichtungen wie den TÜV, „wie es teilweise schon heute passiert, etwa bei Datenschutzstandards“, sagt Walz. Spürbare Haftungsfolgen wären zudem eine Möglichkeit, die Hersteller zu disziplinieren, sollten ihre Systeme gehackt werden.

Axel Walz spricht für seine Forschung mit Entwicklern neuer Technologien und mit potenziellen Anwendern. Im nächsten Schritt schaut er sich die geltende gesetzliche Rechtslage an. „Und vor diesem Hintergrund versuchen wir dann eine Art Risikobewertung: Was sind die Vorteile einer neuen Technologie und welche möglicherweise negativen Auswirkungen stehen dem gegenüber?“ Vor diesem Hintergrund lässt sich dann beurteilen, ob Regulierungsbedarf besteht.

Am Beispiel Pflegeroboter zeige sich besonders eindrücklich, wie wichtig eine Diskussion über ethische Werte ist – schließlich kommt eine derartige Technologie dem Menschen besonders nahe und betrifft ihn in seinem Intimbereich. So mancher versucht bereits jetzt, sich mit einer speziellen Patientenverfügung gegen den Einsatz von pflegenden Robotern zu wehren.

Noch sind sie jedoch Zukunftsmusik, zumindest, wenn man sie sich als intelligente Helfer vorstellt, die eine Pflegekraft weitgehend ersetzen können. Testweise eingesetzt werden robotisierte Assistenzsysteme, die jeweils nur einzelne Funktionen übernehmen können: zum Beispiel Menschen mit Handicap beim Kochen, Putzen oder Einkaufen helfen oder Pflegekräfte beim Heben und Duschieren von Patienten unterstützen.

„Grundsätzlich machen die Aufgaben, die derzeit von robotischen Systemen übernommen werden könnten, nur einen sehr kleinen Teil des Pflegeprozesses aus“, sagt Patrick Jahn, Leiter der Pflegeforschung am Universitätsklinikum Halle. „Sie würden im Alltag noch nicht zu der Art Entlastung für die Pflegenden führen, die allgemein erwartet wird.“ Die meisten Modelle haben bislang ausschließlich Projektcharakter; von der Markteinführung sind sie weit entfernt.

Bisher dienen Roboter vor allen zur Unterhaltung

Am weitesten entwickelt sind laut Jahn momentan die humanoiden Roboter, die auf Kommunikation, Unterhaltung und Information spezialisiert sind. In Nordrhein-Westfalen spielen „Robbie“ und „Paula“ mit den Bewohnern eines Pflegeheims Spiele oder fordern sie zu Gymnastikübungen auf. Andernorts wird „Paro“, eine Roboter-Robbe, die auf Streicheln reagiert, in der Pflege dementer Patienten eingesetzt. Und in Garmisch-Partenkirchen ziehen noch in diesem Jahr die Pflegeroboter „Justin“ und „Edan“ in ein Seniorenheim, um den Bewohnern Getränke oder Medikamente zu reichen, um ihnen die Bettdecke zurückzuschlagen und den Aufzugsknopf zu drücken, aber auch, um Alarm auszulösen, wenn ein Pflegebedürftiger stürzt.



Mit Kuschelfaktor: Bei der japanischen Therapierobbe „Paro“ sorgen elektronische Sensoren dafür, dass sie den Kopf bewegen und auf Streicheln mit wohligen Lauten reagieren kann. Japan gilt als Vorreiter in der Entwicklung von Robotern für die Pflege.

*Wenn wir das Gefühl haben,
Dinge sind so komplex,
dass wir sie nicht verstehen,
haben wir die Tendenz,
ihnen blind Glauben
zu schenken.*



Mit Bärenstärke: Auch „Robear“ wurde in Japan konstruiert und soll gebrechlichen Menschen helfen, aus dem Bett aufzustehen oder auf die Toilette zu gehen.

In Halle suchen und entwickeln Pflegewissenschaftler, Mediziner und Informatiker im Rahmen des FORMAT-Projekts Einsatzszenarien für robotische Systeme, die schon heute einen Mehrwert bieten können. Schließlich sei auch ein Roboter, der ältere Menschen „nur“ unterhält, eine Hilfe für Pflegekräfte, wenn angespannte oder aggressive Patienten dadurch entspannter werden, sagt FORMAT-Projektleiter Patrick Jahn.

Ein Beispiel ist „Pepper“: Die 1,20 Meter große Figur mit schwarzen Kulleraugen und Monitor vor der Brust ist derzeit im Einsatz, um Patienten in einem informativen Gespräch auf eine MRT-Untersuchung vorzubereiten. Auf diese Weise sparen Ärzte und Pflegekräfte Zeit. Auf dem heutigen Stand der Technologie wäre es auch möglich, dass der Roboter Pflegebedürftige über ihre Untersuchungstermine informiert und Angehörige zum Zimmer eines Patienten bringt, also ein Einsatz als robotische Stationshilfe. Beide Aufgaben sind in Workshops mit Pflegekräften entstanden. „Solche Einsatzszenarien sind auch deswegen wichtig, weil es an konkreten und überzeugenden Anwendungsbeispielen bisher mangelt“, sagt Jahn.

Noch gibt es viele Einschränkungen, das System läuft noch nicht stabil. Eine zu laute Umgebung kann die Kommunikation stören.

ren, weil Pepper dann nicht mehr gut genug versteht, was sein menschliches Gegenüber sagt. Und auch das dynamische Umfeld eines Krankenhauses bringt den Roboter durcheinander, etwa wenn plötzlich Betten auf dem Flur einer Station stehen, die dort am Vortag nicht standen – schon ist Peppers Orientierung überfordert.

FORMAT arbeite nach dem „Bertha-Benz-Prinzip“, erzählt Patrick Jahn: Die Automobilpionierin habe auch nicht gewartet, bis das neue Fortbewegungsmittel irgendwann mit 100 Stundenkilometern und ohne Probleme fahren konnte, sondern legte irgendwann einfach los. Bereits bei ihrer ersten Überlandfahrt entdeckte Benz weitere wichtige Voraussetzungen, etwa die Bedeutung von Tankstellen; erst mit ihrem Praxistest verhalf sie der neuen Technik zum Durchbruch.

Algorithmen sind keineswegs immer objektiv

Dieser Ansatz lasse sich gut auf den Einsatz robotischer Systeme in der Pflegehilfe übertragen, findet Jahn: „Auch wenn wir noch weit weg sind von der Vision, die alle im Kopf haben – dem intelligenten Helfer, der die Pflegekräfte deutlich entlastet –, müssen wir mit den Einschränkungen arbeiten, um die schnelle Integration in die Praxis zu schaffen. Sonst kommt die Entwicklungsdynamik nicht in Gang.“ Axel Walz findet, dass Deutschland an der Entwicklung künstlicher Intelligenz beteiligt sein sollte. „Gleichzeitig müssen wir dafür Sorge tragen, dass wir eine qualitativ nachhaltige, hochwertige Intelligenz entwickeln, die entsprechenden ethischen Kriterien genügt.“ Die normative Zielrichtung müsse seiner Ansicht nach eine humane Gesellschaft sein, die zu ihren etablierten Werten steht und die Technik dafür nutzt, diese Werte weiterhin zu unterstützen – und sie keinesfalls zu entmenschlichen.

Walz wünscht sich eine offene Debatte, in der auch diskutiert wird, „ob und wo möglicherweise rote Linien verlaufen. Also: Inwieweit darf ich bestimmte Produkte überhaupt mit künstlicher Intelligenz ausstatten?“ Dass solche Fragen bislang kaum breiter diskutiert werden, liegt laut Walz auch an der Technikgläubigkeit des Menschen. „Wenn wir das Gefühl haben, Dinge sind so komplex, dass wir sie nicht verstehen, dann haben wir psychologisch die Tendenz, ihnen blind Glauben zu schenken und sie über die eigene Entscheidungskompetenz zu stellen. Wir sind in dieser Hinsicht zu wenig selbstbewusst und halten Algorithmen für objektiver und neutraler als Menschen.“ Tatsächlich sei das Gegenteil der Fall, „denn Algorithmen werden mit Daten trainiert und die Auswahl dieser Daten wird von der Voreingenommenheit des Programmierers geprägt“, erklärt Walz.

Pflegekräfte sperrten Roboter in einen Schrank

Bei künstlicher Intelligenz komme erschwerend das Blackbox-Phänomen hinzu. Ein traditioneller Algorithmus funktioniert, indem man Daten hineingibt und am Ende ein Ergebnis herauskommt, typischerweise nach einem klassischen Wenn-Dann-Prinzip. Anders ist es bei künstlicher Intelligenz: Diese Algorithmen sind lernfähig, können also Informationen aufnehmen, auswerten und daraus Schlussfolgerungen ziehen. So können sie gewissermaßen qua eigener Erfahrung lernen. „Der Algorithmus ist also nicht statisch, sondern entwickelt sich selbst weiter. Was aber dabei genau passiert und warum, das ist offenbar nicht einmal den Programmierern selbst klar“, fasst Axel Walz zusammen.

Eine mögliche Antwort darauf könnte der Ansatz des weltweiten Ingenieursverbands IEEE sein, der eine globale Initiative für ethische Überlegungen bei der Entwicklung autonomer Systeme ins Leben gerufen hat. Neben theoretischer Grundlagenarbeit sollen dabei auch konkrete ethische Technologiestandards ausgearbeitet werden. Ein Ziel ist etwa ein sogenannter Transparenzstandard. „Er soll sicherstellen, dass Algorithmen für künstliche Intelligenz so programmiert werden, dass man jederzeit nachvollziehen kann, welche Daten verwendet worden sind und warum ein bestimmtes Ergebnis erzeugt worden ist“, erklärt Axel Walz, der sich regelmäßig mit der IEEE-Initiative austauscht.

Auch der Faktor Mensch ist bislang alles andere als hinreichend erforscht. Was macht es mit Arbeitnehmern, neben oder mit Robotern zu arbeiten?

Mit den Auswirkungen auf Pflegekräfte beschäftigt sich das interdisziplinäre Projekt „Orient“, das durch die EU-Initiative „More years, better lives“ gefördert wird und an dem neben Innovationsforschern aus Finnland und Pflegewissenschaftlern aus Schweden auch Wirtschaftswissenschaftler aus Paderborn beteiligt sind.

„Wir untersuchen, welche Voraussetzungen geschaffen werden müssen, damit Assistenzsysteme in der Pflege eingesetzt und akzeptiert werden“, erläutert Kirsten Thommes, Professorin für Organizational Behavior an der Universität Paderborn.

In Zukunft müsse viel stärker auf die Bedürfnisse und Ansprüche derjenigen eingegangen werden, die direkt vom Einsatz der robotischen Systeme betroffen sind: der Pflegekräfte und Pflegebedürftigen also. „Bisher ist die Robotik sehr ingenieurlastig“, sagt Kirsten Thommes. Die Paderborner Wissenschaftler schauen auf die Bedürfnisse und Einstellungen der Pflegekräfte: Was müssen sie im Vorfeld über die Roboter wissen, was nicht? Müssen sich Ausbildungsinhalte verän-

*Künstliche Intelligenz
entwickelt sich selbst weiter –
das macht sie zu einer Blackbox.
Es sollte nachvollziehbar bleiben,
warum ein bestimmtes Ergebnis
erzeugt wird.*

gangen werden, die direkt vom Einsatz der robotischen Systeme betroffen sind: der Pflegekräfte und Pflegebedürftigen also. „Bisher ist die Robotik sehr ingenieurlastig“, sagt Kirsten Thommes. Die Paderborner Wissenschaftler schauen auf die Bedürfnisse und Einstellungen der Pflegekräfte: Was müssen sie im Vorfeld über die Roboter wissen, was nicht? Müssen sich Ausbildungsinhalte verän-

dern, künftige Pflegekräfte womöglich programmieren lernen? An welchen Stellen können Roboter entlasten? Wo gibt es mögliche Reibungspunkte? Ein Assistenzsystem, das der Pflegekraft entgegen ihrer Routine sagt, zu welchem Patienten sie zuerst gehen soll, greift schließlich deutlich in deren Kompetenzbereich ein. Außerdem, das zeigten Einzelfallstudien aus Japan, wo Pflegekräfte die Roboter ausschalteten oder in den Schrank sperrten, kann die permanente Aufzeichnung durch die Systeme leicht zu einem Gefühl des Überwachtwerdens führen.

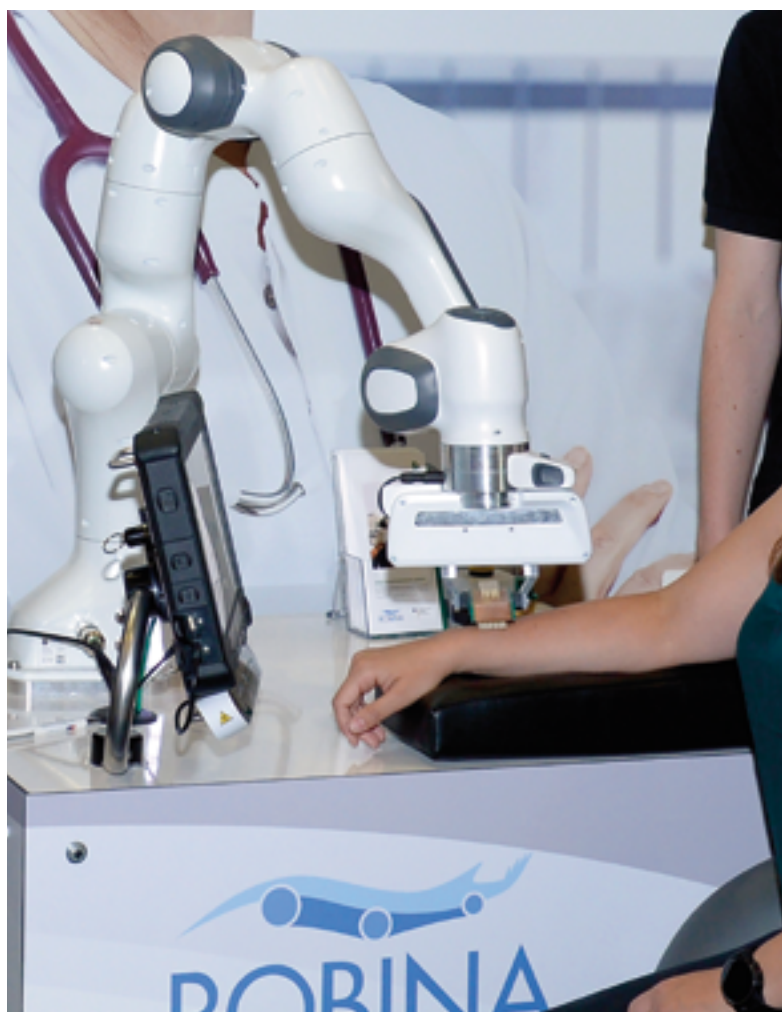
„Es gibt noch keine Studien dazu, wie die durchschnittliche Pflegekraft auf die Assistenzsysteme blickt und welche Bedenken dabei verbreitet sind“, sagt Thommes. In der Bevölkerung generell gebe es aber eine gewisse Sorge vor dem Einsatz von Robotern. Eine Umfrage zeigte, dass mehr als 70 Prozent der Deutschen an den „Terminator“ denken, wenn man sie nach ihrer Assoziation zum Stichwort Roboter befragt – die von Arnold Schwarzenegger verkörperte Maschine menschlichen Aussehens, aus dem gleichnamigen Film von 1984. „Ein solch negatives Image verringert natürlich die Bereitschaft, sich ernsthaft damit auseinanderzusetzen, dass robotische Systeme irgendwann eine große Hilfe und Entlastung sein könnten“, sagt Kirsten Thommes. „Nicht nur, aber eben auch mit Blick auf den Pflegenotstand.“

Ein Mittelweg zwischen Autonomie und Hilfe

Wie Roboter und andere Technologien in Zukunft im Alltag helfen können, wird auch an der Berliner Charité erforscht. Die dort angesiedelte Arbeitsgruppe „Alter und Technik“ versteht sich dabei als Schnittstelle zwischen Zielgruppe und Technik, zwischen Pflegebedürftigen und Herstellern, erläutert Anika Steinert, die die Arbeitsgruppe leitet: „Wir übersetzen die jeweiligen Anforderungen und prüfen bei Evaluationen, was der Mehrwert einer Technologie ist, wie sie angenommen wird und wie sie sich anwenden lässt.“

Im Projekt „Robina“ wird gerade ein Roboterarm für ALS-Patienten konzipiert, die kognitiv völlig klar sind, aber an Muskelschwund leiden. Als es im Vorfeld darum ging, zu definieren, wobei der Arm unterstützen sollte, hatten die teilnehmenden Patienten eher bescheidene Wünsche. „Mal kratzen“, zum Beispiel, kleinste Tätigkeiten, bei denen die ALS-Patienten am liebsten nicht jedes Mal um Hilfe rufen möchten.

Vor der Entwicklung stehen dann erst einmal viele Fragen: Wie soll dieser Arm aussehen? Soll er mo-



Der Roboterarm „Robina“ lässt sich mit Gesten, mit Sprache oder mit den Augen steuern. Er ist für Patienten mit ALS konzipiert, die keine kognitive Einschränkung haben, aber an Muskelschwund leiden. Der Arm kann den Betroffenen Getränke reichen oder ihnen juckende Stellen kratzen.



Dan Bauer

Eng vernetzt: Der Jurist Axel Walz tauscht sich regelmäßig mit Entwicklern und Ingenieuren aus, um ethische Standards in die Praxis einzubringen.

bil sein oder irgendwo fest installiert? Wie soll er gesteuert werden, welches Design, welche Haptik soll er haben? Aber auch ethisch-rechtliche Fragen, „denn schon Kratzen ist eine sehr komplexe Anforderung“, erklärt Anika Steinert. Wie kann die Sicherheit von Patienten und Personal gewährleistet werden, wenn der Arm einem ja per Aufgabe sehr nahekommen muss? Was soll der Arm dürfen, was nicht? Darf er speichern, wie oft er gekratzt hat? Wie oft er Wasser gereicht hat? Und soll er von sich aus aktiv werden und ein Glas reichen, wenn ein Patient drei Stunden lang nichts getrunken hat? Oder nur reagieren, wenn er angesprochen oder gesteuert wird? „Es geht immer darum, einen guten Mittelweg zwischen dem Autonomiebedürfnis der Patienten und der Hilfestellung durch die Technologie zu finden“, sagt Steinert.

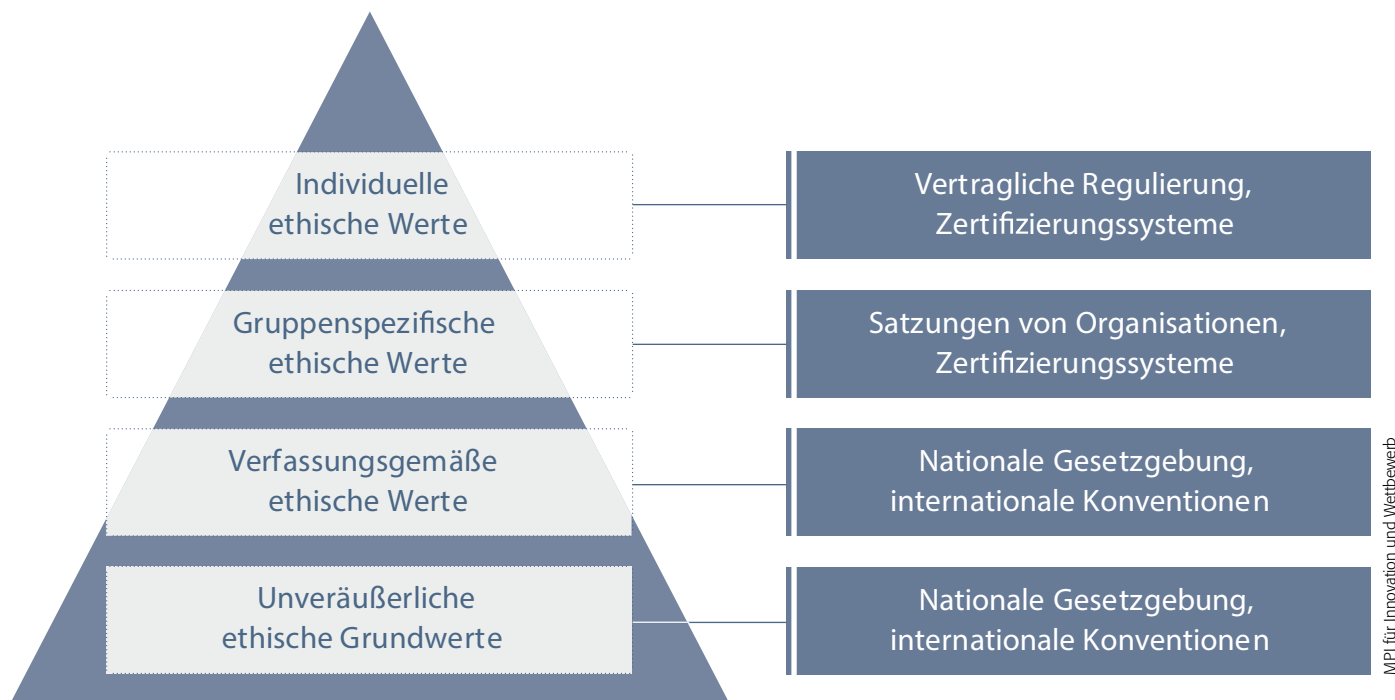
Das Interesse an ethischen Standards wächst

Bedenken habe es im Vorfeld nur wenige gegeben, „ALS-Patienten sind ja gewohnt, in ihrem Alltag auf Hilfsmittel angewiesen zu sein“. Zwar seien sie typischerweise deutlich jünger als Geriatrie-Patienten. „Aber die Ergebnisse des Projekts lassen sich auf viele Zielgruppen anwenden.“ Oft sind es im Projekt die Pflegekräfte, die Sorgen formulieren, etwa weil sie aus ihrer Perspektive manchen Sicherheitsaspekt stärker gewichten. Bei der Zusammenarbeit mit

*Es gibt keine Rechtfertigung
für Roboter mit möglichst
menschlichen Zügen.
Sie gefährden die Singularität
menschlichen Lebens.*

den Herstellern stellen die Berliner Wissenschaftler oft fest, wie wenig Gespür es für ethische Aspekte rund um die Produkte gibt. Immerhin: „In den vergangenen Jahren hat das Thema deutlich an Bedeutung gewonnen“, sagt Anika Steinert, „solche Fragestellungen werden viel seltener belächelt als früher.“ Das liege auch am verstärkten Interesse, das die Politik an

ethischen Standards für künstliche Intelligenz zeigt. Axel Walz vom Max-Planck-Institut für Innovation und Wettbewerb sieht in diesen Standards eine wichtige mögliche Stellschraube auf dem Weg zu einer menschlichen digitalen Gesellschaft, die an etablierten humanen Grundwerten orientiert ist. „Ein ganz simpler Ansatzpunkt, um schon zu Beginn der Entwicklung einer neuen Technologie Einfluss zu nehmen, ist es, nur solche Projekte zu fördern, die mit dem entsprechenden Ethik-Katalog übereinstimmen.“ Dem Juristen ist es wichtig zu betonen, dass es nicht darum gehe, Innovation durch Regulierung zu hemmen, im Gegenteil: „Regulierungsinstrumente können dabei helfen, die Ängste und Sorgen in der Bevölkerung ernstzunehmen und sogar abzubauen, wenn unsere bestehenden Standards auf neue Technologien übertragen werden. Wir befinden uns mitten in einer massiven Revolution und müssen die Gesellschaft bei solch tiefgreifenden technologischen Entwicklungen mitnehmen.“



Juristisch fundiert: Ethische und rechtliche Anforderungen an Roboter, etwa im Pflegebereich, reichen von allgemeinen Grundsätzen wie den Menschenrechten bis zu individuellen Bedürfnissen, etwa aufgrund religiöser Vorschriften. Sie müssen daher auf unterschiedlichen Ebenen geregelt werden.

Walz selbst sieht beispielsweise keine Rechtfertigung für androide Roboter, das heißt solche Roboter, die möglichst menschliche Züge aufweisen. Zwar beziehe sich das Klonierungsverbot primär auf die biologische Reproduktion. „Sinn und Zweck des Verbots ist es aber, die Singularität menschlichen Lebens zu schützen. Und die sehe ich genauso bedroht, wenn jemand eine biomechanische Kopie erstellt.“ Die damit einhergehende Objektivierung des Menschen würde klar gegen Artikel 1 des Grundgesetzes verstoßen. Auch und insbesondere im Pflegebereich gebe es keinen Grund für den Einsatz androider Roboter, findet Walz. Pflegeroboter sollen menschliche Arbeitskräfte nicht ersetzen, sondern bestenfalls unterstützen. „Als Unterstützung im Pflegealltag, insbesondere im Rahmen wiederkehrender, mechanischer Tätigkeiten, bieten Roboter eine große Chance mit Blick auf das Problem fehlender Fachkräfte, und dies bei gleichzeitiger Verbesserung der Pflegequalität.“

Dies setze allerdings voraus, die Roboter in Pflegeheimen so einzusetzen, dass das Personal dort mehr Zeit für persönliche Zuwendung hat, um sich in menschlicher Hinsicht besser um die Pflegebedürftigen kümmern zu können. „Es wäre eine menschliche Kapitulationserklärung, wenn wir eines Tages tatsächlich versuchen würden, Zuneigung und Empathie über Roboter zu transportieren“, sagt Axel Walz. „Die Achtung der menschlichen Würde sollte daher als oberstes Leitprinzip die Entwicklung und den Einsatz von Pflegerobotern prägen.“

Sarah Mühlberger

*Erstveröffentlichung in 3/18 Max Planck Forschung
Nachdruck mit freundlicher Genehmigung der
Max-Planck-Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften e. V.*



Auf den Punkt gebracht:

- Bereits bei der Entwicklung von Pflegerobotern sollten rechtliche und ethische Aspekte berücksichtigt werden, um den Bedürfnissen von Patienten und von Pflegekräften gerecht zu werden.
- Pflegebedürftige müssen sicher sein, dass nicht mehr Daten als unbedingt nötig erfasst werden und diese geschützt sind. Zudem dürfen Roboter die Patienten nicht bevormunden.
- Auch die Pflegenden müssen vor Überwachung geschützt werden; der Einsatz robotischer Systeme sollte sich auf wiederkehrende mechanische Tätigkeiten beschränken.
- Ein rechtlicher Rahmen könnte helfen, die Akzeptanz für den Einsatz von Pflegerobotern zu stärken.

Nutzen kieferorthopädischer Behandlung

IGES-Gutachten vielfach falsch interpretiert

Die Deutsche Gesellschaft für Kieferorthopädie (DGKFO e.V.) unterstützt die Forderung nach mehr Versorgungsforschung in der Kieferorthopädie, weist jedoch Behauptungen zurück, dass der Nutzen kieferorthopädischer Therapien nicht belegt sei. Auch die IGES-Studie zeigt, dass die Behandlung die Lebensqualität der Patienten verbessert. Die Gesellschaft verspricht sich Erkenntnisse über die langfristigen Wirkungen kieferorthopädischer Behandlung durch eine Beteiligung an der nächsten Deutschen Mundgesundheitsstudie (DMS), die routinemäßig vom Institut der Deutschen Zahnärzte (IDZ) erarbeitet wird. Bereits im Mai 2018 hat die DGKFO e.V. die Teilnahme an der aktuellen Deutschen Mundgesundheitsstudie (DMS VI) vorgeschlagen und die dafür erforderlichen Schritte in die Wege geleitet.

Dass die langfristigen Auswirkungen der Behandlung auf die Mundgesundheit durch die Studien nicht belegt werden kann, liegt nicht an einer schlechten Studienlage im Fach Kieferorthopädie, sondern an der generellen Problematik bestimmter klinischer Studien, bei denen wünschenswerte Endpunkte, die erst nach sehr vielen Jahren erfassbar wären, naturgemäß nicht erreicht werden können und daher Ersatzparameter ausgewertet werden müssen. Darum können solche Untersuchungen kein maximales Evidenzniveau erreichen. Dies ist keine Besonderheit der Kieferorthopädie, sondern kommt in allen medizinischen und zahnmedizinischen Disziplinen vor.

Aus meiner Sicht

Das IGES-Institut kommt zu dem Ergebnis, dass die Datengrundlage derzeit nicht ausreicht, um die Frage nach dem Nutzen kieferorthopädischer Behandlungen abschließend zu bewerten. Zielführend angelegte Studien sind jedoch methodisch herausfordernd. So würde die Anwendung des Goldstandards der evidenzbasierten Medizin zur ethisch äußerst fragwürdigen Konsequenz führen, durch den Vergleich von behandelten und unbehandelten Patienten Studienteilnehmern Therapien vorzuenthalten. Außerdem handelt es sich bei den patientenrelevanten Endpunkten um Langzeiteffekte, für deren Erfassung unabdingbar lange Beobachtungszeiten nötig sind. Hier muss das Erfahrungswissen der Kieferorthopäden aus jahrelangen Anwendungen berücksichtigt werden. Die Zahnärzteschaft hat nicht den geringsten Zweifel am Nutzen kieferorthopädischer Behandlungen.

Eine reißerische Darstellung und damit Verunsicherung der Patienten durch die Medien auf Grundlage des IGES-Gutachtens verbietet sich nach meiner Auffassung. Damit versorgungspolitische Weichen stellen zu wollen, ist nicht nur in höchstem Maße unseriös, sondern unzulässig.

Karsten Geist,
stv. Vorsitzender des Vorstandes der KZV Berlin



KZV Berlin

Kieferorthopädie ist unverzichtbarer Bestandteil der dentofazialen Diagnostik und Therapie

Bereits im Mai 2018 hatte die DGKFO e.V. ein Positionspapier auf Basis der aktuellen, fachrelevanten Literatur verfasst. Dieses besitzt noch volle Gültigkeit; es belegt auf der Basis der verfügbaren Literatur und der bisherigen klinischen Erfahrung, dass die Kieferorthopädie auf verschiedenen Ebenen, u.a. bei der Atmung, der Überwachung und Korrektur von Störungen der Gebissentwicklung, der Wiederherstellung der Kaueffizienz, der Korrektur von überzähligen bzw. fehlenden Zähnen sowie bei interdisziplinären Therapiepfaden einen unverzichtbaren Bestandteil der dentofazialen Diagnostik und Therapie darstellt. Für Patienten wichtige Beispiele klinisch-kieferorthopädischer Therapien sind etwa verlagerte und damit kaufunktionell nicht nutzbare Zähne, die wieder in die Mundhöhle und den Zahnbogen eingestellt werden und somit lebenslang ihre Funktion erfüllen können. Wenn bleibende Zähne fehlen – Beispiel zwei – lässt sich durch einen kieferorthopädischen Lückenschluss

eine ansonsten notwendige prothetische Versorgung in bestimmten Fällen vermeiden. Die Liste des klinischen Nutzens für den Patienten ließe sich fortsetzen.

Auch das BMG hat aktuell angesichts der Debatte und teilweise falscher Interpretationen des Gutachtens der IGES Institut GmbH die Notwendigkeit kieferorthopädischer Maßnahmen ausdrücklich bestätigt. Die DGKFO e.V. schließt sich vollumfänglich dieser durch das BMG veröffentlichten Richtigstellung zum Gutachten der IGES Institut GmbH nach dessen falscher Interpretation durch ein Boulevardblatt vom 3. Januar 2019 und nachfolgender Berichte an.

DGKFO e.V. | VH

Positionspapier

Das Positionspapier vom Mai 2018 ist online abrufbar:



33. Berliner Zahnärztetag

Gelungene Symbiose von Theorie und Praxis



Mit insgesamt rund 1.700 Teilnehmern und 80 Referenten aus 38 Ländern waren der Jubiläumskongress „7 Decades of Experience“ und der 33. Berliner Zahnärztetag vom 10. bis 12. Januar 2019 im Estrel Convention Center, Berlin-Neukölln, stark nachgefragt. Ein hochkarätiges Wissens-Update wurde anlässlich des 70-jährigen Jubiläums des Quintessenz-Verlages in diesem Jahr in Form eines internationalen Symposiums geboten. Der Fortbildungskongress wird bereits seit Jahrzehnten in Kooperation mit der Zahnärztekammer Berlin (ZÄK Berlin) und der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Berlin (KZV Berlin) veranstaltet.

70 Jahre Quintessenz-Verlag

Im Mittelpunkt der Eröffnungsreden zur dreitägigen Veranstaltung standen das Jubiläum des Verlags und dessen Bedeutung für die internationale Zahnmedizin. „Der Erfolg ist untrennbar verbunden mit der Familie Haase“, so Dr. Peter Engel, Präsident der Bundeszahnärztekammer, in seiner Ansprache. Dr. h. c. Horst-Wolfgang Haase und Christian Haase, die in zweiter und dritter Generation als geschäftsführende Gesellschafter die Quintessenz Verlags-GmbH leiten, gaben interessante Einblicke in die Geschichte

ihres Hauses und aktuelle Zahlen. 260 Mitarbeiter arbeiten derzeit in 18 Ländern für die Verlagsgruppe und publizieren jährlich etwa 200 Buchtitel und 62 Fachzeitschriften weltweit. „Quintessenz hat es als zahnmedizinischer Fachverlag geschafft, ein weltumspannendes Netzwerk aufzubauen, in dem die internationale dentale Wissenschaft mit der täglich ausgeübten Zahnmedizin intelligent verknüpft wird“, sagte Dr. Wolfgang Eßer, Vorsitzender des Vorstandes der Kassenzahnärztlichen Bundesvereinigung. Grundlage für eine bis heute anhaltende Erfolgsstory sei die ebenso einfache wie prägnante Feststellung gewesen, dass die Krankheiten weltweit gleich, die Behandler aber sehr wohl unterschiedlich seien.

Dr. Karsten Heegewaldt, Präsident der ZÄK Berlin, hob die Expertise des Verlages bei seinen jährlich etwa zwanzig veranstalteten Kongressen und Seminaren, darunter die Berliner Fortbildung, hervor. „Gemeinsam mit diesem Berliner Traditionshaus führen die beiden Berliner zahnärztlichen Körperschaften bereits im 33. Jahr den Zahnärztetag durch, der sich durch eine gelungene Symbiose von Theorie und Praxis auszeichnet. Denn uns ist es schon immer ein besonderes Anliegen, jedes Jahr aufs Neue einen echten



Mehrwert für die Praxistätigkeit unserer Kolleginnen und Kollegen zu erreichen.“ Einen Aspekt, den Prof. Dr. Michael Walter, Präsident der Deutschen Gesellschaft für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde e.V. (DGZMK), ebenfalls aufgriff: „Der Verlag deckt mit dem Wissenstransfer in die zahnärztliche Praxis auch ein Kernanliegen der DGZMK ab.“ Weitere Grußworte hielten Walter Winkler, Generalsekretär des Verbands Deutscher Zahntechniker-Innungen, und Mark Stephen Pace, Vorsitzender des Verbandes der Deutschen Dental-Industrie e.V. Beide betonten den wichtigen wissenschaftlichen Austausch in der Zahnmedizin, den der Verlag durch seine Online- und Printkanäle sowie Veranstaltungen ermögliche. „Wer forscht und Ergebnisse gewinnt, will und muss diese veröffentlichen und sich dadurch innerhalb der Fachwelt zur Diskussion und Auseinandersetzungen über Ziele, Methoden und Resultate stellen“, so Pace.

Beitrag zur Qualitätsförderung

Neben den wissenschaftlichen Referaten wurde auch die Dentalausstellung gut besucht. Ein Anziehungspunkt war der gemeinsame Stand der ZÄK Berlin und der KZV Berlin. Auf dem offen

gestalteten Informationsstand beantworteten Vorstandsmitglieder und Mitarbeiter beider Körperschaften Anfragen zu einzelnen Themen oder Referaten und begrüßten die Teilnehmer am Abend des ersten Kongresstages zu einem Get-together.

Dr. Jörg Meyer, Vorsitzender des Vorstandes der KZV Berlin, der seine Kollegen gemeinsam mit Kammerpräsident Heegewaldt empfing, unterstrich den Stellenwert der Fortbildung für Zahnärzte: „Mitte 2019 endet auch für einen Großteil der Berliner Zahnärzte der Fünfjahreszeitraum zur Erbringung der Fortbildungspflicht nach § 95d SGB V. Losgelöst von dieser gesetzlichen Fortbildungspflicht begreifen wir Zahnärzte Fortbildung als unerlässlichen Beitrag zur Qualitätsförderung. Daher bilden wir uns auch über die gesetzliche Verpflichtung hinaus kontinuierlich fort. Mit zusätzlichen Fortbildungen erweitern wir so unsere Behandlungskonzepte und sichern damit den Patienten die Teilhabe am zahnmedizinischen Fortschritt. Fortbildung ist für uns Zahnärzte eine Selbstverständlichkeit.“

Kornelia Kostetzko

Kooperationsverträge

Behandlung von Pflegebedürftigen
in Pflegeeinrichtungen

Seit 01.01.2019 ist das Pflegepersonal-Stärkungsgesetz (PpSG) in Kraft. Mit dem Gesetz sollen spürbare Verbesserungen im Alltag der Pflegekräfte durch eine bessere Personalausstattung und bessere Arbeitsbedingungen in der Kranken- und Altenpflege erreicht werden. Auch Änderungen in der zahnmedizinischen Versorgung von Pflegebedürftigen in stationären Einrichtungen sind damit verbunden.

Kooperationen § 87 Abs. 2j SGB V	2014	2015	2016	2017	2018
bestehende Kooperationsverträge	62	98	130	157	184
bestehende Kooperationspraxen	36	48	54	62	77

Stand 31.12. des jeweiligen Jahres

Stationäre Pflegeeinrichtungen haben nunmehr Kooperationsverträge mit Zahnärzten zu schließen. Auf Antrag der Pflegeeinrichtung hat die Kassenzahnärztliche Vereinigung (KZV) zur Sicherstellung einer ausreichenden zahnärztlichen Versorgung von pflegebedürftigen Versicherten in der Pflegeeinrichtung Verträge innerhalb von drei Monaten zu vermitteln. Bisher galt eine Frist von sechs Monaten nach Zugang des Antrags der Pflegeeinrichtung. Darüber hinaus evaluieren die Kassenzahnärztliche Bundesvereinigung (KZBV) und der Spitzenverband Bund der Krankenkassen auf Grundlage einer von ihnen zu treffenden Vereinbarung die mit den Kooperationsverträgen nach § 119b Absatz 1 SGB V verbundenen Auswirkungen auf die vertragszahnärztliche Versorgung von Versicherten in stationären Pflegeeinrichtungen. Über die Ergebnisse berichten sie der Bundesregierung im Abstand von drei Jahren, erstmals bis zum 30. Juni 2019.

Wissenswertes zum Abschluss von Kooperationsverträgen mit stationären Pflegeeinrichtungen

Wie viele Kooperationsverträge darf ein Vertragszahnarzt mit stationären Pflegeeinrichtungen schließen?

Vertragszahnärzte können beliebig viele Kooperationsverträge schließen, solange sie ihre vereinbarten Pflichten erfüllen. Die Pflichten werden im Kooperationsvertrag auf Grundlage des § 119b SGB V geregelt. Ein Musterkooperationsvertrag steht zur Verfügung unter: www.kzv-berlin.de/hausbesuch

Aber auch stationäre Pflegeeinrichtungen können mit mehreren Zahnärzten Kooperationen eingehen. Die Pflegeeinrichtungen sollten allerdings den Kooperationszahnarzt über weitere Kooperationsverträge informieren.

Können angestellte Zahnärzte Kooperationsverträge schließen?

Nein. Vertragspartner muss immer der Praxisinhaber sein. Dieser kann die Betreuung des Heimes allerdings an einen angestellten Zahnarzt delegieren.

Haben Kooperationsverträge eine Laufzeit?

Nein. In jedem Fall erlischt der Vertrag mit dem Ende der Zulassung zur vertragszahnärztlichen Versorgung. Unbenommen davon steht es den Vertragspartnern frei, eine Laufzeit zu vereinbaren. Zu beachten ist, dass jede Änderung an einem Vertrag – auch eine Beendigung – der KZV Berlin mitzuteilen ist.

Welcher Grundsatz gilt für die Einwilligung des Patienten in die Behandlung?

Wie in der Zahnarztpraxis muss auch hier der Zahnarzt die Einwilligungsfähigkeit des Patienten im Einzelfall unter Berücksichtigung seiner Kommunikations- und Verständnisfähigkeit feststellen.

Gewinnt der Zahnarzt den Eindruck, dass der Patient nicht in der Lage ist, die Erläuterungen bzw. Aufklärung aufzunehmen und zu verstehen, muss der Betreuer oder Vorsorgebevollmächtigte eingeschaltet werden.

Es bietet sich an, im kooperierenden Pflegeheim für jeden neu aufgenommenen Patienten eine Einverständniserklärung zu hinterlegen und diese von dem Patienten bzw. von dessen Betreuer vor der ersten Untersuchung unterzeichnen zu lassen. Willigt der Patient bzw. sein Betreuer ein, ist der Zahnarzt rechtlich immer auf der sicheren Seite. Zudem lassen sich die Besuche im Heim besser planen und organisieren (Anzahl der zu untersuchenden Bewohner, Ablauf etc.).

Ein Patient im Heim weigert sich, vom Kooperationszahnarzt behandelt zu werden. Was ist zu tun?

Die freie Zahnarztwahl bleibt durch einen Kooperationsvertrag unberührt. Das heißt: Ein Patient kann nicht gezwungen werden, sich vom Kooperationszahnarzt behandeln zu lassen. Er hat das Recht, weiter seinen Hauszahnarzt zu konsultieren.

Der Zahnarzt stellt während der Eingangs- oder einer Kontrolluntersuchung eine Behandlungsbedürftigkeit fest. Wie geht es weiter?

Die Kooperationsverträge zielen zunächst darauf, den Mundgesundheitsstatus zu erheben und einen möglichen Behandlungs-

bedarf festzustellen. Aufgrund der Verpflichtung aus dem Kooperationsvertrag, auf eine Behandlung hinzuwirken, sind weitere Therapieschritte mit dem Heimbewohner bzw. mit einem Angehörigen/Betreuer zu besprechen und abzustimmen. Hier stellt sich vor allem die Frage, wer den Patienten weiterbehandelt – der Kooperationszahnarzt oder der Hauszahnarzt.

Wie ist mit dem Mundgesundheitsplan zu verfahren?

Der Mundgesundheitsplan ist fester Bestandteil des Kooperationsvertrages und muss ausgefüllt dem Pflegeheim für die Patientenakte überlassen werden, da er zum einen den Pflegekräften den Pflegebedarf des Patienten leicht verständlich aufführt. Zum anderen dokumentiert er den Pflegeheimen einen möglichen weiteren Behandlungsbedarf. Der Kooperationszahnarzt sollte eine Kopie als Abrechnungsgrundlage gegenüber der KZV in seinen Unterlagen hinterlegen. Hierfür kann der Bogen unter Beachtung der Datensicherheit ab fotografiert werden.

Erfüllt die Kontrolluntersuchung im Rahmen der Kooperationsverträge die Bonusregelung bei Zahnersatz?

Ja. Die Kontrolluntersuchung sollte daher im Bonusheft eingetragen werden. Zu beachten ist aber, dass die Bema-Nr. 01 nicht zusätzlich abgerechnet werden kann. Die Bema-Kurzübersichten sind als Abrechnungshilfen verfügbar unter: www.kzv-berlin.de/hausbesuch

Wie ist mit der elektronischen Gesundheitskarte (eGK) zu verfahren?

Die eGK des Patienten muss eingelesen werden. Hierfür eignet sich am besten ein mobiles Gerät. Im Rahmen der Anbindung der Praxen an die Telematikinfrastruktur sind inzwischen erste mobile Kartenterminals zugelassen. Eine Übersicht gibt es unter <https://fachportal.gematik.de/zulassungen>.

Welche Hygienestandards muss der Kooperationszahnarzt beachten?

Grundsätzlich ist das Pflegeheim für die Hygiene in seinen Räumlichkeiten verantwortlich. Gleichwohl hat der Zahnarzt selbstverständlich grundlegende, für die Untersuchung relevante Hygienemaßnahmen zu ergreifen, zum Beispiel die Verwendung von medizinischem Einweg-Besteck, Einmal-Handschuhen etc.

Welches Instrumentarium wird für einen Heimb Besuch benötigt?

Da die Kooperationsverträge – wie bereits gesagt – zunächst nur auf die Erhebung des Mundgesundheitsstatus und Feststellung eines Behandlungsbedarfs zielen, genügen in der Regel die üblichen Instrumente für die Erhebung eines Befundes sowie geeignete Instrumente zur Abnahme von Kombinationsprothesen. Um den organisatorischen Aufwand für das zahnärztliche Team und das Pflegeheim so gering wie möglich zu halten, sollten pro Heimb Besuch

immer mehrere Patienten untersucht werden. Das Instrumentarium ist – selbstverständlich – auf die Anzahl der Patienten abzustimmen.

Wie viele Mitarbeiter sollte ein Zahnarzt zum Heimb Besuch mitbringen?

Aus organisatorischen Gründen empfiehlt es sich, einen oder zwei Mitarbeiter mit ins Heim zu nehmen.

Wissenswertes zu Krankenfahrten und Krankentransporten

Kann ein Zahnarzt den Transport eines Patienten in eine Zahnarztpraxis veranlassen?

Nach der Krankentransport-Richtlinie des Gemeinsamen Bundesausschusses (G-BA) ist es Vertragszahnärzten gestattet, einen Krankentransport zu verordnen. Voraussetzung ist, dass die zu transportierenden Patienten dauerhaft immobil sind. Dies sind Versicherte mit dem Pflegegrad 3, 4 oder 5 sowie schwerbehinderte Menschen, die einen Behindertenausweis mit dem Merkzeichen aG (außergewöhnlich gehbehindert), Bl (blind) oder H (hilflos) besitzen oder vergleichbare Beeinträchtigungen aufweisen. Dabei ist zu beachten, dass die Übernahme der Fahrtkosten grundsätzlich nur nach vorheriger Genehmigung durch die Krankenkasse erfolgt. Das heißt, der Patient muss – außer in Notfällen – die Verordnung zunächst von seiner Krankenkasse genehmigen lassen. Krankenfahrten/Krankentransporte werden mit dem Muster 4 (Verordnung einer Krankenbeförderung) verordnet.

Mit Inkrafttreten des PpSG gilt für **Krankenfahrten** zur ambulanten Behandlung die Genehmigung als erteilt, wenn eine der folgenden Voraussetzungen vorliegt:

- ein Schwerbehindertenausweis mit dem Merkzeichen „aG“, „Bl“ oder „H“,
- eine Einstufung gemäß § 15 SGB XI in den Pflegegrad 3, 4 oder 5, bei Einstufung in den Pflegegrad 3 zusätzlich eine dauerhafte Beeinträchtigung der Mobilität, oder
- bis zum 31.12.2016 eine Einstufung in die Pflegestufe 2 gemäß § 15 SGB XI in der am 31.12.2016 geltenden Fassung und seit dem 01.01.2017 mindestens eine Einstufung in den Pflegegrad 3.

Für Krankentransporte im Sinne des § 60 Abs. 2 Satz 1 Nummer 3 SGB V beziehungsweise § 6 Krankentransport-Richtlinie des G-BA gilt das Genehmigungserfordernis nach Satz 4 fort.

KZV Berlin

Sie haben Fragen?

Ihre Ansprechpartnerin, Frau Jänicke, erreichen Sie unter
Tel.: 030 89004-130

Gesetzliche Regelungen

Änderungen in Gesundheit und Pflege
seit Jahresbeginn

Zum 1. Januar 2019 sind gleich drei Gesetze in Kraft getreten und mit ihnen zahlreiche Änderungen im Gesundheitswesen: das GKV-Versichertenentlastungsgesetz (GKV-VEG), das Pflegepersonal-Stärkungsgesetz (PpSG) und das Gesetz zur Beitragssatzanpassung in der sozialen Pflegeversicherung.

GKV-Versichertenentlastungsgesetz – GKV-VEG*Paritätische Finanzierung der GKV-Beiträge*

Die Beiträge zur gesetzlichen Krankenversicherung werden in voller Höhe paritätisch getragen. Um Arbeitnehmer und Rentner zu entlasten, wird auch der von den Krankenkassen festzusetzende Zusatzbeitragssatz zu gleichen Teilen von Arbeitnehmern und Arbeitgebern bzw. Rentnern und der Rentenversicherung gezahlt.

Durchschnittlicher Zusatzbeitrag von 0,9 Prozent

Der durchschnittliche Zusatzbeitragssatz für 2019 ist auf 0,9 Prozent (2018: 1,0 Prozent) abgesenkt worden (Bekanntmachung des BMG vom 26. Oktober 2018). Wie hoch er für die Mitglieder der einzelnen Krankenkassen tatsächlich ausfällt, entscheiden die Krankenkassen. Krankenkassen, deren Finanzreserven eine Monatsausgabe übersteigen, dürfen ihren individuellen Zusatzbeitragssatz nicht mehr anheben.

Einheitlicher Mindestbeitrag entlastet Kleinselbstständige

Hohe Beiträge in der GKV überfordern Selbstständige mit geringen Einkünften und Existenzgründer. Deshalb werden freiwillig versicherte Selbstständige bei den Mindestbeiträgen den übrigen freiwillig Versicherten in der GKV gleichgestellt (einheitliche Mindestbemessungsgrundlage von 1.038,33 Euro in 2019). Damit sinken die Mindestbeiträge zur Krankenkasse und sozialen Pflegeversicherung für hauptberuflich Selbstständige um mehr als die Hälfte.

Entlastung bei Krankengeld oder Mutterschaftsgeld

Freiwillig Versicherte müssen während des Bezugs von Krankengeld oder Mutterschaftsgeld nur noch Beiträge auf tatsächlich bestehende beitragspflichtige Einnahmen zahlen.

Besserer GKV-Zugang für ehemalige Zeitsoldaten

Ehemalige Soldatinnen und Soldaten auf Zeit erhalten ein Beitrittsrecht zur freiwilligen Versicherung in der GKV und nach dem Ende ihrer Dienstzeit einen Zuschuss zu den Krankenversicherungsbeiträgen als Ersatz für die bisherige Beihilfe.

Abbau von Beitragsschulden

Die Krankenkassen werden verpflichtet, passive Mitgliedschaften zu beenden. Bislang endet eine freiwillige GKV-Mitgliedschaft nur dann, wenn das Mitglied seinen Austritt erklärt. Wenn ein GKV-Mitglied aber unbekannt verzogen ist, keine Beiträge mehr bezahlt und sich nicht abmeldet, wird es obligatorisch zum Höchstbeitrag weiterversichert. Damit haben die Krankenkassen fiktive Beitragschulden angehäuft.

Pflegepersonal-Stärkungsgesetz – PpSG*Zusätzliche Pflegestellen*

In der vollstationären Altenpflege werden die Voraussetzungen für 13.000 zusätzliche Stellen geschaffen, die von den Krankenkassen ohne finanzielle Beteiligung der Pflegebedürftigen finanziert werden. Dabei können auch Teilzeitstellen, die aufgestockt werden, berücksichtigt werden.

Um die Personalausstattung in der Krankenhaus-Pflege zu verbessern, wird jede zusätzliche oder aufgestockte Pflegestelle am Krankenhausbett vollständig refinanziert.

Vergütung für Pflegekräfte

Ab 2018 werden die Tarifsteigerungen für die Pflegekräfte im Krankenhaus vollständig von den Kostenträgern refinanziert. Die zusätzlichen Finanzmittel sind zur Finanzierung von Tarifierhöhungen einzusetzen. Das ist zu belegen.

Die Vergütungen von Auszubildenden in der Kinderkrankenpflege, Krankenpflege und Krankenpflegehilfe im ersten Ausbildungsjahr werden vollständig von den Kostenträgern refinanziert. Die Verbesserung schafft einen deutlichen Anreiz, mehr auszubilden.

Auch in der häuslichen Krankenpflege müssen Tariflöhne von den Krankenkassen akzeptiert werden.

Arbeitsbedingungen für Pflegekräfte

Pflegeeinrichtungen und Krankenhäuser werden finanziell dabei unterstützt, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf für ihre in der Pflege tätigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu verbessern.

Krankenkassen müssen rund 70 Millionen Euro jährlich mehr für Leistungen zur betrieblichen Gesundheitsförderung in Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen aufwenden.

Um Pflegekräfte zu entlasten, wird die Digitalisierung gefördert. Die Pflegeversicherung stellt dafür einmalig pro Einrichtung (ambulant oder stationär) 12.000 Euro zur Verfügung. Mit der Ko-finanzierung der Einrichtung können Maßnahmen im Umfang von bis zu 30.000 Euro je Einrichtung finanziert werden.



Froxx - Fotolia.com

Pflege zu Hause

Pflegende Angehörige erhalten leichter Zugang zu stationären medizinischen Rehabilitationsleistungen. Wenn die pflegebedürftige Person gleichzeitig in der Reha-Einrichtung betreut werden kann, übernehmen die Krankenkassen die Kosten. Andernfalls müssen Kranken- und Pflegekasse die Betreuung organisieren.

Für Pflegebedürftige ab Pflegegrad 3 und Menschen mit Behinderungen werden Taxifahrten zu einer ambulanten Behandlung einfacher. Sie gelten mit der ärztlichen Verordnung als genehmigt.

Längere Wegezeiten, insbesondere im ländlichen Raum, in der ambulanten Alten- und Krankenpflege sollen besser honoriert werden.

Auch in der häuslichen Krankenpflege müssen Tariflöhne von den Krankenkassen akzeptiert werden.

Pflegepersonaluntergrenzen

Zur Verbesserung der pflegerischen Versorgung müssen Krankenhäuser Pflegepersonaluntergrenzen einhalten. Durch Rechtsverordnung wurden diese Mindestgrenzen zunächst für vier pflegesensitive Bereiche festgelegt: Intensivmedizin, Geriatrie, Kardiologie, Unfallchirurgie. Die Selbstverwaltungspartner erhalten den gesetzlichen Auftrag, die Pflegepersonaluntergrenzen weiterzuentwickeln.

Krankenhausfinanzierung

Der Krankenhausstrukturfonds wird für vier Jahre mit 1 Milliarde Euro jährlich fortgesetzt. Die Finanzierung erfolgt wie bisher je zur Hälfte aus der Liquiditätsreserve des Gesundheitsfonds und aus

Mitteln der Länder. Die Anreize, für die Versorgung nicht mehr benötigte Krankenhausbetten abzubauen, werden verstärkt.

Gesetz zur Beitragssatzanpassung in der sozialen Pflegeversicherung

Der Beitrag zur Pflegeversicherung steigt um 0,5 Prozentpunkte auf 3,05 Prozent (3,3 Prozent für Kinderlose). Die Anhebung ist notwendig, weil die Leistungsverbesserungen der letzten Jahre stärker als erwartet in Anspruch genommen werden. Außerdem sollen in den nächsten Jahren weitere ausgabenwirksame Verbesserungen hinzukommen, die mit dieser Beitragssatzanhebung finanziert werden können.

Rechengrößen

Die Jahresarbeitsentgeltgrenze (Versicherungspflichtgrenze) der GKV steigt auf jährlich 60.750 Euro (2018: 59.400 Euro).

Die Beitragsbemessungsgrenze der GKV steigt auf jährlich 54.450 Euro (2018: 53.100 Euro) bzw. auf monatlich 4.537,50 Euro (2018: 4.425 Euro).

Die Bezugsgröße, die für viele Werte in der Sozialversicherung wichtig ist, etwa für die Festsetzung der Mindestbeitragsbemessungsgrundlagen für freiwillige Mitglieder in der gesetzlichen Krankenversicherung, erhöht sich auf 3.115 Euro monatlich in den alten Bundesländern und auf 2.870 Euro in den neuen Bundesländern (2018: 3.045 Euro / 2.695 Euro).

Bundesministerium für Gesundheit

Herzlichen Glückwunsch

Julie Fotiadis-Wentker zum 50. Geburtstag

Am 6. Februar feiert die bzw. „unsere“ stellvertretende Vorsitzende der Vertreterversammlung Julie Fotiadis-Wentker ihren 50. Geburtstag. Geboren in Hamm/Westfalen, Studium in Bonn und Berlin, Approbation im Januar 1994, Niederlassung in Berlin-Neukölln seit Oktober 2000 – das sind in Kürze nur einige Stationen ihres Berufslebens. Sie ist eine der wenigen Frauen, die sich in der Standespolitik engagieren. Dabei wäre es schön, hätten

wir mehr von ihrer Sorte! Durch ihr ruhiges, ausgeglichenes Wesen ist sie wie geschaffen, den (stellvertretenden) Vorsitz in einer durch und durch inhomogenen Versammlung innezuhaben. Nicht ohne Grund ist sie deshalb auch als ZE-Gutachterin eine geschätzte Kollegin.

Liebe Julie, im Namen des Vorstandes der KZV Berlin wünsche ich Dir für Deine private und berufliche Zukunft alles Gute! Ad multos annos.

Jörg-Peter Husemann



marog-pixcells - Fotolia.com



Julie Fotiadis-Wentker

Gutachterwesen

Dank an Peter-Michael Fischer

Seit 1. Januar 1997 war unser Kollege Dr. Peter-Michael Fischer – von der Vertreterversammlung der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Berlin gewählt – als (Ober-) Gutachter für den Bereich Zahnersatz tätig. Am 31. Dezember 2018 hat er nicht nur diese Tätigkeit beendet, sondern auch seine Praxis an seine Tochter übergeben. Damit fehlt nun dem Bezirk Treptow-Köpenick sowohl ein Gutachter und Obergutachter als auch ein hochgeschätzter, immer gradlinig seine Meinung äußernder Kollege – eben ein Wassermann. Fischer zieht sich – wie es so nett heißt – aufs Altenteil zurück.

Dabei fragt man sich, wenn man ihn sieht: „Alter, welches Alter?“ Tatsächlich ist aber das Datum seiner Approbation der 8. September 1971! Und – als Jahrgang 1946 – darf man doch schon mal sein Alter ins Spiel bringen. Seiner Approbation folgte



Mike Fuchs

die Ausbildung zum Fachzahnarzt für allgemeine Stomatologie, die er im Oktober 1976 abschloss. Von 1982 bis 1989 war er zunächst Zahnarzt, anschließend Ober- und Chefarzt der stomatologischen Abteilung in der Poliklinik „Friedrich Wolf“ in Berlin-Lichtenberg. In diese Zeit fällt auch seine Promotion. Zum 1.1.1990 erhielt er – wie es im schönsten Amtsdeutsch seinerzeit in der DDR hieß – die „Erlaubnis zur Niederlassung in eigener Praxis“ in Treptow-Köpenick, in der er bis zuletzt tätig war.

Lieber Herr Kollege Fischer, im Namen des Vorstandes und der Schlichtungsabteilung der KZV Berlin wünsche ich Ihnen für die weitere Zukunft alles Gute, Gesundheit und Zufriedenheit!

Ihr Jörg-Peter Husemann

Bundesregierung

Neue Patientenbeauftragte berufen

Das Bundeskabinett hat Mitte Januar dem Vorschlag von Bundesminister für Gesundheit Jens Spahn (CDU) zugestimmt, die CDU-Bundestagsabgeordnete Prof. Dr. Claudia Schmidtke zur neuen Patientenbeauftragten der Bundesregierung zu berufen.

Spahn: „Mit Claudia Schmidtke bekommen die Patientinnen und Patienten eine starke Stimme. Denn als profilierte Ärztin kennt sie die Nöte von Patienten. Als Mitglied im Gesundheitsausschuss des Bundestages weiß sie, wie Bundespolitik funktioniert. Sie ist fachlich versiert, persönlich engagiert, politisch erfahren. Ich freue mich darauf, mit Claudia Schmidtke für eine weitere Verbesserung der medizinischen Versorgung in Deutschland zusammenzuarbeiten.“
Schmidtke: „Es ist sehr zu begrüßen, dass die Bundesregierung in dieser Legislaturperiode bereits zahlreiche Maßnahmen zur Verbesserung der Bedingungen im Gesundheitswesen ergriffen hat. Der hohe Veränderungsdruck durch medizinische Innovationen im Forschungs- und Digitalisierungsbereich stellt auch besondere Anforderungen an Information und Teilhabe der betroffenen Patientinnen und Patienten. Ich werde mich als Patientenbeauftragte dafür einsetzen, ihre Belange bei allen politischen Maßnahmen in den Mittelpunkt zu stellen.“

Die 52-jährige Schmidtke absolvierte ihre Ausbildung zur Fachärztin für Herzchirurgie, Promotion und Habilitation an der Universität zu Lübeck. Sie verfügt zudem über einen Master of Business

Administration (MBA) Health Care Management.

Die Gendermedizinerin wurde im September 2017 als Direktkandidatin für den Wahlkreis Lübeck in den Deutschen Bundestag gewählt und ist dort u.a. Mitglied im Gesundheitsausschuss, im Parlamentarischen Beirat für nachhaltige Entwicklung und in der Enquete-Kommission „Künstliche Intelligenz“. Vor ihrem politischen Engagement arbeitete sie nach langjähriger oberärztlicher Tätigkeit am Lübecker Campus des Universitätsklinikums Schleswig-Holstein zuletzt seit 2014 als leitende Oberärztin und stellvertretende Chefärztin am Herzzentrum Bad Segeberg.



Jan Kopetzky

PM Bundesministerium für Gesundheit

Neue Generation von Schmerzmedikamenten

Opioide mit weniger Nebenwirkungen

Wissenschaftler der Charité - Universitätsmedizin Berlin und des Zuse-Instituts Berlin haben eine neue Generation von Schmerzmedikamenten entwickelt. Mit Hilfe von Computersimulationen haben sie neue Opioide entworfen, die ausschließlich an der Stelle der Verletzung oder Entzündung wirken. Damit können typische Nebenwirkungen von herkömmlichen Opioiden im Gehirn oder Darm vermieden und Komplikationen reduziert werden. Die Substanzen wurden erfolgreich in vorklinischen Experimenten getestet.

Opioide als stark schmerzstillende Substanzen kommen insbesondere bei Schmerzen durch Gewebeerletzungen und Entzündungen, beispielsweise nach Operationen oder bei Krebserkrankungen, zum Einsatz. Häufige Nebenwirkungen sind Benommenheit, Übelkeit, Verstopfung und Suchtentstehung, in einigen Fällen sogar Atemstillstand. Um die gefährlichen Nebenwirkungen zukünftig verhindern zu können, forscht ein Team um Prof. Dr. Christoph Stein von der Klinik für Anästhesiologie mit Schwerpunkt operative Intensivmedizin der Charité am Campus Benjamin Franklin nach neuen Formen von Schmerzmitteln. Gemeinsam mit Privatdozent Dr. Marcus Weber vom Zuse-Institut Berlin haben die Wissenschaftler mit Hilfe von Computersimulationen zwei neuartige Opioidsubstanzen entwickelt. Beide basieren auf dem gleichen Ausgangsmolekül, dem sogenannten Fentanyl.

Die Ausgangshypothese war, dass in verletztem oder entzündetem Gewebe eine verstärkte Interaktion zwischen Opioidagonisten und Opioidrezeptoren stattfindet, also zwischen den aktivierenden Wirkstoffen und den Andockstellen für Schmerzmedikamente im Körper. Die Computersimulationen ließen darauf schließen, dass die in entzündetem Gewebe vorliegende erhöhte Konzentration von Protonen der Grund dafür ist. Dadurch ist der pH-Wert niedriger als im gesunden Gewebe – die Folge ist eine Ansäuerung. Um Opioidrezeptoren zu aktivieren, ist eine Protonierung von bindungsfähigen Opioidmolekülen notwendig. Diese Zusammenhänge haben die Wissenschaftler genutzt und die zwei Substanzen

so gestaltet, dass sie lediglich in entzündeter Umgebung protoniert sind und die Opioidrezeptoren allein am Ort der Gewebeerletzung oder Entzündung aktivieren, jedoch nicht im Gehirn oder Darm.

Die Forscher möchten die entworfenen Substanzen nun so weiterentwickeln, dass sie Patienten zugutekommen. Darüber hinaus möchten sie die molekularen Grundlagen der komplexen Interaktionen in entzündetem Gewebe noch besser verstehen, um weitere Erkenntnisse zur Optimierung von Opioiden ableiten zu können. Idealerweise lassen sich diese dann auch für andere Medikamente, zum Beispiel zur Behandlung von Bluthochdruck, nutzen.

PM Charité



Mario Hoesel | AdobeStock

Studien

Rodriguez-Gaztelumendi A et al. Analgesic effects of a novel pH-dependent μ -opioid receptor agonist in models of neuropathic and abdominal pain. *Pain* 2018 Jul 2.

Spahn V et al. Opioid receptor signaling, analgesic and side effects induced by a computationally designed pH-dependent agonist. *Scientific Reports* 2018 Jun 12;8(1):8965.

Zahnärztlicher Notdienst

9:00 Uhr - 12:00 Uhr | 15:00 Uhr - 18:00 Uhr

II. Quartal 2019

In den zwölf Berliner Verwaltungsbezirken finden an Samstagen, Sonntagen, Feiertagen und Brückentagen zahnärztliche Notfalldienste statt. Pro Verwaltungsbezirk wird ein Zahnarzt vormittags (09:00 bis 12:00) und ein Zahnarzt nachmittags (15:00 bis 18:00) eingeteilt. Die zwölf Verwaltungsbezirke sind: Charlottenburg-Wilmersdorf, Tempelhof-Schöneberg, Reinickendorf, Spandau, Steglitz-Zehlendorf, Neukölln, Mitte, Friedrichshain-Kreuzberg, Pankow, Treptow-Köpenick, Marzahn-Hellersdorf und Lichtenberg.

Notdiensttausch

Sollten Sie Ihren Notdienst nicht durchführen können, haben Sie die Möglichkeit, den Notdienst mit einem Kollegen zu tauschen, oder können den Notdienst auch an einen Kollegen abgeben. Dies ist jedoch nur im gleichen Verwaltungsbezirk möglich.

Befreiung vom Notdienst

Ein Antrag auf Befreiung vom Notdienst kann nur aus besonderem Anlass schriftlich gestellt werden. Anträge, die das III. Quartal 2019 betreffen, müssen bis spätestens 28.02.2019 eingegangen sein. Eine Befreiung für Feiertage ist nicht möglich.

Informationen für Patienten

Ihre Patienten verweisen Sie bitte ausschließlich auf die telefonische Ansage unter der Telefonnummer 89004 333 und auf die Möglichkeit, den Notdienst auf unserer Homepage einzusehen unter www.kzv-berlin.de.

Überlassung von Dokumenten

Bitte geben Sie dem im Notdienst behandelten Patienten eine kurze schriftliche Information über Ihre Behandlung für den weiterbehandelnden Zahnarzt mit.

Zusätzliche Notdienste

Neben dem Wochenend- und Feiertagsnotdienst stehen folgende Einrichtungen und Praxen täglich für Notfälle zur Verfügung:

Zahnärztlich geleitete Einrichtung, Klinik für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde CharitéCentrum 3 (Zahnklinik), Aßmannshauer Str. 4–6, 14197 Berlin-Wilmersdorf, Tel. 450662613,

- sonnabends, sonntags und feiertags von 11 Uhr bis 16 Uhr
- täglich nachts von 20 Uhr bis 1 Uhr
- freitags, sonnabends und an Tagen mit nachfolgenden Feiertagen von 20 Uhr bis 3 Uhr

Zahnärztlich geleitete Einrichtung am Unfallkrankenhaus Berlin, Warener Str. 7, 12683 Berlin-Marzahn, Tel. 56810 (nur für chirurgische Notfälle)

- täglich nachts von 20 Uhr bis 2 Uhr

Zahnarztpraxis Dr. Meyer, PD Dr. Preißner, Landsberger Allee 49, 10249 Berlin-Friedrichshain, auf dem Gelände des Klinikums im Friedrichshain, Tel. 130231437

- täglich nachts von 20 Uhr bis 2 Uhr

Zahnarztpraxis Dr. Frahn, Rammo, Dr. Naacke, Gneist, Friedrichstr. 210, in 10969 Berlin-Kreuzberg, beim Checkpoint Charlie, Tel. 25299492

- täglich nachts von 20 Uhr bis 2 Uhr

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
Charlottenburg-Wilmersdorf					
(Ansprechpartnerin Frau Walter Tel. 89004-199)					
06.04.2019	09-12	Pr. Dr. Norman Kreller - aZÄ Dr. Nora Kreller	Westfälische Str. 34	10709 Berlin	8927501
06.04.2019	15-18	Pr. Olivia Calligaro - aZA Dr. Ralf Luckey	Kaiser-Friedrich-Str. 90	10585 Berlin	3416212
07.04.2019	09-12	Pr. Dr. Alexander Künzel - aZÄ Julie Künzel	Kurfürstendamm 69	10707 Berlin	8816767
07.04.2019	15-18	Pr. Dr. Sven Koßert - aZA Miron Koßert	Hohenzollerndamm 197	10717 Berlin	8610001
13.04.2019	09-12	MVZ Stiller - aZA Prof. Dr. Dr. Michael Stiller	Brahmsstr. 11	14193 Berlin	81458220
13.04.2019	15-18	MVZ Stiller - aZÄ Dr. Lenka Zajicková	Brahmsstr. 11	14193 Berlin	81458220
14.04.2019	09-12	Pr. Dr. Annegret-Christine Schultze - aZÄ Masechaba Remmler	Pariser Str. 35	10707 Berlin	8837695
14.04.2019	15-18	Pr. Dr. Wolfgang Heinze - aZA Hayk Agababyan	Sesenheimer Str. 17	10627 Berlin	8815857
19.04.2019					
Karfreitag	09-12	Pr. Dr. Anjun Jain - aZÄ Grit Dieckmann	Kaiserdamm 23	14057 Berlin	3027092
19.04.2019					
Karfreitag	15-18	Pr. Dr. Wolfgang Klug - aZÄ Dr. Lisa Prinz	Kurfürstendamm 117	10711 Berlin	81452500

NOTDIENST II. Quartal 2019 (einschließlich bis zum 30.06.2019)

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
20.04.2019					
Ostersonntag	09-12	MVZ KU64 Dr. Ziegler & Partner Zahnärzte - aZÄ Anne Enßle	Kurfürstendamm 64	10707 Berlin	8647320
20.04.2019					
Ostersonntag	15-18	Pr. Edris Zahir - aZÄ Margarita Avagimova	Grolmanstr. 36	10623 Berlin	88675467
21.04.2019					
Ostersonntag	09-12	Pr. Nidal Salmoun - aZA Adnan Yazeji	Kantstr. 150	10623 Berlin	3138878
21.04.2019					
Ostersonntag	15-18	Pr. Dr. Thomas Franke - aZÄ Dr. Giuliana Oddo	Stuttgarter Platz 1	10627 Berlin	31018400
22.04.2019					
Ostermontag	09-12	Pr. Dr. Markus Schramm - aZÄ Ricarda McKelton	Otto-Suhr-Allee 90-92	10585 Berlin	3411407
22.04.2019					
Ostermontag	15-18	doctor-medic Alexander P. Ispas	Rüdesheimer Str. 8	14197 Berlin	8277700
27.04.2019	09-12	ZÄ Astrid Richter	Dernburgstr. 59	14057 Berlin	3256878
27.04.2019	15-18	Pr. Dr. Thorsten John - aZA Dr. Julian Loos	Schlüterstr. 38	10629 Berlin	8610571
28.04.2019	09-12	ZA Slava Waluch	Lietzenburger Str. 94	10719 Berlin	8936550
28.04.2019	15-18	MVZ Zentrum für Implantologie, Oralchirurgie & Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie GbR - Dr. Fabian Lübke	Hohenzollerndamm 28 A	10713 Berlin	8609870
01.05.2019					
Maifeiertag	09-12	ZA Dieter Voit	Detmolder Str. 64 A	10715 Berlin	85966737
01.05.2019					
Maifeiertag	15-18	ZA Roger Traboulsi	Wilmersdorfer Str. 52	10627 Berlin	3237578
04.05.2019	09-12	Dr. Ariane Gülzow	Kurfürstendamm 159	10709 Berlin	8929231
04.05.2019	15-18	ZA Purang Khademi	Paulsborner Str. 2	10709 Berlin	89061715
05.05.2019	09-12	Dr. Stefan Schwedt	Wilmersdorfer Str. 108-111	10627 Berlin	31991990
05.05.2019	15-18	Pr. Dr. Lisa Fache - aZÄ Anna Schmidt	Wilmersdorfer Str. 108-111	10627 Berlin	31991990
11.05.2019	09-12	ZÄ Lisa Berisha	Xantener Str. 10	10707 Berlin	8816777
11.05.2019	15-18	MVZ Zahnmedizinisches Fachzentrum am Savignyplatz - aZÄ Katherina Krüger	Savignyplatz 6	10623 Berlin	92400590
12.05.2019	09-12	Dr. Dr. Anette Strunz	Bundesallee 56	10715 Berlin	85757585
12.05.2019	15-18	Dr. Dr. Frank Soost	Ilsenburger Str. 15	10589 Berlin	34503450
18.05.2019	09-12	ZÄ Gundula Hofmann	Leistikowstr. 2	14050 Berlin	3045474
18.05.2019	15-18	Dr. Carl Martin Neuerburg	Wissmannstr. 21-23	14193 Berlin	8927582
19.05.2019	09-12	Pr. Klaudia-Adrijana Miletic - aZÄ Raluca Dumitrescu	Wilmersdorfer Str. 58	10627 Berlin	30340250
19.05.2019	15-18	Dr. Jessica Drews-Gloe	Wilmersdorfer Str. 58	10627 Berlin	31991770
25.05.2019	09-12	Pr. Dr. Elio Adler - aZÄ Dörte Ort	Berkaer Str. 41	14199 Berlin	820078990
25.05.2019	15-18	Pr. Freddi Zelener - aZÄ Hiba Nosierat	Kurfürstendamm 119	10711 Berlin	89048151
26.05.2019	09-12	Pr. Dres.(RO) Chr. & H. Bucurescu - aZA Thomas Riedmayr	Konstanzer Str. 1	10707 Berlin	8822222
26.05.2019	15-18	Dr. Mathias Griethe	Kaiserdamm 82	14057 Berlin	3024769
30.05.2019					
Christi Himmelfahrt	09-12	ZA Jürgen Faupel	Reichsstr. 105	14052 Berlin	3021014
30.05.2019					
Christi Himmelfahrt	15-18	Dr. Elio Adler	Berkaer Str. 41	14199 Berlin	820078990
31.05.2019	09-12	ZÄ Susanne Schicks	Babelsberger Str. 12	10715 Berlin	94400700
31.05.2019	15-18	Dr. Andrea Diehl	Marburger Str. 2	10789 Berlin	2138063
01.06.2019	09-12	ZA Alexander Krom	Geisenheimer Str. 34	14197 Berlin	8212773
01.06.2019	15-18	Pr. Dr. Oskar Hollmann - aZA Wolfgang Bock	Hardenbergstr. 20	10623 Berlin	31503426
02.06.2019	09-12	Dr. Joachim Schiffer	Emser Str. 2	10719 Berlin	8730474
02.06.2019	15-18	ZA Ewgenij Aronson	Wilmersdorfer Str. 95	10629 Berlin	4516055
08.06.2019					
Pfingstsamstag	09-12	Dr. Jasmina-Graziella Riedel	Grolmanstr. 44-45	10623 Berlin	8812951
08.06.2019					
Pfingstsamstag	15-18	Dr. Bettina Reichel	Warmbrunner Str. 39	14193 Berlin	8253535
09.06.2019					
Pfingstsonntag	09-12	ZÄ Monika Nowak	Xantener Str. 22	10707 Berlin	68087813
09.06.2019					
Pfingstsonntag	15-18	ZÄ Tatjana Feldmann	Otto-Suhr-Allee 59	10585 Berlin	26075073
10.06.2019					
Pfingstmontag	09-12	Dr. Ina Weiß	Kaiserdamm 25	14057 Berlin	3025477
10.06.2019					
Pfingstmontag	15-18	Dr. Thomas Weiß	Kaiserdamm 25	14057 Berlin	3025477
15.06.2019	09-12	Pr. Edris Zahir - aZÄ Marie-Luise Heyn	Grolmanstr. 36	10623 Berlin	88675467

Bitte geben Sie
dem im Notdienst behandelten Patienten
eine kurze schriftliche Information
über Ihre Behandlung
für den weiterbehandelnden Zahnarzt mit.

II. Quartal 2019 (einschließlich bis zum 30.06.2019) NOTDIENST

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
15.06.2019	15-18	ZA Fabian Beck	Pariser Str. 6	10719 Berlin	8838673
16.06.2019	09-12	Dr. Erhard Frohloff	Konstanzer Str. 55	10707 Berlin	8852026
16.06.2019	15-18	ZA Jens U. Ude	Johann-Sigismund-Str. 4-5	10711 Berlin	8932733
22.06.2019	09-12	Dr. Justus Liebig	Dernburgstr. 24	14057 Berlin	3215555
22.06.2019	15-18	Dr. Rafael Block de S.C. Veras	Tauentzienstr. 17	10789 Berlin	236258991
23.06.2019	09-12	Dr. Markus Boesser	Teplitzer Str. 9	14193 Berlin	8255209
23.06.2019	15-18	ZÄ Gerlinde Wunderlich	Teplitzer Str. 9	14193 Berlin	8255209
29.06.2019	09-12	ZA Mark Gombala	Knesebeckstr. 59-61	10719 Berlin	88714455
29.06.2019	15-18	ZA Matthias Rodig	Hubertusallee 48	14193 Berlin	8931273
30.06.2019	09-12	ZÄ Hanna Ebert	Kurfürstendamm 175/176	10707 Berlin	88923610
30.06.2019	15-18	Dr. Ralf Wagner	Rankestr. 31	10789 Berlin	2188326

Friedrichshain-Kreuzberg

(Ansprechpartnerin Frau Leue Tel. 89004-119)

06.04.2019	09-12	ZA Morad Rammo	Friedrichstr. 210	10969 Berlin	25299490
06.04.2019	15-18	Pr. Dr. Karashouli & Karajouli - aZÄ Theodora Peppas	Frankfurter Allee 69	10247 Berlin	55241090
07.04.2019	09-12	Pr. Dr. Bezeluk, Hoeltke & Uriev - aZA Enrico Wasser	Petersburger Str. 43	10249 Berlin	4277117
07.04.2019	15-18	ZA Ghaleb Karajouli	Frankfurter Allee 69	10247 Berlin	55241090
13.04.2019	09-12	Pr. Iven-Leroy Krieger - aZA Michael Sawalt	Oppelner Str. 46-47	10997 Berlin	6126863
13.04.2019	15-18	Pr. Dr. Kaya & Atas - aZÄ Sila Soylu	Hedemannstr. 13	10969 Berlin	6142676
14.04.2019	09-12	Pr. Dr. Sharaf & Partnerinnen - aZÄ Janne Pieper	Warschauer Str. 9	10243 Berlin	2947896
14.04.2019	15-18	Pr. Sabine Quack - aZA Jan Lehmann	Wühlischstr. 15/16	10245 Berlin	6114583
19.04.2019		MVZ Prof. Dr. Klaus-R. Jahn, Hakan Yildirim, Hüseyin Cicek,			
Karfreitag	09-12	Nuriye Özel-Karaca - aZA Christos Lepeniotis	Bergmannstr. 5	10961 Berlin	61656969
19.04.2019					
Karfreitag	15-18	Pr. Dr. Schenk, Dr. Bisinger & Betz - aZÄ Maxie Schenk	Bergmannstr. 102	10961 Berlin	6915958
20.04.2019	09-12	Pr. Dres. Joselowitzsch & Khasin			
Ostersamstag		- aZÄ Dr. (Universität Moskau) Tatiana Emeljanova	Mehringplatz 12	10969 Berlin	25295700
20.04.2019					
Ostersamstag	15-18	Dr. Regina Marx	Bänschstr. 58	10247 Berlin	41728911
21.04.2019					
Ostersonntag	09-12	Dr. Marion Brüchner	Warschauer Str. 9	10243 Berlin	2947896
21.04.2019					
Ostersonntag	15-18	Pr. Dr. Sharaf & Partnerinnen - aZA Jochen Konrad	Warschauer Str. 9	10243 Berlin	2947896
22.04.2019					
Ostermontag	09-12	Dr. Matthias Eigenbrodt	Bergmannstr. 2	10961 Berlin	69533010
22.04.2019					
Ostermontag	15-18	ZÄ Argyro-Ioanna Tsigoti	Seumestr. 11	10245 Berlin	2911119
27.04.2019	09-12	Pr. Dr. Tjerk Weggen - aZÄ Doreen Spiegel	Frankfurter Allee 54	10247 Berlin	42780282
27.04.2019	15-18	Dr. Annegret Steck	Katzbachstr. 21	10965 Berlin	78952810
28.04.2019	09-12	Dr. Kathrin Lehmann	Koppenstr. 75	10243 Berlin	2965422
28.04.2019	15-18	Dr. Slawomir Trepka	Askanischer Platz 3	10963 Berlin	2612160
01.05.2019					
Maifeiertag	09-12	ZÄ Sude Atas	Hedemannstr. 13	10969 Berlin	6142676
01.05.2019					
Maifeiertag	15-18	Dr. Kamil Kaya	Hedemannstr. 13	10969 Berlin	6142676
04.05.2019	09-12	Dr. Alina Gutsch-Trepka	Schöneberger Str. 5	10963 Berlin	26397756
04.05.2019	15-18	ZÄ Ursula Frömming	Richard-Sorge-Str. 73	10249 Berlin	4272627
05.05.2019	09-12	ZÄ Simone Schäfer	Revaler Str. 12	10245 Berlin	2911172
05.05.2019	15-18	ZA Frank Schäfer	Revaler Str. 12	10245 Berlin	2911172
11.05.2019	09-12	ZÄ Ute Hunfeld-Freund	Markgrafenstr. 20	10969 Berlin	25939333
11.05.2019	15-18	ZÄ Ruth Bodenheimer	Richard-Sorge-Str. 73	10249 Berlin	4272627
12.05.2019	09-12	Dr. Birgit Gruber	Erkelenzdamm 15	10999 Berlin	6147013
12.05.2019	15-18	ZA Thomas Welker	Friesenstr. 19 A	10965 Berlin	61076111
18.05.2019	09-12	Dr. Walter Effenberger	Frankfurter Allee 42	10247 Berlin	2912161
18.05.2019	15-18	ZA Philipp Weibrecht	Stralauer Allee 36	10245 Berlin	2913888
19.05.2019	09-12	ZÄ Chariklia Salta	Reichenberger Str. 75-76	10999 Berlin	6182024
19.05.2019	15-18	ZA Lutz Schubert	Corinthstr. 50	10245 Berlin	2912334
25.05.2019	09-12	Dr. Heike Wachtel	Lenbachstr. 8	10245 Berlin	2910884
25.05.2019	15-18	ZÄ Felizitas Betz	Bergmannstr. 102	10961 Berlin	6915958
26.05.2019	09-12	Dr. Katharina Metz	Karl-Marx-Allee 61	10243 Berlin	4272544

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
26.05.2019	15-18	ZÄ Katja Overmeyer	Hedemannstr. 25	10969 Berlin	2512820
30.05.2019					
Christi Himmelfahrt	09-12	ZÄ Juliane Baumbach	Bänschstr. 32	10247 Berlin	4293873
30.05.2019					
Christi Himmelfahrt	15-18	ZA Matthias Exner	Großbeerenstr. 82 a	10963 Berlin	2513037
31.05.2019	09-12	ZA Wolfgang Stender	Müggelstr. 28	10247 Berlin	29770555
31.05.2019	15-18	Pr. Ingrid Salzmänn - aZÄ Valeska Feuerherdt	Yorckstr. 77	10965 Berlin	7867541
01.06.2019	09-12	Pr. Tina Stolpe - aZÄ Kerrin Gratecap	Kadiner Str. 23	10243 Berlin	2910125
01.06.2019	15-18	Dr. Igor Stojanovski	Landsberger Allee 44	10249 Berlin	42108901
02.06.2019	09-12	ZA Ömer Gültekin	Landsberger Allee 44	10249 Berlin	42108901
02.06.2019	15-18	ZA Gligor Stojanovski	Landsberger Allee 44	10249 Berlin	42108901
08.06.2019					
Pfingsttag	09-12	Dr. Anke Schwarz	Graefestr. 3	10967 Berlin	6912958
08.06.2019					
Pfingsttag	15-18	Dr. Mahmoud Karashouli	Frankfurter Allee 69	10247 Berlin	55241090
09.06.2019					
Pfingstsonntag	09-12	Dr. Katrin Asche	Kinzigstr. 3	10247 Berlin	2912157
09.06.2019					
Pfingstsonntag	15-18	ZA Jörg Harder	Gubener Str. 43	10243 Berlin	2962210
10.06.2019					
Pfingstmontag	09-12	Pr. Heike Schilling - aZÄ Maja Seet	Gneisenastr. 2	10961 Berlin	6904790
10.06.2019					
Pfingstmontag	15-18	ZÄ Heike Schilling	Gneisenastr. 2	10961 Berlin	6904790
15.06.2019	09-12	ZA Richard Petrasch	Mehringdamm 68	10961 Berlin	7856051
15.06.2019	15-18	Pr. Richard Petrasch - aZÄ Dr. Sarah Wendorf	Mehringdamm 68	10961 Berlin	7856051
16.06.2019	09-12	Pr. Faruk Yashar - aZA Daniel Schwenker	Frankfurter Allee 9	10247 Berlin	4225895
16.06.2019	15-18	Dr. Andrée Oehmcke	Rigaer Str. 8	10247 Berlin	4267697
22.06.2019	09-12	ZÄ Irina Kurganova	Boxhagener Str. 119	10245 Berlin	2915283
22.06.2019	15-18	Dr. Peter Lautenschläger	Wriezener Karree 3	10243 Berlin	2901595
23.06.2019	09-12	ZA Christian Mucke	Frankfurter Allee 42	10247 Berlin	2910987
23.06.2019	15-18	Dr. Corinna Schrenmer	Mariannenstr. 9-10	10999 Berlin	6158728
29.06.2019	09-12	Pr. Rabi Omari - aZÄ Aleksandra Omari	Marheinekeplatz 4	10961 Berlin	61201022
29.06.2019	15-18	ZA Rabi Omari	Marheinekeplatz 4	10961 Berlin	61201022
30.06.2019	09-12	ZÄ Josefine Hausl	Großbeerenstr. 82 a	10963 Berlin	2513037
30.06.2019	15-18	Pr. Exner & Hausl - aZÄ Andrea Krauja	Großbeerenstr. 82 a	10963 Berlin	2513037

Lichtenberg-Hohenschönhausen
(Ansprechpartnerin Frau Leue Tel. 89004-119)

06.04.2019	09-12	Pr. Dr. Anne Kehler-Barow - aZÄ Dora Siegmund	Siegfriedstr. 212	10365 Berlin	5588905
06.04.2019	15-18	Pr. Dr. Anne Kehler-Barow - aZÄ Dorina Diebow	Siegfriedstr. 212	10365 Berlin	5588905
07.04.2019	09-12	Pr. Dr. Bärbel Haensch - aZÄ Martina Esterriedt	Rosenfelder Ring 15	10315 Berlin	85627722
07.04.2019	15-18	MVZ Zahnärzte in Rummelsburg - aZÄ Elisabeth Gröbler	Rummelsburger Str. 13	10315 Berlin	51069507
13.04.2019	09-12	Dr. Anne Kehler-Barow	Siegfriedstr. 212	10365 Berlin	5588905
13.04.2019	15-18	Dr. Christine Berndt	Rheinsteinstr. 1	10318 Berlin	5090288
14.04.2019	09-12	ZÄ Katrin Kuzman	Leopoldstr. 2	10317 Berlin	5139667
14.04.2019	15-18	ZA Peter Lehmann	Konrad-Wolf-Str. 104	13055 Berlin	9823444
19.04.2019					
Karfreitag	09-12	MVZ Zahnärzte in Rummelsburg - aZÄ Dr. Susanne Wallner	Rummelsburger Str. 13	10315 Berlin	51069507
19.04.2019					
Karfreitag	15-18	MVZ Zahnärzte in Rummelsburg - aZA Dmitrij Agarkov	Rummelsburger Str. 13	10315 Berlin	51069507
20.04.2019					
Ostersonntag	09-12	Pr. Dr. Dietrich Gericke - aZÄ Maria-Christine Levin	Reichenberger Str. 3	13055 Berlin	9711525
20.04.2019					
Ostersonntag	15-18	MVZ P4 - Die Zahnärzte MVZ GmbH - aZÄ Stefanie Griebach	Prerower Platz 4	13051 Berlin	92403490
21.04.2019					
Ostersonntag	09-12	Pr. Dr. Hoffmeier & Hoffmeier - aZÄ Lena Kim Pogrzeba	Erich-Kurz-Str. 9	10319 Berlin	5129129
21.04.2019					
Ostersonntag	15-18	Pr. Dr. Sebastian Schöntube - aZÄ Dr. Beatrice Biernat	Treskallee 110	10318 Berlin	50382609
22.04.2019					
Ostermontag	09-12	ZA Jörg Weigt	Atzpodienstr. 43	10365 Berlin	5593623

Bitte geben Sie
dem im Notdienst behandelten Patienten
eine kurze schriftliche Information
über Ihre Behandlung
für den weiterbehandelnden Zahnarzt mit.

II. Quartal 2019 (einschließlich bis zum 30.06.2019) NOTDIENST

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
22.04.2019					
Ostermontag	15-18	Pr. Astrid Richter - aZÄ Ulrike Richter	Zingster Str. 1	13051 Berlin	9280110
27.04.2019	09-12	MVZ Meindentist Storkower - aZA Dr. Tarek Karasholi	Storkower Str. 207 B	10369 Berlin	9720150
27.04.2019	15-18	ZÄ Sabine Laaß	Schöneicher Str. 18	13055 Berlin	9822544
28.04.2019	09-12	ZÄ Ellen Flemming	Wiecker Str. 13	13051 Berlin	9287010
28.04.2019	15-18	ZÄ Leonore Foth	Wiecker Str. 13	13051 Berlin	9287010
01.05.2019					
Maifeiertag	09-12	Dr. Thomas Badke	Arendsweg 52	13055 Berlin	97995220
01.05.2019					
Maifeiertag	15-18	Dr. Marten Jacobs	Arendsweg 52	13055 Berlin	97995220
04.05.2019	09-12	MVZ POLIKUM Fennpfehl - aZA Dr. Olaf Wendler	Franz-Jacob-Str. 10	10369 Berlin	8620468-1171
04.05.2019	15-18	Dr. Klaus-Michael Hußlack	Große-Leege-Str. 41	13055 Berlin	98695132
05.05.2019	09-12	Pr. Kerstin Stahnke - aZA Dr. Gero Reitz	Irenenstr. 20	10317 Berlin	5252308
05.05.2019	15-18	Pr. Dr. Martina Schüler - aZÄ Dr. Viviane Amos	Gudrunstr. 3	10365 Berlin	5596787
11.05.2019	09-12	ZÄ Irena Paßler	Nienhagener Str. 5	13051 Berlin	96204404
11.05.2019	15-18	ZÄ Sandra Löger	Parkau 37	10367 Berlin	5594147
12.05.2019	09-12	Dr. Kristina Latt	Sabineseiteig 14	13053 Berlin	9865530
12.05.2019	15-18	MVZ P4 - Die Zahnärzte MVZ GmbH - aZA Daniel Abramov	Prerower Platz 4	13051 Berlin	92403490
18.05.2019	09-12	ZÄ Nicola Weist	Möllendorffstr. 47	10367 Berlin	9751096
18.05.2019	15-18	ZÄ Anke Hempel	Ruschestr. 103	10365 Berlin	55494525
19.05.2019	09-12	ZÄ Antje Köppen	Möllendorffstr. 54	10367 Berlin	9720068
19.05.2019	15-18	Pr. Antje Köppen - aZÄ Kristina Paula Vitt	Möllendorffstr. 54	10367 Berlin	9720068
25.05.2019	09-12	ZÄ Claudia Wiewand	Arendsweg 52	13055 Berlin	97995220
25.05.2019	15-18	Pr. Dr. Badke, Wiewand & Dr. Jacobs - aZÄ Dr. Yvonne Jacobs	Arendsweg 52	13055 Berlin	97995220
26.05.2019	09-12	Dr. André Reiß	Einbecker Str. 66	10315 Berlin	5122024
26.05.2019	15-18	Pr. Dr. André Reiß - aZA Dr. Rüdiger Fust	Einbecker Str. 66	10315 Berlin	5122024
30.05.2019					
Christi Himmelfahrt	09-12	ZÄ Christiane Weigmann	Dottistr. 20	10367 Berlin	5594330
30.05.2019					
Christi Himmelfahrt	15-18	ZÄ Svetlana Lichtenwald	Paul-Zobel-Str. 21	10367 Berlin	5539359
31.05.2019	09-12	Pr. Dr. med. dent. Dipl.-Jur. Marcus Mense - aZA Dr. Matthias Gutsch	Treskowallee 125	10318 Berlin	5098440
31.05.2019	15-18	Dr. med. dent. Dipl.-Jur. Marcus Mense	Treskowallee 125	10318 Berlin	5098440
01.06.2019	09-12	Dr. Karin Rieger	Alt-Friedrichsfelde 2	10315 Berlin	5252911
01.06.2019	15-18	Dr. Gudrun Kössler	Seehausener Str. 34	13057 Berlin	9289035
02.06.2019	09-12	ZÄ Constanze Joksch	Landsberger Allee 277 a	13055 Berlin	97104406
02.06.2019	15-18	ZA Wjatscheslaw Isakowitsch	Mauritiuskirchstr. 3	10365 Berlin	5532393
08.06.2019					
Pfingstsonntag	09-12	ZA Dirk Kondak	Frankfurter Allee 151	10365 Berlin	5588522
08.06.2019					
Pfingstsonntag	15-18	Dr. Gerd Bade	Suermondstr. 37 a	13053 Berlin	98694669
09.06.2019					
Pfingstsonntag	09-12	ZA Peter Schmidt	Landsberger Allee 223	13055 Berlin	92408530
09.06.2019					
Pfingstsonntag	15-18	Dr. Steffen Große	Grevesmühlener Str. 18	13059 Berlin	9286045
10.06.2019					
Pfingstmontag	09-12	ZÄ Ingrid Steinbach	Junker-Jörg-Str. 37	10318 Berlin	5099562
10.06.2019					
Pfingstmontag	15-18	ZA Ömer Kösker	Gehrenseestr. 100	13053 Berlin	9827107
15.06.2019	09-12	ZA Dirk Reinicke	Hauptstr. 9-10	13055 Berlin	98639986
15.06.2019	15-18	Dr. Joachim Kalinke	Hauptstr. 5 B	10317 Berlin	5589089
16.06.2019	09-12	ZA Wolfgang Thiele	Randowstr. 34	13057 Berlin	9209650
16.06.2019	15-18	Dr. Katrin Hansen	Möllendorffstr. 11	10367 Berlin	4425763
22.06.2019	09-12	Dr. Andreas Uebel	Eduardstr. 18	10317 Berlin	5104117
22.06.2019	15-18	Dr. Christian Denker	Treskowallee 84	10318 Berlin	5098200
23.06.2019	09-12	ZÄ Silke Gärber	Alt-Friedrichsfelde 82	10315 Berlin	5137692
23.06.2019	15-18	ZA Mark-Benjamin Hoffmeier	Manetstr. 85	13053 Berlin	9208068
29.06.2019	09-12	MVZ P4 - Die Zahnärzte MVZ GmbH - aZÄ Olga Tsikunova	Prerower Platz 4	13051 Berlin	92403490
29.06.2019	15-18	MVZ P4 - Die Zahnärzte MVZ GmbH - aZA Peter Wegner	Prerower Platz 4	13051 Berlin	92403490
30.06.2019	09-12	ZÄ Alina Günther	Schulze-Boysen-Str. 32	10365 Berlin	5596123
30.06.2019	15-18	Dr. Henrike Venus	Treskowallee 128	10318 Berlin	5081171

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
Marzahn-Hellersdorf			(Ansprechpartnerin Frau Leue Tel. 89004-119)		
06.04.2019	09-12	MVZ Meindentist Jan-Petersen - aZÄ Noémi-Andrea Neacsu	Jan-Petersen-Str. 24	12679 Berlin	9327012
06.04.2019	15-18	MVZ Meindentist Jan-Petersen - aZÄ Ellen Herbel	Jan-Petersen-Str. 24	12679 Berlin	9327012
07.04.2019	09-12	MVZ Meindentist Adele-Sandrock - aZÄ Philomena Hantelmann	Adele-Sandrock-Str. 5	12627 Berlin	9912014
07.04.2019	15-18	MVZ Meindentist Adele-Sandrock - aZÄ Peggy Rukat	Adele-Sandrock-Str. 5	12627 Berlin	9912014
13.04.2019	09-12	Pr. Eduard Shuravel - aZÄ Susann Grandt	Basdorfer Str. 8	12679 Berlin	9350412
13.04.2019	15-18	Pr. Beckmann & Dr. Krück - aZÄ Dr. Christina Düerkop	Balzerstr. 38	12683 Berlin	54376800
14.04.2019	09-12	MVZ CenDenta - Dr. Hans Martin Trump	Elsterwerdaer Platz 3	12683 Berlin	21960970
14.04.2019	15-18	MVZ CenDenta - aZÄ Dagmar Suhr	Elsterwerdaer Platz 3	12683 Berlin	21960970
19.04.2019					
Karfreitag	09-12	Dr. René Tunjan	Marzahner Promenade 30	12679 Berlin	54378888
19.04.2019					
Karfreitag	15-18	MVZ CenDenta - aZÄ Heike Barbara Böhmer	Elsterwerdaer Platz 3	12683 Berlin	21960970
20.04.2019					
Ostersonntag	09-12	Dr. Matthias Dombrowsky	Hellersdorfer Str. 239	12627 Berlin	99222522
20.04.2019					
Ostersonntag	15-18	ZÄ Ute Glaser	Mehrower Allee 22	12687 Berlin	9309305
21.04.2019					
Ostersonntag	09-12	ZÄ Kornelia Schleife	Niemegker Str. 7	12689 Berlin	9371658
21.04.2019					
Ostersonntag	15-18	ZÄ Ilonka Schwermer	Schwarzwurzelstr. 1	12689 Berlin	9309732
22.04.2019					
Ostermontag	09-12	ZA Jürgen Glaser	Allee der Kosmonauten 47	12681 Berlin	5414064
22.04.2019					
Ostermontag	15-18	ZÄ Katrin Krämer	Torgauer Str. 20	12627 Berlin	9918036
27.04.2019	09-12	ZÄ Evelin Hußner	Rathener Str. 2 a	12627 Berlin	9941298
27.04.2019	15-18	ZÄ Gloria Moldenhauer	Blumberger Damm 194	12679 Berlin	9312126
28.04.2019	09-12	Dr. Karsten Polz	Neue Grottkauer Str. 3	12619 Berlin	56498144
28.04.2019	15-18	ZÄ Cornelia Legère	Wuhletalstr. 102	12687 Berlin	9317112
01.05.2019					
Maifeiertag	09-12	ZÄ Christiane Wehnert	Adele-Sandrock-Str. 113	12627 Berlin	9915163
01.05.2019					
Maifeiertag	15-18	ZA Axel Winter	Blumberger Damm 166	12679 Berlin	9321138
04.05.2019	09-12	ZÄ Sonja Kromer	Ketschendorfer Weg 33	12683 Berlin	5405240
04.05.2019	15-18	ZÄ Annette Rieger	Mechthildstr. 62	12623 Berlin	5662705
05.05.2019	09-12	ZA Marco Wiesner	Elisabethstr. 65	12683 Berlin	5421183
05.05.2019	15-18	Dr. Frank Eichelberger	Blumberger Damm 158	12685 Berlin	9939064
11.05.2019	09-12	MVZ Meindentist Adele-Sandrock - aZÄ Yvonne Wiesner	Adele-Sandrock-Str. 5	12627 Berlin	9912014
11.05.2019	15-18	MVZ Meindentist Adele-Sandrock - aZA Markus Sellmann	Adele-Sandrock-Str. 5	12627 Berlin	9912014
12.05.2019	09-12	Dr. Dietmar Kämpf	Hönower Str. 75	12623 Berlin	56593873
12.05.2019	15-18	Dr. Susanne Prengel	Weißenhöher Str. 64	12683 Berlin	51589420
18.05.2019	09-12	ZA Daniel Peled	Märkische Allee 408	12689 Berlin	9339383
18.05.2019	15-18	Dr. Ute Dannenberg	Hönower Str. 120	12623 Berlin	5627083
19.05.2019	09-12	Dr. Ruth Schmidmaier	Schleusinger Str. 3	12687 Berlin	9313420
19.05.2019	15-18	ZÄ Cordula Jurischka	Ruhlsdorfer Str. 10 A	12623 Berlin	5677754
25.05.2019	09-12	ZÄ Carola Richter	Märkische Allee 54	12681 Berlin	5410223
25.05.2019	15-18	ZÄ Anke Christiane Lechler	Lemkestr. 188	12623 Berlin	5638261
26.05.2019	09-12	MVZ Zelener & Sapiro GbR - Ilja Sapiro	Glauchauer Str. 12	12627 Berlin	9986064
26.05.2019	15-18	ZÄ Edeltraud Krüger	Auerbacher Ring 49	12619 Berlin	99281819
30.05.2019					
Christi Himmelfahrt	09-12	Pr. Dr. Sascha Zilliges - aZÄ Nancy Mallkowsky	Hönower Str. 47	12623 Berlin	5668091
30.05.2019					
Christi Himmelfahrt	15-18	Dr. Sascha Zilliges	Hönower Str. 47	12623 Berlin	5668091
31.05.2019	09-12	ZÄ Heike Hölzel	Helene-Weigel-Platz 10	12681 Berlin	5455516
31.05.2019	15-18	ZÄ Manuela Gittel	Nossener Str. 3	12627 Berlin	9918018
01.06.2019	09-12	ZÄ Rita Rebenstorff	Rudolf-Leonhard-Str. 5	12679 Berlin	9311271
01.06.2019	15-18	ZA Rocco Borrmann	Havemannstr. 24	12689 Berlin	93496468
02.06.2019	09-12	ZÄ Uta Jahn	Rathener Str. 2 a	12627 Berlin	9941298
02.06.2019	15-18	MVZ Praxis für moderne Zahnmedizin Claudia Rohde MVZ Biesdorf - aZÄ Anna Martyniszyn	Fortunaallee 46	12683 Berlin	5145221

Bitte geben Sie
dem im Notdienst behandelten Patienten
eine kurze schriftliche Information
über Ihre Behandlung
für den weiterbehandelnden Zahnarzt mit.

II. Quartal 2019 (einschließlich bis zum 30.06.2019) NOTDIENST

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
08.06.2019					
Pfingstsamstag	09-12	Dr. Caren Loewe	Chemnitzer Str. 190 a	12621 Berlin	5668676
08.06.2019					
Pfingstsamstag	15-18	ZA Dimitrij Kreynits	Allee der Kosmonauten 32 C	12681 Berlin	5436324
09.06.2019					
Pfingstsonntag	09-12	ZA Thorsten Koker	Fichtelbergstr. 10	12685 Berlin	5442411
09.06.2019					
Pfingstsonntag	15-18	ZÄ Regina Schmutzler	Schwarzwurzelsstr. 1	12689 Berlin	9311322
10.06.2019					
Pfingstmontag	09-12	Dr. Sabine Sikora	Achardstr. 24	12621 Berlin	5660546
10.06.2019					
Pfingstmontag	15-18	Dr. Ulrich Sikora	Achardstr. 24	12621 Berlin	5660546
15.06.2019	09-12	ZA Helge Adler	Roßlauer Str. 15	12683 Berlin	5422046
15.06.2019	15-18	ZÄ Sabine Adler	Roßlauer Str. 15	12683 Berlin	5422046
16.06.2019	09-12	ZÄ Claudia Kempe	Wörlitzer Str. 1 a	12689 Berlin	9354074
16.06.2019	15-18	Dr. Karin Witt	Tollensestr. 37	12619 Berlin	5622039
22.06.2019	09-12	Dr. Carlos Krück	Balzerstr. 38	12683 Berlin	54376800
22.06.2019	15-18	ZÄ Anita Beckmann	Balzerstr. 38	12683 Berlin	54376800
23.06.2019	09-12	ZÄ Silvia Hauser	Marchwitzastr. 31	12681 Berlin	5429591
23.06.2019	15-18	Dr. Beatrix Henke-Grunow	Hultschiner Damm 24	12623 Berlin	56589549
29.06.2019	09-12	Dr. Beate Viol	Teterower Ring 41	12619 Berlin	5622169
29.06.2019	15-18	MVZ Meindentist Jan-Petersen - aZÄ Ulrike Jacker	Jan-Petersen-Str. 24	12679 Berlin	9327012
30.06.2019	09-12	ZA Christian Grabow	Am Schmeding 61	12685 Berlin	54378675
30.06.2019	15-18	Dr. Stephan Thom	Marzahner Chaussee 88	12681 Berlin	5406293

Mitte

(Ansprechpartnerin Frau Leue Tel. 89004-119)

06.04.2019	09-12	MVZ Zahnmedizinisches Versorgungszentrum Dr. Bernhardt & Dr. Mrowietz - aZÄ Dr. Karl-Jürgen Hollmann	Jagowstr. 24	10555 Berlin	3904170
06.04.2019	15-18	MVZ Zahnmedizinisches Versorgungszentrum Dr. Bernhardt & Dr. Mrowietz - aZÄ Laura Mies	Jagowstr. 24	10555 Berlin	3904170
07.04.2019	09-12	MVZ Charité MKG Campus Virchow Klinikum - aZÄ Dr. Paula Korn	Augustenburger Platz 1	13353 Berlin	450555599
07.04.2019	15-18	Pr. Dr. Detlef Hildebrand - aZÄ Mats Böse	Westhafenstr. 1	13353 Berlin	39898811
13.04.2019	09-12	Pr. Dr. Bogner & Weingärtner - aZÄ Dr. Adriana Ivanova	Alt-Moabit 98	10559 Berlin	39902220
13.04.2019	15-18	MVZ Dr. Hansen Berlin - aZÄ Andrea Fietzeck	Linienstr. 132	10115 Berlin	2827349
14.04.2019	09-12	ZA Miodrag Mitic	Stromstr. 64	10555 Berlin	3915005
14.04.2019	15-18	ZÄ Morvarid Nakhoda-Laas	Schönwalder Str. 30	13347 Berlin	4652432
19.04.2019		MVZ Charité MKG Campus Virchow Klinikum			
Karfreitag	09-12	- aZÄ Prof. Dr. Dr. Max Heiland	Augustenburger Platz 1	13353 Berlin	450555599
19.04.2019					
Karfreitag	15-18	MVZ Charité MKG Campus Virchow Klinikum - aZÄ Dr. Norbert Neckel	Augustenburger Platz 1	13353 Berlin	450555599
20.04.2019					
Ostersonntag	09-12	MVZ Charité MKG Campus Virchow Klinikum - aZÄ Dr. Claudia Sachse	Augustenburger Platz 1	13353 Berlin	450555599
20.04.2019		MVZ Charité MKG Campus Virchow Klinikum			
Ostersonntag	15-18	- aZÄ PD Dr. Susanne Nahles	Augustenburger Platz 1	13353 Berlin	450555599
21.04.2019					
Ostersonntag	09-12	Pr. Dres. Thomas & Emilie Stiller - aZÄ Philip Schäfer	Grunerstr. 20	10179 Berlin	23459651
21.04.2019					
Ostersonntag	15-18	Pr. Dres. Thomas & Emilie Stiller - aZÄ Jessika Sundermann	Grunerstr. 20	10179 Berlin	23459651
22.04.2019					
Ostermontag	09-12	dr. med. dent. Pourya Hosseinzadeh Farrokh	Turmstr. 33	10551 Berlin	39877163
22.04.2019					
Ostermontag	15-18	MVZ Zahnärzte Wedding - aZÄ Houda Nasser	Badstr. 19	13357 Berlin	4932050
27.04.2019	09-12	Dr. Sebastian Zorn	Leipziger Platz 14	10117 Berlin	21222363
27.04.2019	15-18	ZA Antonios Giouroukidis	Heinrich-Heine-Platz 9 a	10179 Berlin	2790148
28.04.2019	09-12	Dr. Gregor Chmiel	Friedrichstr. 147	10117 Berlin	609609860
28.04.2019	15-18	Pr. Dr. Chmiel & Dr. Siódmok - aZÄ Marta Gomez Sueiras	Friedrichstr. 147	10117 Berlin	609609860
01.05.2019					
Maifeiertag	09-12	MVZ United Dentists Berlin-Moabit - aZÄ Ferdag Igac	Turmstr. 32	10551 Berlin	39889125
01.05.2019					
Maifeiertag	15-18	ZA Ayob Alyatim	Sickingenstr. 8	10553 Berlin	34500256

NOTDIENST II. Quartal 2019 (einschließlich bis zum 30.06.2019)

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
04.05.2019	09-12	MVZ Turmstraße - aZÄ Elisabeth Eckert	Turmstr. 72-73	10551 Berlin	3916285
04.05.2019	15-18	Dr. Steffen Kalz	Badstr. 55	13357 Berlin	46507791
05.05.2019	09-12	Dr. Gundel Ollmann	Potsdamer Str. 98	10785 Berlin	2628877
05.05.2019	15-18	Dr. Markus Prothmann	Anklamer Str. 54	10115 Berlin	26349605
11.05.2019	09-12	ZA Arnd Ingmar Voges	Georgenstr. 35	10117 Berlin	20963525
11.05.2019	15-18	ZA Michel Lehmsiek	Potsdamer Str. 116	10785 Berlin	2651189
12.05.2019	09-12	ZA Mustapha Lagrou	Müllerstr. 151	13353 Berlin	4538089
12.05.2019	15-18	Pr. Dr. R. Radecke & D. Stiller - aZÄ Andrea Fietz	Alt-Moabit 106	10559 Berlin	3929292
18.05.2019	09-12	ZA Olaf Körner	Hannoversche Str. 4	10115 Berlin	2827650
18.05.2019	15-18	Dr. Roland Manz	Potsdamer Str. 100	10785 Berlin	2614421
19.05.2019	09-12	Dr. Doreen Sauer	Michaelkirchplatz 12	10179 Berlin	2791571
19.05.2019	15-18	Dr. Matthias Bethig	Reinhardtstr. 50	10117 Berlin	2813022
25.05.2019	09-12	ZA Robin Gupta	Dircksenstr. 48	10178 Berlin	24781690
25.05.2019	15-18	ZÄ Laura Heck	Dircksenstr. 48	10178 Berlin	24781690
26.05.2019	09-12	MVZ United Dentists Berlin-Moabit - aZÄ Neda Pollmann-Hosseini	Turmstr. 32	10551 Berlin	39889125
26.05.2019	15-18	Pr. Dr. Nikolaus Gutsche - aZÄ Dr. Sabine Göbel	Leipziger Str. 112	10117 Berlin	206539100
30.05.2019	09-12	MVZ Zahnmedizinisches Versorgungszentrum Christi Himmelfahrt	Turmstr. 29	10551 Berlin	39880630
30.05.2019	15-18	Moadent - aZÄ Derya Elemen-Karaarslan	Turmstr. 29	10551 Berlin	39880630
30.05.2019	09-12	MVZ Zahnmedizinisches Versorgungszentrum Christi Himmelfahrt	Turmstr. 29	10551 Berlin	39880630
30.05.2019	15-18	Moadent - aZA Osman Torun	Turmstr. 29	10551 Berlin	39880630
31.05.2019	09-12	Dr. Jaimy Peter Kanjuparambil	Rathausstr. 7	10178 Berlin	2423090
31.05.2019	15-18	Pr. Dr. Jaimy Peter Kanjuparambil - aZA Dr. Sebastian Thielen	Rathausstr. 7	10178 Berlin	2423090
01.06.2019	09-12	ZA Kamiran Darouich	Seestr. 43	13353 Berlin	4538096
01.06.2019	15-18	Dr. Christine Schubert	Eichhornstr. 2	10785 Berlin	25925111
02.06.2019	09-12	ZA Jens-Peter Stein	Badstr. 23	13357 Berlin	4933250
02.06.2019	15-18	Dr. Dr. Peter Gorenflos	Turmstr. 72-73	10551 Berlin	39902964
08.06.2019	09-12	Dr. Dr. Christopher Schardt	Turmstr. 72-73	10551 Berlin	39902964
08.06.2019	15-18	ZÄ Vanessa-Alexandra Neroch	Alt-Moabit 62	10555 Berlin	39806111
09.06.2019	09-12	Pr. Dr. Stefan Schermer - aZÄ Stefanie Queeney	Leipziger Platz 3	10117 Berlin	206796210
09.06.2019	15-18	MVZ Turmstraße - aZÄ Aleksandra Wachtel	Turmstr. 72-73	10551 Berlin	3916285
10.06.2019	09-12	MVZ Medizinisches Versorgungszentrum für Implantologie und Oralchirurgie Alex 1 - aZÄ Saida Musa-Zada	Alexanderplatz 1	10178 Berlin	688391288
10.06.2019	15-18	Pr. Anne Speda - aZÄ Anastasia Simaioforidi	Sprengelstr. 33	13353 Berlin	4542013
15.06.2019	09-12	MVZ Meindentist Arkona - aZA Dr. Andreas Haberland	Arkonaplatz 4	10435 Berlin	4481158
15.06.2019	15-18	Pr. Annette Voeste - aZA Joseph Messow	Müllerstr. 36	13353 Berlin	4544877
16.06.2019	09-12	MVZ MEDECO Wedding - aZA Rosario Inguanta	Prinzenallee 89-90	13357 Berlin	49400011
16.06.2019	15-18	Pr. Hartmut Benthin - aZA Dr. Stefan Tünnermann	Rathausstr. 7	10178 Berlin	28045443
22.06.2019	09-12	ZÄ Iris Axmann	Jägerstr. 61	10117 Berlin	20642790
22.06.2019	15-18	MVZ Prof. Dr. Klaus-R. Jahn, Nazli Oghan, Hüseyin Cicek - ZÄ Nuriye Özel-Karaca	Schwedenstr. 1	13357 Berlin	4624014
23.06.2019	09-12	ZA Martin Schymanski	Inselstr. 1	10179 Berlin	23456696
23.06.2019	15-18	Pr. Dr. Ilka Müller - aZA Monzer Solyman	Kapweg 3	13405 Berlin	33099990
29.06.2019	09-12	MVZ Zahnmedizinisches Versorgungszentrum Moadent - aZA Gorgi Zelenkov	Turmstr. 29	10551 Berlin	39880630
29.06.2019	15-18	Pr. Dr. Michaela Krakowczyk - aZÄ Su-Min Ben Romdhane	Schwyzter Str. 9	13349 Berlin	4555869
30.06.2019	09-12	Dr. Cecilia Zawadzki	Turmstr. 72-73	10551 Berlin	39902964
30.06.2019	15-18	ZA Vladik Jakobs	Schlegelstr. 14	10115 Berlin	2826003
Neukölln			(Ansprechpartnerin Frau Walter Tel. 89004-199)		
06.04.2019	09-12	MVZ Zahnmedizinisches Versorgungszentrum dentax Britz - aZA Robert Scholz	Britzer Damm 116	12347 Berlin	6064053
06.04.2019	15-18	MVZ Zahnmedizinisches Versorgungszentrum dentax Britz - aZA Benjamin Licht	Britzer Damm 116	12347 Berlin	6064053
07.04.2019	09-12	ZA Rabee Toma	Hermannstr. 147	12051 Berlin	6263780
07.04.2019	15-18	Pr. Olga Bleckmann - aZÄ Caroline Dorgerloh	Alt-Buckow 9-11	12349 Berlin	66708478

Bitte geben Sie
dem im Notdienst behandelten Patienten
eine kurze schriftliche Information
über Ihre Behandlung
für den weiterbehandelnden Zahnarzt mit.

II. Quartal 2019 (einschließlich bis zum 30.06.2019) NOTDIENST

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
13.04.2019	09-12	Dr. Samer Kharsa	Sonnenallee 159	12059 Berlin	6874471
13.04.2019	15-18	Dr./Mo.I.M.Set.-Med.G.Popovici	Lahnstr. 98	12055 Berlin	68597470
14.04.2019	09-12	Pr. Dr.Gebhardt, Landgraf&Dr.Möhrke - aZÄ Sylvia Rehse	Britzer Damm 73	12347 Berlin	6066088
14.04.2019	15-18	Dr. Alexander Gebhardt	Britzer Damm 73	12347 Berlin	6066088
19.04.2019					
Karfreitag	09-12	Pr. Olga Bleckmann - aZÄ Dr. Stephanie Grumme	Alt-Buckow 9-11	12349 Berlin	66708478
19.04.2019					
Karfreitag	15-18	Pr. Andrei Cuculescu - aZA Alessandro Casamenti	Hermannstr. 77	12049 Berlin	62730181
20.04.2019					
Ostersonntag	09-12	Pr. Frank Kaser - aZÄ Svetlana Bischof	Johannisthaler Chaussee 435	12351 Berlin	6047844
20.04.2019					
Ostersonntag	15-18	Dr. Andreas Slotosch	Pannierstr. 2	12043 Berlin	6231861
21.04.2019					
Ostersonntag	09-12	Dr. Peter Dupke	Wissmannstr. 12	12049 Berlin	6249535
21.04.2019					
Ostersonntag	15-18	ZA Abolghassem Farahzadi	Hermannstr. 162	12051 Berlin	6251870
22.04.2019					
Ostermontag	09-12	Dr. Stefan Schindelhauer	Hermannstr. 147	12051 Berlin	6252486
22.04.2019					
Ostermontag	15-18	ZA Thomas A. Bartsch	Lieselotte-Berger-Platz 5	12355 Berlin	66461778
27.04.2019	09-12	ZA Emad Abboud	Donastr. 100	12043 Berlin	49968158
27.04.2019	15-18	Pr. Sema Cananoglu - aZA Hamit Cananoglu	Mainzer Str. 13	12053 Berlin	6211039
28.04.2019	09-12	Dr. Michaela Opri	Lipschitzallee 20-22	12351 Berlin	6031062
28.04.2019	15-18	Dr. Thorsten Richter	Lipschitzallee 20-22	12351 Berlin	6031062
01.05.2019					
Maifeiertag	09-12	MVZ ZÄ Brandmann Neukölln - aZA Abdul Alkharrat	Karl-Marx-Str. 84-86	12043 Berlin	689773930
01.05.2019					
Maifeiertag	15-18	ZÄ Sofija Stoljar	Richardstr. 43-44	12055 Berlin	6835265
04.05.2019	09-12	Pr. Dr. Heegewaldt & Partner - aZA Nikolaos Michalopoulos	Kottbusser Damm 95	10967 Berlin	6934686
04.05.2019	15-18	ZA Thomas Eckert	Köpenicker Str. 62	12355 Berlin	6631811
05.05.2019	09-12	Dr. Stephan Kledzik	Jahnstr. 5	12347 Berlin	6841980
05.05.2019	15-18	Pr. Dr. Weinsheimer-Harms & Partner - aZA Ahmed Ahmetovic	Johannisthaler Chaussee 295-327	12351 Berlin	609709100
11.05.2019	09-12	Pr. Dr. Gabriele Meißner - aZÄ Heidrun Lübke	Karl-Marx-Str. 266	12057 Berlin	6846434
11.05.2019	15-18	ZA Robert Terkhany	Grüner Weg 46	12359 Berlin	6012098
12.05.2019	09-12	ZÄ Armine Czaplá	Fontanestr. 18	12049 Berlin	6213654
12.05.2019	15-18	MVZ Medizinisches Versorgungszentrum Volksdent 55 - aZÄ Dr. Elena Tobias	Hermannstr. 55	12049 Berlin	6212223
18.05.2019	09-12	ZA Joachim Petilliot	Lipschitzallee 68	12353 Berlin	6031015
18.05.2019	15-18	Pr. Amar Shakir - aZA Hisham Morsi	Karl-Marx-Str. 110	12043 Berlin	68053524
19.05.2019	09-12	Pr. Dr. Christian Radtke - aZÄ Martina Miteva	Karl-Marx-Str. 189	12055 Berlin	6875992
19.05.2019	15-18	Dr. Christian Radtke	Karl-Marx-Str. 189	12055 Berlin	6875992
25.05.2019	09-12	ZÄ Liane Juschkevitz	Goldammerstr. 34	12351 Berlin	6620360
25.05.2019	15-18	ZÄ A. Emanuela Bislanis	Nogatstr. 25	12051 Berlin	6262646
26.05.2019	09-12	Pr. Holger Heyn - aZA Mohamad Almohamad	Hermannstr. 158 A	12051 Berlin	6064152
26.05.2019	15-18	MVZ Zahnmedizinisches Versorgungszentrum dentax Britz - Dr. Heinz-Henner Schreck	Britzer Damm 116	12347 Berlin	6064053
30.05.2019					
Christi Himmelfahrt	09-12	Pr. Reinhard Weßel - aZÄ Adelina Stelzer	Hermannstr. 30	12049 Berlin	6214007
30.05.2019					
Christi Himmelfahrt	15-18	Pr. Christian Kamke - aZÄ Angela Kamke	Alt-Rudow 49	12357 Berlin	60490888
31.05.2019	09-12	Dr. Souzan Lajvardi	Karl-Marx-Str. 30	12043 Berlin	6233346
31.05.2019	15-18	Dr. Christiane Schierholz	Marienfelder Chaussee 148	12349 Berlin	7421099
01.06.2019	09-12	ZA Uwe Wegener	Krokusstr. 91	12357 Berlin	6636095
01.06.2019	15-18	ZA Andreas Wolf	Krokusstr. 91	12357 Berlin	6636095
02.06.2019	09-12	ZA Niko Schnepf	Krokusstr. 90	12357 Berlin	6616096
02.06.2019	15-18	ZA Chenadie Balta	Mariendorfer Damm 443	12107 Berlin	7427002
08.06.2019					
Pfingstsonntag	09-12	ZA Matthias Schütz	Stubenrauchstr. 1	12357 Berlin	6618041
08.06.2019					
Pfingstsonntag	15-18	MVZ MEDECO Neukölln - aZÄ Nataliya Schweinert	Karl-Marx-Str. 27	12043 Berlin	62730911

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
09.06.2019					
Pfingstsonntag	09-12	ZÄ Heike Köhler	Buckower Damm 200	12349 Berlin	6046036
09.06.2019					
Pfingstsonntag	15-18	Pr. Holger Heyn - aZA Albin Wegner	Hermannstr. 158 A	12051 Berlin	6064152
10.06.2019		MVZ Medizinisches Versorgungszentrum ZÄ Brandmann Neukölln			
Pfingstmontag	09-12	- aZA Dr. Till Wilhelm	Karl-Marx-Str. 84-86	12043 Berlin	689773930
10.06.2019					
Pfingstmontag	15-18	Pr. Heinrich Bühlhoff - aZA Görpeli Otay	Sonnenallee 84	12045 Berlin	6231500
15.06.2019	09-12	ZA Mohamed Abo Hamada	Finowstr. 25 a	12045 Berlin	6875077
15.06.2019	15-18	Dr.-medic stom. Daniela Ihm	Weichselstr. 55	12045 Berlin	6238287
16.06.2019	09-12	Dr. Agron Gruda	Groß-Ziethener Chaussee 8	12355 Berlin	66624024
16.06.2019	15-18	ZÄ Luise Bayer	Hobrechtstr. 31	12047 Berlin	6245214
22.06.2019	09-12	ZA David Göbel	Karl-Marx-Str. 124	12043 Berlin	6871783
22.06.2019	15-18	MVZ ZÄ Brandmann Neukölln - aZA Martin Friesen	Karl-Marx-Str. 84-86	12043 Berlin	689773930
23.06.2019	09-12	Dr. Carsten Dodenhoff	Neuköllner Str. 206	12357 Berlin	6611021
23.06.2019	15-18	Pr. Amar Shakir - aZA Abdul-Hamid Hafez	Karl-Marx-Str. 110	12043 Berlin	68053524
29.06.2019	09-12	Pr. Dr. Mohammed-Wael Alah Raschi - aZA Dr. med. dent. (D.M.D.) Bashir Baransi	Karl-Marx-Str. 132	12043 Berlin	68087868
29.06.2019	15-18	Pr. Thomas A. Bartsch - aZA Yuriy Sorokin	Lieselotte-Berger-Platz 5	12355 Berlin	66461778
30.06.2019	09-12	Pr. Dres. Maron & Schindelhauer - aZA Frederic Liese	Hermannstr. 147	12051 Berlin	6252486

Pankow
(Ansprechpartnerin Frau Leue Tel. 89004-119)

06.04.2019	09-12	MVZ Garbátyplatz GmbH - aZÄ Lina Krull	Garbátyplatz 1	13187 Berlin	499198599
06.04.2019	15-18	MVZ Garbátyplatz GmbH - aZA Christian Olesch	Garbátyplatz 1	13187 Berlin	499198599
07.04.2019	09-12	ZA Broder Wurl	Mandelstr. 4	10409 Berlin	4245849
07.04.2019	15-18	ZÄ Güleren Köksal	Dietzgenstr. 93	13156 Berlin	43207889
13.04.2019	09-12	Dr. Anke Czarnietzki-Hug	Immanuelkirchstr. 2	10405 Berlin	4427113
13.04.2019	15-18	Dr. Dana Jonscher	Greifswalder Str. 165	10409 Berlin	4246529
14.04.2019	09-12	Dr. Michael Schmidt	Schönhauser Allee 118	10437 Berlin	4426342
14.04.2019	15-18	ZÄ Monika Lucke	Romain-Rolland-Str. 67 D	13089 Berlin	4724118
19.04.2019					
Karfreitag	09-12	MVZ Garbátyplatz GmbH - aZÄ Magdalena Hadrian	Garbátyplatz 1	13187 Berlin	499198599
19.04.2019					
Karfreitag	15-18	MVZ Garbátyplatz GmbH - aZA Redha Alkoum	Garbátyplatz 1	13187 Berlin	499198599
20.04.2019					
Ostersonntag	09-12	MVZ Meindentist Kollwitz - aZÄ Katharina Kostka	Kollwitzstr. 64	10435 Berlin	40505750
20.04.2019					
Ostersonntag	15-18	MVZ Meindentist Kollwitz - aZÄ Shakoura Mokabberi	Kollwitzstr. 64	10435 Berlin	40505750
21.04.2019					
Ostersonntag	09-12	Pr. Melanie Schmelz - aZÄ Maria Börnicke	Schönhauser Allee 97	10439 Berlin	4458909
21.04.2019					
Ostersonntag	15-18	ZÄ Melanie Schmelz	Schönhauser Allee 97	10439 Berlin	4458909
22.04.2019					
Ostermontag	09-12	Dr. Stefan Greiffenhagen	Schönhauser Allee 80	10439 Berlin	40574743
22.04.2019					
Ostermontag	15-18	Dr. Ute Schneider	Schönhauser Allee 80	10439 Berlin	40574743
27.04.2019	09-12	Dr. Faina Rebo-Doepner	Garbátyplatz 1	13187 Berlin	499198599
27.04.2019	15-18	MVZ Meindentist Kollwitz - aZÄ Dr. Marlen Böse	Kollwitzstr. 64	10435 Berlin	40505750
28.04.2019	09-12	ZA Ingo Zimmermann	Wichertstr. 66	10439 Berlin	40574932
28.04.2019	15-18	ZA Karsten Schultz	Florastr. 4	13187 Berlin	4859773
01.05.2019					
Maifeiertag	09-12	MVZ Meindentist Kollwitz - aZÄ Dr. Agnieszka Garbers	Kollwitzstr. 64	10435 Berlin	40505750
01.05.2019					
Maifeiertag	15-18	MVZ Meindentist Kollwitz - aZÄ Dr. Anne Werner	Kollwitzstr. 64	10435 Berlin	40505750
04.05.2019	09-12	ZA Holger Haubenreißer	Torstr. 39	10119 Berlin	4425998
04.05.2019	15-18	Dr. Axel Stangenberg	Paul-Robeson-Str. 33	10439 Berlin	44714895
05.05.2019	09-12	Dr. Ariane Leuenberg	Charlottenburger Str. 1	13086 Berlin	9253416
05.05.2019	15-18	Pr. Andreas Rückschloß - aZÄ Dr. Michaela-Maria Hörner	Alt-Blankenburg 68	13129 Berlin	4742707
11.05.2019	09-12	ZÄ Viola Leue	Kollwitzstr. 77	10435 Berlin	44055511
11.05.2019	15-18	Pr. Dr. Mathias Reisch - aZA Bojan Durdevic	Prenzlauer Allee 180	10405 Berlin	4440849

Bitte geben Sie
dem im Notdienst behandelten Patienten
eine kurze schriftliche Information
über Ihre Behandlung
für den weiterbehandelnden Zahnarzt mit.

II. Quartal 2019 (einschließlich bis zum 30.06.2019) NOTDIENST

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
12.05.2019	09-12	ZÄ Petra Zischke	Börnestr. 24	13086 Berlin	9246163
12.05.2019	15-18	ZÄ Petra Deda	Behaimstr. 22	13086 Berlin	9251454
18.05.2019	09-12	ZA Olaf Jursza	Max-Steinke-Str. 8	13086 Berlin	9246419
18.05.2019	15-18	MVZ Garbátyplatz GmbH - aZA PD Dr. Guido Sterzenbach	Garbátyplatz 1	13187 Berlin	499198599
19.05.2019	09-12	Dr. Alice Sommermeyer	Schönhauser Allee 91	10439 Berlin	4727104
19.05.2019	15-18	ZÄ Sylvia Hinzmann	Husemannstr. 18	10435 Berlin	4423857
25.05.2019	09-12	ZÄ Katrin Lohann	Bucher Chaussee 1-3	13125 Berlin	94381250
25.05.2019	15-18	Dr. Thorsten Kleinert	Schönhauser Allee 10-11	10119 Berlin	4426843
26.05.2019	09-12	Pr. Petra Nehring - aZA Jens Uffmann	Senefelderstr. 14	10437 Berlin	44737030
26.05.2019	15-18	ZA Jens Matzat	Friedrich-Engels-Str. 52	13156 Berlin	4772123
30.05.2019					
Christi Himmelfahrt	09-12	ZÄ Pia Sonntag	Thaerstr. 30 b	10249 Berlin	95624238
30.05.2019					
Christi Himmelfahrt	15-18	Pr. Pia Sonntag - aZA Pia Pionkowski	Thaerstr. 30 b	10249 Berlin	95624238
31.05.2019	09-12	Dr. Dr. Wilfried Kalz	Conrad-Blenkle-Str. 64	10407 Berlin	4237780
31.05.2019	15-18	ZÄ Andrea Meltzer	Alt-Blankenburg 22-24	13129 Berlin	4752755
01.06.2019	09-12	Dr. Annett Leutloff	Galenusstr. 59	13187 Berlin	47536263
01.06.2019	15-18	Dr. Gabriele Meese	Stargarder Str. 80	10437 Berlin	4445485
02.06.2019	09-12	ZA Jürgen Dreves	Kastanienallee 81	10435 Berlin	4485939
02.06.2019	15-18	Dr. Christian Wannhoff	Beethovenstr. 2	13158 Berlin	91611900
08.06.2019					
Pfingstsamstag	09-12	Pr. Michael Röhner - aZA Sandra Hüller	Greifswalder Str. 139	10409 Berlin	4254705
08.06.2019					
Pfingstsamstag	15-18	ZÄ Verena Köhn	Rudi-Arndt-Str. 20	10407 Berlin	4235142
09.06.2019					
Pfingstsonntag	09-12	Dr. Klaus Herrligkoffer	Schönhauser Allee 188	10119 Berlin	4444937
09.06.2019					
Pfingstsonntag	15-18	ZÄ Susanne Jung	Florastr. 78	13187 Berlin	4853965
10.06.2019					
Pfingstmontag	09-12	ZA Thomas Jäger	Florastr. 47	13187 Berlin	4853775
10.06.2019					
Pfingstmontag	15-18	ZA Michael Kloß	Prenzlauer Allee 192	10405 Berlin	44652740
15.06.2019	09-12	ZA Jens Nicolay	Brehmestr. 65	13187 Berlin	48637486
15.06.2019	15-18	Dr. Torsten Trogisch	Hugenottenplatz 1	13127 Berlin	47557788
16.06.2019	09-12	Pr. Dr. Antje Lindhammer - aZA Anja Bogatsch	Syringenweg 24	10407 Berlin	4213470
16.06.2019	15-18	Pr. Massimo Micallef - aZA Dr. Heidi Köhler	Stargarder Str. 18	10437 Berlin	4445822
22.06.2019	09-12	Dr. Katja Weber	Senefelderstr. 28	10437 Berlin	4457611
22.06.2019	15-18	Dr. Thomas Schmidt-Sellin	Landsberger Allee 117 A	10407 Berlin	9756757
23.06.2019	09-12	ZÄ Sabina Nawka	Paul-Robeson-Str. 16	10439 Berlin	4456604
23.06.2019	15-18	Dr. Ute Miethe	Wiltbergstr. 28	13125 Berlin	9492173
29.06.2019	09-12	Dr. Michael Richels	Erich-Weinert-Str. 4	10439 Berlin	4451445
29.06.2019	15-18	MVZ Meindentist Kollwitz - aZA Katja Griethe	Kollwitzstr. 64	10435 Berlin	40505750
30.06.2019	09-12	Dr. Regine Winter	Torstr. 43	10119 Berlin	4483333
30.06.2019	15-18	Pr. Daniel Haensch - aZA Dr. Tatiana Hebener	Damerowstr. 6-7	13187 Berlin	4746200

Reinickendorf

(Ansprechpartnerin Frau Walter Tel. 89004-199)

06.04.2019	09-12	Pr. Dr. Martin Kaminsky - aZA Dr. K. Karim Zadeh Bardei	Zabel-Krüger-Damm 17	13469 Berlin	4024055
06.04.2019	15-18	Pr. Dr. Martin Kaminsky - aZA Dr. Sören Fischer	Zabel-Krüger-Damm 17	13469 Berlin	4024055
07.04.2019	09-12	MVZ Medentes Zahnarztzentrum - aZA Dr. Leocadie von Hehn	Oranienburger Str. 83	13437 Berlin	4111247
07.04.2019	15-18	Pr. Gunnar Gansen - aZA Dr. med. dent. Benedikt-Alexander Zahn	Scharmweberstr. 15	13405 Berlin	4951020
13.04.2019	09-12	ZA Thomas Ebel	Scharmweberstr. 2	13405 Berlin	49893636
13.04.2019	15-18	Pr. Dr. Dr. Weiss, Dr. Weigt & Ebel - aZA Anja Zuchanke	Scharmweberstr. 2	13405 Berlin	49893636
14.04.2019	09-12	MVZ United Dentists Berlin-Reinickendorf - aZA Sybille Freytag	Residenzstr. 115	13409 Berlin	93950712
14.04.2019	15-18	Pr. Dr. Dr. Sonja Grajewski	Oranienburger Str. 86	13437 Berlin	40913667
19.04.2019					
Karfreitag	09-12	MVZ Meindentist Ollenhauer - aZA Nina Klopfer	Ollenhauerstr. 104	13403 Berlin	4135022
19.04.2019					
Karfreitag	15-18	MVZ Meindentist Ollenhauer - aZA Ashraf Dhaouadi	Ollenhauerstr. 104	13403 Berlin	4135022
20.04.2019					
Ostersonntag	09-12	Pr. Dr. Matthias Thuma	Welfenallee 6	13465 Berlin	4017776

NOTDIENST II. Quartal 2019 (einschließlich bis zum 30.06.2019)

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
20.04.2019					
Ostersonntag	15-18	Pr. Dr. Matthias Thuma - aZA Lucas Fahling	Welfenallee 6	13465 Berlin	4017776
21.04.2019		MVZ Medizinisches Versorgungszentrum für Implantologie			
Ostersonntag	09-12	und Oralchirurgie Tegel1 - aZA Dr. Katja Gies	Gorkistr. 1	13507 Berlin	43557277
21.04.2019					
Ostersonntag	15-18	Dr. Dr. Leia Anvari	Berliner Str. 12	13507 Berlin	43778620
22.04.2019					
Ostermontag	09-12	MVZ Zahnzentrum Dr. Hijazi - aZÄ Ruba Abdallah	Berliner Str. 25	13507 Berlin	43748465
22.04.2019					
Ostermontag	15-18	MVZ Medentes Zahnarztzentrum - ZÄ Anna Schröder	Oranienburger Str. 83	13437 Berlin	4111247
27.04.2019	09-12	Dr. Joachim Hornig	Senftenberger Ring 13	13439 Berlin	4250334
27.04.2019	15-18	Pr. Dres.med.dent.(R) Plöbel - aZÄ Lisa-Maren Schmidtgen	Am Tegeler Hafen 2	13507 Berlin	4345776
28.04.2019	09-12	Pr. Claudia Döring - aZÄ Georgia Kritsepi	Reginhardstr. 34	13409 Berlin	4921902
28.04.2019	15-18	ZÄ Claudia Döring	Reginhardstr. 34	13409 Berlin	4921902
01.05.2019					
Maifeiertag	09-12	ZÄ Jasmin Urich	Senftenberger Ring 11	13439 Berlin	40710630
01.05.2019		MVZ Medizinisches Versorgungszentrum für Implantologie			
Maifeiertag	15-18	und Oralchirurgie Tegel1 - aZA Maj-Britt Adler	Gorkistr. 1	13507 Berlin	43557277
04.05.2019	09-12	ZÄ Cornelia Schultze-Berndt	Grimbartsteig 64	13503 Berlin	4363666
04.05.2019	15-18	ZA Martin Thomas	Residenzstr. 130	13409 Berlin	4953459
05.05.2019	09-12	ZA Bernd Maczey	Markstr. 12	13409 Berlin	4557249
05.05.2019	15-18	Dr. Daniel Pagel	Oranienburger Str. 221	13437 Berlin	41109205
11.05.2019	09-12	ZA Maher Nwaiser	Senftenberger Ring 3	13439 Berlin	4155900
11.05.2019	15-18	ZÄ Marleen Pitz	Brunowstr. 7	13507 Berlin	4334009
12.05.2019	09-12	Pr. Wilhelmine & Frank Kmietek - aZÄ Dr. Stefanie Nehls	Dannenwalder Weg 92	13439 Berlin	4157050
12.05.2019	15-18	ZA Christian Vogt	Auguste-Viktoria-Str. 7 a	13467 Berlin	4043908
18.05.2019	09-12	ZÄ Larissa Kusicka	Ernststr. 60	13509 Berlin	4339482
18.05.2019	15-18	Dr. Martin Kaminsky	Zabel-Krüger-Damm 17	13469 Berlin	4024055
19.05.2019	09-12	Dr. Carola Flentje	Fürstendamm 1 a	13465 Berlin	610821110
19.05.2019	15-18	Pr. Dr. Carola Flentje - aZÄ Dr. Isolde Simon	Fürstendamm 1 a	13465 Berlin	610821110
25.05.2019	09-12	ZÄ Martina Degen	Eichborndamm 289	13437 Berlin	4146309
25.05.2019	15-18	ZA Marcus Schmidt	Holzhauser Str. 177	13509 Berlin	81864545
26.05.2019	09-12	Dr.Ulrike Wersch-Winckler	Ruppiner Chaussee 137	13503 Berlin	4314791
26.05.2019	15-18	ZA Christoph Winckler	Ruppiner Chaussee 137	13503 Berlin	4314791
30.05.2019					
Christi Himmelfahrt	09-12	ZÄ Christianne Verdenhalven	Gutachstr. 18	13469 Berlin	4039090
30.05.2019					
Christi Himmelfahrt	15-18	Dr. Adrienne von Germar	Schloßstr. 2	13507 Berlin	43603404
31.05.2019	09-12	Dr. Ulrike Winkelmann	Holzhauser Str. 177	13509 Berlin	81864545
31.05.2019	15-18	ZA Ruben Hoelt	Oranienburger Str. 85-86	13437 Berlin	40914870
01.06.2019	09-12	Dr. Stefan Verch	Berliner Str. 137	13467 Berlin	40009540
01.06.2019	15-18	ZA Stephan Hoffmann	Wilhelmsruher Damm 116	13439 Berlin	4165858
02.06.2019	09-12	Dr. Ines Fuhrmann	Holländerstr. 34	13407 Berlin	4562742
02.06.2019	15-18	Dr. Jesco Lorenz Vetter	Schloßstr. 5	13507 Berlin	43408110
08.06.2019					
Pfingstsonntag	09-12	Dr. Rainer Wudowenz	Schulzendorfer Str. 106	13503 Berlin	4313724
08.06.2019					
Pfingstsonntag	15-18	ZÄ Sylvia Wudowenz	Schulzendorfer Str. 106	13503 Berlin	4313724
09.06.2019					
Pfingstsonntag	09-12	Dr.med.dent.(R)Angela Plöbel	Am Tegeler Hafen 2	13507 Berlin	4345776
09.06.2019					
Pfingstsonntag	15-18	Dr.med.dent.(R) Peter Plöbel	Am Tegeler Hafen 2	13507 Berlin	4345776
10.06.2019		MVZ Medizinisches Versorgungszentrum für Implantologie			
Pfingstmontag	09-12	und Oralchirurgie Tegel1 - Dr. Patrick Faust	Gorkistr. 1	13507 Berlin	43557277
10.06.2019					
Pfingstmontag	15-18	Dr. Christoph Bickmann	Markstr. 2	13409 Berlin	4557105
15.06.2019	09-12	Dr. René Reinhardt	Talsandweg 11	13509 Berlin	4338036
15.06.2019	15-18	ZÄ Jaqueline Petra Schwital	Klemkestr. 4	13409 Berlin	49897777
16.06.2019	09-12	MVZ Meindentist Ollenhauer - ZÄ Barbara Kistner	Ollenhauerstr. 104	13403 Berlin	4135022
16.06.2019	15-18	ZA Mohamad Reza Jafarzadeh	Oraniendamm 63	13469 Berlin	4028632
22.06.2019	09-12	Pr. Dr. Julia Hauschildt - aZA Thomas Berk	Provinzstr. 45-46	13409 Berlin	4911950

Bitte geben Sie
dem im Notdienst behandelten Patienten
eine kurze schriftliche Information
über Ihre Behandlung
für den weiterbehandelnden Zahnarzt mit.

II. Quartal 2019 (einschließlich bis zum 30.06.2019) NOTDIENST

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
22.06.2019	15-18	Dr. Robert Jepp	Zabel-Krüger-Damm 31	13469 Berlin	4023044
23.06.2019	09-12	ZÄ Britta Mende	Scharmweberstr. 16	13405 Berlin	49893900
23.06.2019	15-18	ZÄ Catrin Finger	Zerndorfer Weg 54	13465 Berlin	4922044
29.06.2019	09-12	Pr. Manfred Koske - aZA Friedrich Blümich	Waidmannsluster Damm 62	13509 Berlin	4337655
29.06.2019	15-18	ZÄ Katharina Schewski	Oranienburger Str. 82	13437 Berlin	43721843
30.06.2019	09-12	Dr. Carmen Glier	Titiseestr. 3	13469 Berlin	4021035
30.06.2019	15-18	ZA Alexander Münstermann	Buddestr. 14 A	13507 Berlin	4377890100

Spandau

(Ansprechpartnerin Frau Walter Tel. 89004-199)

06.04.2019	09-12	Pr. Dr.Grote,Heidrowski &Dr.Kirchh - aZA Karl Bühring	Breite Str. 24	13597 Berlin	3332608
06.04.2019	15-18	Pr. Dr.Grote,Heidrowski &Dr.Kirchh - aZÄ Annett Lachnit	Breite Str. 24	13597 Berlin	3332608
07.04.2019	09-12	Pr. Ramin & Edris Zahir - aZÄ Rosana Zahir-Yildirgan	Paul-Gerhardt-Ring 33	13589 Berlin	3731091
07.04.2019	15-18	ZA Ramin Zahir	Paul-Gerhardt-Ring 33	13589 Berlin	3731091
13.04.2019	09-12	Pr. Dres. Kurth & Kröger - aZÄ Jelena Schonack	Brüderstr. 43	13595 Berlin	3315415
13.04.2019	15-18	ZA Ralf Obornik	Sakrower Landstr. 4	14089 Berlin	3652096
14.04.2019	09-12	ZÄ Tatjana Belkovich	Carl-Schurz-Str. 21	13597 Berlin	35305722
14.04.2019	15-18	ZA Markus Patschovsky	Seegefelder Str. 47	13583 Berlin	3332515
19.04.2019					
Karfreitag	09-12	Pr. Ramin & Edris Zahir - aZÄ Inessa Belkovich	Paul-Gerhardt-Ring 33	13589 Berlin	3731091
19.04.2019					
Karfreitag	15-18	Pr. Dr. Cornelia Müller-Göttke - aZÄ Josefine Negnal	Pichelsdorfer Str. 7	13595 Berlin	3611480
20.04.2019					
Ostersonntag	09-12	Dr. Felix Bodenstern	Markt 2-3	13597 Berlin	3333218
20.04.2019					
Ostersonntag	15-18	Pr. Dres. Bodenstern & Lesche - aZA Meinard Patrick	Markt 2-3	13597 Berlin	3333218
21.04.2019					
Ostersonntag	09-12	Dr. Bärbel Haensch	Am Forstacker 18	13587 Berlin	3353987
21.04.2019					
Ostersonntag	15-18	ZÄ Katharina Klutke	Breite Str. 65	13597 Berlin	3338016
22.04.2019					
Ostermontag	09-12	Pr. Schüttler-Janikulla & Dr. Altevogt - aZÄ Pembe Betül Küçük Karamese	Lynarstr. 19	13585 Berlin	3362036
22.04.2019					
Ostermontag	15-18	Pr. Dr. Enno Mijatovic - aZÄ Andreea Krauss	Pichelsdorfer Str. 140	13595 Berlin	3317464
27.04.2019	09-12	Dr. Gabriele Grafentin	Heerstr. 417	13593 Berlin	3631114
27.04.2019	15-18	ZÄ Noline Schüttler-Janikulla	Lynarstr. 19	13585 Berlin	3362036
28.04.2019	09-12	Pr. Dres. Robert & Nele Briche - aZA Kostas Himmelmann	Gartenfelder Str. 86-88	13599 Berlin	3343534
28.04.2019	15-18	ZA Manfred Hagl	Richard-Münch-Str. 98	13591 Berlin	36402404
01.05.2019					
Maifeiertag	09-12	Dr. Andreas Nietzold	Klosterstr. 34-35	13581 Berlin	3313423
01.05.2019					
Maifeiertag	15-18	ZA Andrey Mubarakshin	Haselhorster Damm 15	13599 Berlin	35402828
04.05.2019	09-12	Dr. Aliasghar Nejad	Weinmeisterhornweg 89	13593 Berlin	3619106
04.05.2019	15-18	ZÄ Andrea von Weiss	Burscheider Weg 11 g	13599 Berlin	3346503
05.05.2019	09-12	Dr. Ramin Zarrinbal	Gatower Str. 191	13595 Berlin	36206256
05.05.2019	15-18	MUDr. Blazena Wollbrink	Wachenheimer Weg 4	13595 Berlin	3615244
11.05.2019	09-12	Dr. Stephan Schulte	Feldstr. 56	13585 Berlin	3333580
11.05.2019	15-18	Dr. Helmut Gottsauner	Charlottenstr. 15	13597 Berlin	3334555
12.05.2019	09-12	ZA Rüdiger Niechoy	Breite Str. 52-53	13597 Berlin	3331864
12.05.2019	15-18	Dr. Suzana Niechoy	Breite Str. 52-53	13597 Berlin	3331864
18.05.2019	09-12	ZA Michael Bleyzer	Falkenseer Chaussee 36	13583 Berlin	20098290
18.05.2019	15-18	ZA Norman Jacob	Carl-Schurz-Str. 35	13597 Berlin	3334807
19.05.2019	09-12	Dr. Jens Rosenlöcher	Brüderstr. 42	13595 Berlin	3317424
19.05.2019	15-18	ZÄ Gerlinde Angrick	Siemensdamm 47	13629 Berlin	3812977
25.05.2019	09-12	Pr. Dr. Cornelia Müller-Göttke - aZÄ Canan Cenic-Türk	Pichelsdorfer Str. 7	13595 Berlin	3611480
25.05.2019	15-18	ZA Emrah Yildirim	Falkenhagener Str. 1	13585 Berlin	3363576
26.05.2019	09-12	Pr. Margret Kordfunke - aZA Dr. Lothar Wehnert	Paulsternstr. 4	13629 Berlin	3821004
26.05.2019	15-18	ZA Holger Jegodka	Brunsbütteler Damm 18	13581 Berlin	36757777
30.05.2019					
Christi Himmelfahrt	09-12	Dr. Laura Gonsberg	Pichelsdorfer Str. 63	13595 Berlin	36208320
30.05.2019					
Christi Himmelfahrt	15-18	Dr. Christopher Gonsberg	Adamstr.3	13595 Berlin	3623034

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
31.05.2019	09-12	Dr. Christian Büsgen	Hohenzollernring 95	13585 Berlin	3352898
31.05.2019	15-18	ZÄ Ewa Sliwinska	Falkenhagener Str. 33	13585 Berlin	3757151
01.06.2019	09-12	Dr. M. Olaf Neumann	Adamstr. 8	13595 Berlin	36282766
01.06.2019	15-18	ZÄ Jutta Schalge-Al-Dilaimi	Stadtrandstr. 507	13589 Berlin	3735634
02.06.2019	09-12	ZA Josef Luszpinski	Schönwalder Allee 26/48 B	13587 Berlin	33609826
02.06.2019	15-18	ZÄ Melanie Krekeler	Magistratsweg 121	13591 Berlin	36711141
08.06.2019					
Pfingstsamstag	09-12	ZÄ Nicole Jansen	Falkenseer Chaussee 268	13583 Berlin	3723488
08.06.2019					
Pfingstsamstag	15-18	ZA Christian Koser	Nennhauser Damm 75	13591 Berlin	3636555
09.06.2019					
Pfingstsonntag	09-12	Dr. Bastian Kämpfe	Seeburger Weg 13	13581 Berlin	3619071
09.06.2019					
Pfingstsonntag	15-18	Dr. Christina Midderhoff	Seeburger Weg 13	13581 Berlin	3619071
10.06.2019					
Pfingstmontag	09-12	ZA Roman Chmielewski	Sakrower Landstr. 3	14089 Berlin	3654084
10.06.2019					
Pfingstmontag	15-18	ZA Wladimir Seiler	Pichelsdorfer Str. 90	13595 Berlin	20096765
15.06.2019	09-12	Dr. Leif Krekeler	Magistratsweg 121	13591 Berlin	36711141
15.06.2019	15-18	ZÄ Katja Schönfeldt	Schuckertdamm 324	13629 Berlin	3814580
16.06.2019	09-12	MVZ Erstes Zahnärztliches Laserzentrum Berlin GmbH - aZÄ Ute Kauder	Gatower Str. 296	14089 Berlin	36431844
16.06.2019	15-18	MVZ Erstes Zahnärztliches Laserzentrum Berlin GmbH - aZÄ Dr. Jeannette Deumer	Gatower Str. 296	14089 Berlin	36431844
22.06.2019	09-12	Dr. Marc-Gunnar Marcus	Betckestr. 6	13595 Berlin	3613023
22.06.2019	15-18	ZÄ Cornelia Machui	Obstallee 28-30	13593 Berlin	36400250
23.06.2019	09-12	ZA Thomas Guhl	Obstallee 28-30	13593 Berlin	36400250
23.06.2019	15-18	ZA Ralf Kirchmann	Brunsbütteler Damm 271	13591 Berlin	3663800
29.06.2019	09-12	MVZ MEDECO Spandau - aZÄ Poulina Olchow	Klosterstr. 18	13581 Berlin	3519411
29.06.2019	15-18	Dr. Gisela Kuhrt	Schönwalder Str. 1	13585 Berlin	3363858
30.06.2019	09-12	Dr. Robert Briche	Gartenfelder Str. 86-88	13599 Berlin	3343534
30.06.2019	15-18	Dr. Nele Briche	Gartenfelder Str. 86-88	13599 Berlin	3343534

Steglitz-Zehlendorf
(Ansprechpartnerin Frau Walter Tel. 89004-199)

06.04.2019	09-12	Pr. Dr. Jan-Simon Kochs - aZA Dr. Arthur Heinitz	Clayallee 342	14169 Berlin	81299834
06.04.2019	15-18	Pr. Dr. Jan-Simon Kochs - aZÄ Dr. Caroline Reinsch	Clayallee 342	14169 Berlin	81299834
07.04.2019	09-12	MVZ CASA DENTALIS Lichterfelde - aZA Feras Younes	Drakestr. 23 a	12205 Berlin	53141910
07.04.2019	15-18	MVZ CASA DENTALIS Lichterfelde - aZÄ Nicole Schröder	Drakestr. 23 a	12205 Berlin	53141910
13.04.2019	09-12	Pr. Dr. Thomas Ladwig - aZÄ Dr. Diandra Zscherlich-Auls	Albrechtstr. 70	12167 Berlin	7953659
13.04.2019	15-18	Dr. Thomas Ladwig	Albrechtstr. 70	12167 Berlin	7953659
14.04.2019	09-12	Pr. Malgorzata Bochen - aZÄ Anna Piotrowska	Bismarckstr. 49	12169 Berlin	7965782
14.04.2019	15-18	ZÄ Malgorzata Bochen	Bismarckstr. 49	12169 Berlin	7965782
19.04.2019					
Karfreitag	09-12	Dr. Anika Voß	Argentinische Allee 221	14169 Berlin	81816996
19.04.2019					
Karfreitag	15-18	Pr. Dres. Ulli und Anika Voß - aZA Dr. Martin Lehnert	Argentinische Allee 221	14169 Berlin	81816996
20.04.2019					
Ostersonntag	09-12	Pr. Peer Jäger - aZÄ Laura Nitschke	Königstr. 52	14109 Berlin	8053300
20.04.2019					
Ostersonntag	15-18	MVZ Charité MKG Campus Benjamin Franklin - aZÄ Anna-Maria Kreutzer	Hindenburgdamm 30	12203 Berlin	450555599
21.04.2019					
Ostersonntag	09-12	Pr. Dres. Feuerböther & Mankow - aZA Alexander Zinke	Clayallee 330	14169 Berlin	62900850
21.04.2019					
Ostersonntag	15-18	Pr. Dres. Ulli und Anika Voß - aZA Jens Förster	Argentinische Allee 221	14169 Berlin	81816996
22.04.2019					
Ostermontag	09-12	Pr. Dres. Mitzscherling, Heym, Schr - aZA Dr. Vincent Mitzscherling	Teltower Damm 39	14167 Berlin	8457500
22.04.2019					
Ostermontag	15-18	MVZ Zahnärzte im Schloss - aZA Jürgen Hellmer	Schloßstr. 33-36	12163 Berlin	79701337
27.04.2019	09-12	Dr. Bettina Heukenkamp	Halskestr. 46	12167 Berlin	79404075
27.04.2019	15-18	Dr. Alexander Voß	Berner Str. 29 a	12205 Berlin	8171525

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
28.04.2019	09-12	Dr. Peter Jaenecke	Celsiusstr. 57	12207 Berlin	71389073
28.04.2019	15-18	ZA Michael Melerski	Hindenburgdamm 106	12203 Berlin	8330072
01.05.2019					
Maifeiertag	09-12	Dr. Dr. Johannes Zielasko	Ferdinandstr. 25	12209 Berlin	7725003
01.05.2019					
Maifeiertag	15-18	ZÄ Melanie Vieth	Limastr. 2	14163 Berlin	8025028
04.05.2019	09-12	ZA Alexander Pirk	Clayallee 225 B	14195 Berlin	3913327
04.05.2019	15-18	Dr. Björn Dziedo	Fischerhüttenstr. 89	14163 Berlin	8138121
05.05.2019	09-12	MVZ CASA DENTALIS Lichterfelde - ZA Stefan Herbst	Drakestr. 23 a	12205 Berlin	53141910
05.05.2019	15-18	MVZ CASA DENTALIS Lichterfelde - aZA Keke Schulz	Drakestr. 23 a	12205 Berlin	53141910
11.05.2019	09-12	ZÄ Susanne von Hübbenet	Lausanner Str. 85	12205 Berlin	8337880
11.05.2019	15-18	Dr. Friedrich M. Baumann	Königstr. 6	14109 Berlin	8052333
12.05.2019	09-12	Dr. Christa Schödermaier	Bismarckstr. 49	12169 Berlin	7965782
12.05.2019	15-18	Dr. Anke Deickert-Rese	Biesalskistr. 10	14169 Berlin	8139191
18.05.2019	09-12	Dr. Ulrike Stosch	Pasewaldstr. 5	14169 Berlin	80496900
18.05.2019	15-18	ZA Axel Grobe	Riemeisterstr. 129 A	14169 Berlin	8138513
19.05.2019	09-12	Dr. Thorsten Gehrke	Zimmermannstr. 2	12163 Berlin	7915193
19.05.2019	15-18	Dr. Stefan Hägewald	Schloßstr. 48 a	12165 Berlin	83409585
25.05.2019	09-12	Dr. Claus Schüttler-Janikulla	Argentinische Allee 40	14163 Berlin	8013803
25.05.2019	15-18	ZA Torsten Kleinig	Gallwitzallee 8	12249 Berlin	7741574
26.05.2019	09-12	ZA Masses Abdalian Chigani	Steglitzer Damm 33	12169 Berlin	7965440
26.05.2019	15-18	Dr. Veronika Hannak	Potsdamer Str. 41	12205 Berlin	8333093
30.05.2019					
Christi Himmelfahrt	09-12	Dr. Maren Taenzer	Königin-Luise-Str. 41	14195 Berlin	8326715
30.05.2019					
Christi Himmelfahrt	15-18	ZÄ Susanne Graff	Goerzallee 111-115	12207 Berlin	8178099
31.05.2019	09-12	Dr. Matthias Konietzny	Argentinische Allee 4-6	14163 Berlin	80582626
31.05.2019	15-18	MVZ Lächelverstärker - MVZ Zahngesundheit PartG - ZA Mark Wullers	Kieler Str. 1	12163 Berlin	7922042
01.06.2019	09-12	ZA Matthias Strauss	Hindenburgdamm 106	12203 Berlin	8330072
01.06.2019	15-18	ZA Alexander Piosik	Breisgauer Str. 12	14129 Berlin	8036088
02.06.2019	09-12	Dr. Leo Pishwa	Schäferstr. 31 a	14109 Berlin	8051335
02.06.2019	15-18	ZA Nico Fotiadis	Brigittenstr. 24	12249 Berlin	7725569
08.06.2019					
Pfingstsamstag	09-12	Dr. Martina Greiling	Ahornstr. 2	14163 Berlin	80902082
08.06.2019					
Pfingstsamstag	15-18	Dr. Dr. Andreas Hasse	Teltower Damm 35	14169 Berlin	810597980
09.06.2019					
Pfingstsonntag	09-12	Dr. Christoph Meichsner	Hildburghäuser Str. 203	12209 Berlin	7727753
09.06.2019					
Pfingstsonntag	15-18	Dr. Gregor Jeske	Schloßstr. 20	12163 Berlin	754447390
10.06.2019					
Pfingstmontag	09-12	Pr. Dr. Thomas Ladwig - aZA Norbert Eckelmann	Albrechtstr. 70	12167 Berlin	7953659
10.06.2019					
Pfingstmontag	15-18	Dr. Christina Lifschitz	Steglitzer Damm 96 b	12169 Berlin	7960808
15.06.2019	09-12	ZA Stefan Schikorr	Hindenburgdamm 56	12203 Berlin	8344497
15.06.2019	15-18	Dr. Nicole Dlabka	Sundgauer Str. 87	14169 Berlin	809091800
16.06.2019	09-12	Dr. Oliver Pernell	Kaiser-Wilhelm-Str. 84	12247 Berlin	7742400
16.06.2019	15-18	ZA Georg Possekel	Bismarckstr. 66	12157 Berlin	7966129
22.06.2019	09-12	ZÄ Caterina Vogel	Königsberger Str. 43	12207 Berlin	7722080
22.06.2019	15-18	ZA Hans-Peter Fusenig	Sachsenwaldstr. 29	12157 Berlin	7959959
23.06.2019	09-12	Dr. Dietmar Koppe-Wigankow	Beerenstr. 66	14163 Berlin	8015121
23.06.2019	15-18	Dr. Gregor Pleger	Finckensteinallee 34	12205 Berlin	8336024
29.06.2019	09-12	MVZ Pr. Kinder + Zahnarzt - aZA Dr. Jon Hoberg	Wangelstr. 11-12	12165 Berlin	79302600
29.06.2019	15-18	MVZ B 1 Zahnärzte GbR - aZA Tim Heinrich	Clayallee 177	14195 Berlin	221913060
30.06.2019	09-12	MVZ CASA DENTALIS Schlachtensee - ZÄ Franziska Herbst-Grelich	Breisgauer Str. 1-3	14129 Berlin	80109330
30.06.2019	15-18	ZÄ Carola Busse-Gehrke	Zimmermannstr. 2	12163 Berlin	7915193

Tempelhof-Schöneberg**(Ansprechpartnerin Frau Walter Tel. 89004-199)**

06.04.2019	09-12	Pr. Dr. Lipp & Lutz - aZÄ Diana Sterl	Nollendorfplatz 8-9	10777 Berlin	3212069
06.04.2019	15-18	Dr. Markus Lipp	Nollendorfplatz 8-9	10777 Berlin	3212069

NOTDIENST II. Quartal 2019 (einschließlich bis zum 30.06.2019)

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
07.04.2019	09-12	Pr. Dr. Anja Peschel - aZÄ Vera Engel	Bayerischer Platz 7	10779 Berlin	8544483
07.04.2019	15-18	Pr. Dr. Anja Peschel - aZÄ Melanie Grüning	Bayerischer Platz 7	10779 Berlin	8544483
13.04.2019	09-12	Pr. Dr. Leuschner & Tsiatsi - aZA Marcel Kelm	M.-von-Richthofen-Str. 4	12101 Berlin	7855088
13.04.2019	15-18	Pr. Dr. Jochen Steuerwald - aZÄ Marleen Eitel	Eisenacher Str. 85	10781 Berlin	2187237
14.04.2019	09-12	Pr. Ketj Jovanovic-Leskova - aZA Michael Pernow	Manfred-von-Richthofen-Str. 10	12101 Berlin	7867506
14.04.2019	15-18	ZÄ Ketj Jovanovic-Leskova	Manfred-von-Richthofen-Str. 10	12101 Berlin	7867506
19.04.2019					
Karfreitag	09-12	MVZ berliner MundART MVZ - aZÄ Dr. Francy Eichmann	Hauptstr. 23-24	10827 Berlin	75002390
19.04.2019					
Karfreitag	15-18	Pr. Dr. Thomas Gellert - aZA Sebastian Heinze	Steinstr. 26	12307 Berlin	7452021
20.04.2019					
Ostersonntag	09-12	MVZ MEDECO Tempelhof - aZÄ Sara Ziana Berroudja	Mariendorfer Damm 19-21	12109 Berlin	707949011
20.04.2019					
Ostersonntag	15-18	Pr. Dr. Martin Kraemer - aZÄ Ulrike Lange	Hildburghäuser Str. 29 B	12279 Berlin	7218420
21.04.2019					
Ostersonntag	09-12	Pr. Misha Mesgarian - aZÄ Dr. medic. stom. Elena Mihalcioiu	Lauterstr. 16	12159 Berlin	8594972
21.04.2019					
Ostersonntag	15-18	ZA Bernhard Bost	Dickhardtstr. 42	12161 Berlin	8515000
22.04.2019					
Ostermontag	09-12	Dr. Rolf Kisro	Hackerstr. 6	12161 Berlin	8511112
22.04.2019					
Ostermontag	15-18	ZA Thomas Kersten	Wiesbadener Str. 3	12161 Berlin	8593226
27.04.2019	09-12	Pr. Ghassan Douedari - aZA Nawar Al Said	Bundesallee 140	12161 Berlin	8531362
27.04.2019	15-18	ZÄ Sabine Franke	Skarbinenstr. 77	12309 Berlin	7455292
28.04.2019	09-12	ZÄ Doris Hübotter	Konradinstr. 1	12105 Berlin	75447150
28.04.2019	15-18	ZÄ Ina Dietrich-Knauth	Tauernallee 2 a	12107 Berlin	7414040
01.05.2019					
Maifeiertag	09-12	Pr. Dres. A. Heyn & H. Veger-Heyn - aZA Dr. Hadrien Mouly	Regensburger Str. 4	10777 Berlin	2183292
01.05.2019					
Maifeiertag	15-18	Pr. Dr. Bianca Wark - aZÄ Dr. Antje Berkholz	Rheinstr. 35	12161 Berlin	8526756
04.05.2019	09-12	MVZ ZZB - Zahnärzte Medizinisches Versorgungszentrum - aZÄ Dr. Daniela Purrer	Bahnhofstr. 9	12305 Berlin	7055090
04.05.2019	15-18	MVZ ZZB - Zahnärzte Medizinisches Versorgungszentrum - aZÄ Anna Summerer	Bahnhofstr. 9	12305 Berlin	7055090
05.05.2019	09-12	Pr. Shahrokh Khosravi - aZA Mohammed El Sayed	Tempelhofer Damm 124	12099 Berlin	7518004
05.05.2019	15-18	Dr. Norbert Fischer	Eisenacher Str. 108	10777 Berlin	21750660
11.05.2019	09-12	Dr. Jens-Delf Schmidt	Kurfürstenstr. 55	12105 Berlin	7061806
11.05.2019	15-18	ZA Uwe Kubelka	Kurfürstenstr. 55	12105 Berlin	7061806
12.05.2019	09-12	ZA Berthold Peter Dorn	Wormser Str. 4	10789 Berlin	21019946
12.05.2019	15-18	ZA Arman Pakzad	Albulaweg 31	12107 Berlin	7414217
18.05.2019	09-12	ZA Hung Duc Vu	Motzstr. 11	10777 Berlin	23473778
18.05.2019	15-18	Dr. Susanne Steiner	Innsbrucker Str. 33	10825 Berlin	7811130
19.05.2019	09-12	ZA Jens Hundt	Bahnhofstr. 23	12305 Berlin	7446040
19.05.2019	15-18	ZÄ Iryna Uspenska	Mariendorfer Damm 8	12109 Berlin	7061619
25.05.2019	09-12	ZÄ Pervin Aslanalp	Tempelhofer Damm 140	12099 Berlin	7529084
25.05.2019	15-18	Dr. Dirk K. Kahnis	Nürnbergstr. 67	10787 Berlin	72614767
26.05.2019	09-12	Dr. Christian Breu	Friedenfelser Str. 15	12279 Berlin	7214045
26.05.2019	15-18	Dr. Claudia Lorenz	Friedenfelser Str. 15	12279 Berlin	7214045
30.05.2019					
Christi Himmelfahrt	09-12	Dr. Tobias Mache	Niedstr. 22	12159 Berlin	8526965
30.05.2019					
Christi Himmelfahrt	15-18	Dr. Brigitta Wilke	Hauptstr. 76 II	12159 Berlin	85964430
31.05.2019	09-12	Pr. Dr. Ursula Süßbier - aZA Dr. Lennard Krüger	Schwalbacher Str. 6	12161 Berlin	8216345
31.05.2019	15-18	ZÄ Sofia Friedel-Römer	Mariendorfer Damm 82	12109 Berlin	7062661
01.06.2019	09-12	Dr. Oliver Schwerdtner	Bundesallee 104-105	12161 Berlin	22445400
01.06.2019	15-18	Pr. Wojciech Pola - aZÄ Maria Andersch	Mariendorfer Damm 148	12107 Berlin	89403938
02.06.2019	09-12	ZÄ Karen Mairose	John-Locke-Str. 18 a	12305 Berlin	7456465
02.06.2019	15-18	ZA Arndt Brunotte	Bundesallee 126	12161 Berlin	8512016
08.06.2019					
Pfingstsonntag	09-12	Dr. Katja Hasselberg	Salzburger Str. 11	10825 Berlin	2116200

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
08.06.2019					
Pfingstsamstag	15-18	ZÄ Kerstin Undine Schubert	Potsdamer Str. 203	10783 Berlin	2164591
09.06.2019					
Pfingstsonntag	09-12	ZA Jens-Uwe Arndt	Rheinstr. 56	12159 Berlin	7829988
09.06.2019					
Pfingstsonntag	15-18	Pr. Dr. Schmidt & Hartmann - aZÄ Dr. Corinna Rohwer	Tempelhofer Damm 227	12099 Berlin	31980550
10.06.2019					
Pfingstmontag	09-12	ZA Nima Bakhtyari	Motzstr. 70	10777 Berlin	2143383
10.06.2019					
Pfingstmontag	15-18	Dr. Simone Fritzsche	Roennebergstr. 3	12161 Berlin	8527274
15.06.2019	09-12	Pr. Dres. Carola & Harald Frey - aZÄ Dr. Antje Feldrappe	Tempelhofer Damm 129	12099 Berlin	75705950
15.06.2019	15-18	ZÄ Susanne Brunotte	Bundesallee 126	12161 Berlin	8512016
16.06.2019	09-12	ZÄ Ramona Ruhm	Friedrich-Wilhelm-Str. 57-59	12103 Berlin	7514094
16.06.2019	15-18	Dr. Gerwalt Muhle	Landshuter Str. 1	10779 Berlin	2187781
22.06.2019	09-12	ZÄ Xiaoying Guan	Lauterstr. 17/18	12159 Berlin	609836868
22.06.2019	15-18	ZÄ Juliane Braunsdorf	Cranachstr. 15	12157 Berlin	8552418
23.06.2019	09-12	Dr. Dr. Günter Nahles	Bayreuther Str. 36	10789 Berlin	210025425
23.06.2019	15-18	ZÄ Uta Meichsner	Marienfelder Allee 32	12277 Berlin	7212798
29.06.2019	09-12	ZA Bastian Pandura	Wiesbadener Str. 3	12161 Berlin	8593226
29.06.2019	15-18	ZÄ Pushpam Sreekumar	Bamberger Str. 49	10779 Berlin	2115062
30.06.2019	09-12	Dr. Andrea Bloching	Bundesallee 90	12161 Berlin	8524239
30.06.2019	15-18	Pr. Hae-Mie Choi - aZÄ Seher Sahin	Frobenstr. 11	10783 Berlin	2164205

Treptow-Köpenick**(Ansprechpartnerin Frau Leue Tel. 89004-119)**

06.04.2019	09-12	MVZ M1 MVZ - aZÄ Viktoriya Ogoyska	Grünauer Str. 5	12557 Berlin	347474404
06.04.2019	15-18	MVZ M1 MVZ - aZÄ Dr. Christine Dirxen	Grünauer Str. 5	12557 Berlin	347474404
07.04.2019	09-12	Pr. Dr. Jeanette Salbach - aZÄ Katja Blaß	Baumschulenstr. 31	12437 Berlin	5322136
07.04.2019	15-18	Pr. Dr. Alexander Richter - aZÄ Silke Bauer	Albert-Einstein-Str. 2	12489 Berlin	63922404
13.04.2019	09-12	Dr. Christian Thulmann	Dörpfeldstr. 11	12489 Berlin	6775664
13.04.2019	15-18	Pr. Dr. Christian Thulmann - aZÄ Heike Thulmann	Dörpfeldstr. 11	12489 Berlin	6775664
14.04.2019	09-12	Dr. Alke Schlottag	Wendenschloßstr. 340	12557 Berlin	65495270
14.04.2019	15-18	ZÄ Marie-Luise Michaelis-Winter	Salvador-Allende-Str. 2-8	12559 Berlin	6519412
19.04.2019					
Karfreitag	09-12	Pr. Dres. Sommerfeld & Dürrast - aZÄ Elke Dietze	Brückenstr. 3	12439 Berlin	6312518
19.04.2019					
Karfreitag	15-18	ZÄ Alexandra David	Kaulsdorfer Str. 307	12555 Berlin	65262910
20.04.2019					
Ostersonntag	09-12	ZÄ Victoria Glauche	Bölschestr. 27-28	12587 Berlin	6452480
20.04.2019					
Ostersonntag	15-18	ZA Markus Glauche	Bölschestr. 27-28	12587 Berlin	6452480
21.04.2019					
Ostersonntag	09-12	MVZ Zahnmedizinisches Versorgungszentrum dentaxx Köpenick - aZÄ Gabriele Mehlberg	Grünauer Str. 40	12557 Berlin	6519085
21.04.2019					
Ostersonntag	15-18	ZÄ Simone Strauch	Pablo-Neruda-Str. 27	12559 Berlin	6540114
22.04.2019					
Ostermontag	09-12	ZÄ Renate Reimer	Dörpfeldstr. 6	12489 Berlin	6774292
22.04.2019					
Ostermontag	15-18	ZÄ Sabine Röser	Bölschestr. 80	12587 Berlin	6455143
27.04.2019	09-12	Dr. Carmen Uhlig	Alt-Köpenick 16	12555 Berlin	6557454
27.04.2019	15-18	Pr. Dr. Lars Börner & Stefan Hagen - aZÄ Kora Schiller	Wendenschloßstr. 37	12559 Berlin	6519411
28.04.2019	09-12	ZÄ Kerstin Röhner	Bölschestr. 35	12587 Berlin	6451880
28.04.2019	15-18	ZA Steven Wockenfuß	Kietzer Str. 5	12555 Berlin	6557097
01.05.2019					
Maifeiertag	09-12	ZÄ Mareen Scharf	Puchanstr. 35	12555 Berlin	6571017
01.05.2019					
Maifeiertag	15-18	ZÄ Constanze Scholz	Ernststr. 1	12437 Berlin	5329280
04.05.2019	09-12	Dr. Corinna Böer	Heidekampweg 49	12437 Berlin	5328792
04.05.2019	15-18	Dr. Sibylle Kulka	Neue Krugallee 148	12437 Berlin	5337508
05.05.2019	09-12	ZA Stefan Hölck	Elsenstr. 1	12435 Berlin	5348695
05.05.2019	15-18	Dr. Anja Tröger	Salvador-Allende-Str. 2-8	12559 Berlin	6542032

NOTDIENST II. Quartal 2019 (einschließlich bis zum 30.06.2019)

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
11.05.2019	09-12	Pr. Schönberg & Stolze-Grothe - aZÄ Jennifer Hamm	Bahnhofstr. 33-38	12555 Berlin	6572426
11.05.2019	15-18	Pr. Schönberg & Stolze-Grothe - aZÄ Janice Klein	Bahnhofstr. 33-38	12555 Berlin	6572426
12.05.2019	09-12	Dr. Anne-Sibylle Lucas	Bruno-Taut-Str. 1	12524 Berlin	6729017
12.05.2019	15-18	Dr. Anne Sophie Herold	Bruno-Taut-Str. 1	12524 Berlin	6729017
18.05.2019	09-12	Pr. Ramona Zeisler - aZA Martin Heimann	Mahlsdorfer Str. 106-107	12555 Berlin	66865210
18.05.2019	15-18	ZÄ Ramona Zeisler	Mahlsdorfer Str. 106-107	12555 Berlin	66865210
19.05.2019	09-12	ZÄ Silke Meister	Albert-Einstein-Str. 4	12489 Berlin	63924440
19.05.2019	15-18	Pr. Silke Meister - aZA Sven Kalberlah	Albert-Einstein-Str. 4	12489 Berlin	63924440
25.05.2019	09-12	Dr. Ann Lau	Köpenicker Landstr. 256	12437 Berlin	53603470
25.05.2019	15-18	Dr. Frank Pripcke	Köpenicker Landstr. 256	12437 Berlin	53603470
26.05.2019	09-12	Dr. Burkhard Rabe	Mahlsdorfer Str. 39-40	12555 Berlin	6572535
26.05.2019	15-18	ZA Michael Brückner	Rodelbergweg 6	12437 Berlin	5329301
30.05.2019					
Christi Himmelfahrt	09-12	ZA Dirk Märkte	Edisonstr. 63	12459 Berlin	5351658
30.05.2019					
Christi Himmelfahrt	15-18	ZÄ Dagmar Beyer	Galileistr. 31	12435 Berlin	5337326
31.05.2019	09-12	Dr. Peer Lottholz	Müggelbergallee 2	12557 Berlin	6517207
31.05.2019	15-18	Dr. Aimé Ringo Schenk	Edisonstr. 63	12459 Berlin	53015624
01.06.2019	09-12	ZÄ Ines Berndt	Fürstenwalder Allee 318	12589 Berlin	64169020
01.06.2019	15-18	Dr. Doreen Pritzel	Ortolfstr. 204	12524 Berlin	6734177
02.06.2019	09-12	Dr. Petra Künzel-Mirel	Lübbenauer Weg 16	12527 Berlin	6758688
02.06.2019	15-18	ZA Atef Eltiri	Bernulfstr. 7	12524 Berlin	67989788
08.06.2019					
Pfingstsamstag	09-12	Dr. Sabine Jubitz-Lottholz	Friedrichshagener Str. 6 c	12555 Berlin	6564419
08.06.2019					
Pfingstsamstag	15-18	ZÄ Sabine Hoppe	Fürstenwalder Damm 426	12587 Berlin	6451761
09.06.2019					
Pfingstsonntag	09-12	ZÄ Gudrun Großkopf	Ortolfstr. 204	12524 Berlin	6731218
09.06.2019					
Pfingstsonntag	15-18	ZA Tobias Dieke	Bölschestr. 113	12587 Berlin	656616780
10.06.2019					
Pfingstmontag	09-12	ZÄ Janina Sobottka	Grünauer Str. 14	12557 Berlin	6516055
10.06.2019					
Pfingstmontag	15-18	Pr. Dr. Jeannette Gersdorf - aZÄ Dr. Petra Zunker	Schnellerstr. 21	12439 Berlin	6364387
15.06.2019	09-12	ZA Arne Hauck	Baumschulenstr. 14	12437 Berlin	53602513
15.06.2019	15-18	ZÄ Katrin Hauck	Baumschulenstr. 14	12437 Berlin	53602513
16.06.2019	09-12	Dr. Ingo Gollnick	Karl-Kunger-Str. 36	12435 Berlin	5337868
16.06.2019	15-18	ZÄ Irina Dratva	Wassersportallee 6	12527 Berlin	6743544
22.06.2019	09-12	ZÄ Carola Behrbohm	Fürstenwalder Damm 286	12587 Berlin	6451150
22.06.2019	15-18	Dr. Gregor Behrbohm	Fürstenwalder Damm 286	12587 Berlin	6451150
23.06.2019	09-12	ZÄ Uta Kunze	Pilotenstr. 14	12487 Berlin	6317032
23.06.2019	15-18	Dr. Rita Neumeyer	Semmelweisstr. 8	12524 Berlin	6728359
29.06.2019	09-12	Dr. Nathalie Khasin	Sterndamm 9	12487 Berlin	6316690
29.06.2019	15-18	Pr. Dr. Nathalie Khasin - aZÄ Dr. Fatima Fenske	Sterndamm 9	12487 Berlin	6316690
30.06.2019	09-12	Pr. Britta Gollnick-Uleer - aZÄ Viktoria Katsioni	Karl-Kunger-Str. 36	12435 Berlin	5337054
30.06.2019	15-18	ZÄ Carmen Rasinariu	Lauffener Straße 5	12459 Berlin	5354961

Kieferorthopädischer Notdienst

10.00 Uhr – 14.00 Uhr

II. Quartal 2019

Stand 02.01.2019

In Berlin findet an Samstagen, Sonntagen, Feiertagen und Brückentagen ein kieferorthopädischer Notdienst statt. Für Berlin wird ein Zahnarzt eingeteilt, welcher in der Zeit von 10.00 bis 14.00 Uhr in seiner Praxis für kieferorthopädische Notfälle zur Verfügung steht.

Notdiensttausch

Sollten Sie Ihren Notdienst nicht durchführen können, haben Sie die Möglichkeit, den Notdienst mit einem Kollegen zu tauschen, oder können den Notdienst auch an einen Kollegen abgeben.

Befreiung vom Notdienst

Ein Antrag auf Befreiung vom Notdienst kann nur aus besonderem Anlass schriftlich gestellt werden. Eine Befreiung für Feiertage ist nicht möglich.

Informationen für Patienten

Ihre Patienten verweisen Sie bitte ausschließlich auf die telefonische Ansage unter der Telefonnummer 89004 333 und auf die Möglichkeit, den Notdienst auf unserer Homepage einzusehen unter www.kzv-berlin.de

Überlassung von Dokumenten

Bitte geben Sie dem im Notdienst behandelten Patienten eine kurze schriftliche Information über Ihre Behandlung für den weiterbehandelnden Zahnarzt mit.

Ansprechpartner unter

Hotline Stempel und Notdienst: 89004-412

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
06.04.2019	10-14	Pr. Petra Stauder - aZÄ Antje Müller	Turmstr. 32	10551 Berlin	39877207
07.04.2019	10-14	Pr. Woo Ttum Bittner & Partner - aZÄ Dr. Katharina von Wallis	Goltzstr. 39	12307 Berlin	76766030
13.04.2019	10-14	Pr. Dr. Duncker & Al-Souri - aZÄ Dr. Petra Busch	Mehringdamm 47	10961 Berlin	6930393
14.04.2019	10-14	ZA Woo Ttum Bittner	Goltzstr. 39	12307 Berlin	76766030
19.04.2019					
Karfreitag	10-14	Pr. Dres. Blume-Kotzur & Gréger - aZA George Chekh Hanna	Seeburger Str. 3	13581 Berlin	3313010
20.04.2019					
Ostersonntag	10-14	Pr. Dr. Iwona Burzynska - aZÄ Alejandra Salomon	Schloßstr. 27	12163 Berlin	79701326
21.04.2019					
Ostersonntag	10-14	Pr. Dr. Thomas Schilling - aZÄ Eman Alatrash	Oranienstr. 6	10997 Berlin	61287808
22.04.2019					
Ostermontag	10-14	ZÄ Yanina Ketzelman	Lauterstr. 17/18	12159 Berlin	609836861
27.04.2019	10-14	Dr. Martina Geier	Gabriel-Max-Str. 1	10245 Berlin	2912501
28.04.2019	10-14	dr. med. dent. Marc Adler	Danziger Str. 5	10435 Berlin	4426303
01.05.2019					
Maifeiertag	10-14	MVZ CenDenta - aZÄ Caterina Brettoni	Elsterwerdaer Platz 3	12683 Berlin	21960970
04.05.2019	10-14	Dr. Boutros Fadel	Berliner Str. 18	10715 Berlin	8613950
05.05.2019	10-14	ZÄ Svantje Held	Lauterstr. 16	12159 Berlin	8518016
11.05.2019	10-14	Dr. Monika Köning	Möllendorffstr. 104-105	10367 Berlin	5589677
12.05.2019	10-14	Pr. Dres. H.-J. & M. Köning - aZA Dr. Maximilian Diepold	Möllendorffstr. 104-105	10367 Berlin	5589677
18.05.2019	10-14	Dr. Manfred Pohl	Habelschwerdter Allee 23	14195 Berlin	8312302
19.05.2019	10-14	Dr. Gabriele Reihn	Habelschwerdter Allee 23	14195 Berlin	8312302
25.05.2019	10-14	Dr. Angelika Hanisch	Allee der Kosmonauten 103	12681 Berlin	30348300
26.05.2019	10-14	Dr. Peter Ring	Reichenberger Str. 3	13055 Berlin	97105107
30.05.2019					
Christi Himmelfahrt	10-14	Pr. Dr. Michael Thomas - aZÄ Tüba Uyar	Clayallee 330	14169 Berlin	8019950
31.05.2019	10-14	Dr. Klaus Hunger	Schorlemerallee 7 a	14195 Berlin	8242089
01.06.2019	10-14	Dr. Peter Bergmann	Kaiser-Wilhelm-Str. 55	12247 Berlin	76804567

Datum	Uhrzeit	Name	Anschrift	Ort	Telefon
02.06.2019	10-14	Dr. Paul Held	Tempelhofer Damm 178	12099 Berlin	7516019
08.06.2019					
Pfingstsamstag	10-14	Dr. Alexander Joseph	Georgenstr. 25	10117 Berlin	200744100
09.06.2019					
Pfingstsonntag	10-14	Dr. Christina Hein	Tauentzienstr. 5	10789 Berlin	547167400
10.06.2019					
Pfingstmontag	10-14	Dr. Kerstin Hanig	Bucher Chaussee 5	13125 Berlin	9416661
15.06.2019	10-14	Dr. Ingrid Maaß	Lauterstr. 16	12159 Berlin	8518016
16.06.2019	10-14	Dr. Frank Hoffmann	Rudower Str. 156 a	12351 Berlin	6619069
22.06.2019	10-14	Dr. Bettina Kutscha	Senftenberger Ring 3 A	13439 Berlin	4167000
23.06.2019	10-14	Pr. Dr. Nicola Schmidt-Rogge - aZÄ Dr. K. Staribratova-Reister	Gieselerstr. 26	10713 Berlin	86390900
29.06.2019	10-14	Dr. Iwona Burzynska	Schloßstr. 27	12163 Berlin	79701326
30.06.2019	10-14	Dr. Katharina Hoyer	Germaniapromenade 28	12347 Berlin	62733535

Jetzt noch größer in Berlin

Ihr **Interadent** Dentallabor

Wir sind „die“ mit dem leistungsstarken Rundum-Service für Ihre Zahnarztpraxis

- Qualitätszahnersatz aus Berlin**
und allumfassende Serviceleistungen
- Fullservice für Manila-Produktion**
mit flexibler Zeit- und Preisgestaltung
- Hol- und Bringservice**
mit eigenen Fahrern/Fahrerinnen im Raum Berlin
- Support in Ihrer Praxis**
durch unsere Zahntechniker/innen
Zahntechnikmeister/innen
- Eigenes Fräszentrum**
Voll-digitale Verarbeitung

Interadent Zahntechnik GmbH
Eschenallee 36 | D-14050 Berlin

✉ service-berlin@interadent.de
☎ +49 (0) 30 30 09 63 0

interadent.de

Die Experten für
Zahnersatz & Zahnästhetik

Beilage in dieser Ausgabe verpasst? Jetzt gratis bei uns nachbestellen!

Zahnärztekammer Berlin

Dienstagabend-Fortbildung

Die Zahnärztekammer bietet Kolleginnen und Kollegen aus Berlin kostenlos Vorträge zu aktuellen Themen der Zahnheilkunde an. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Termin:	12. Februar 2019	Zeit:	20:00 c.t. bis ca. 21:45 Uhr
Thema:	<i>Gruppenprophylaxe – Chancengleichheit beginnt im Mund</i>	Veranstaltungsort:	CharitéCentrum 3 Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde Hörsaal 1 Aßmannshauer Straße 4–6 14197 Berlin (Schmargendorf)
Referenten:	Andreas Dietze, LAG Berlin Dr. Andrea Barth, ZÄD Lichtenberg	Fahrverbindungen:	
Termin:	5. März 2019	U-Bahn:	U3 Heidelberger Platz oder Rüdesheimer Platz
Thema:	<i>Zahntfernung von 1 bis 7 mit Demut, Gefühl und Köpfchen und warum man vorher nachdenken sollte – ein Praxiskonzept</i>	S-Bahn:	S41/42, S45/46/47 Heidelberger Platz
Referentin:	Dr. Dr. Anette Strunz	Bus:	101 Hanauer Straße 249 Heidelberger Platz 186 Rüdesheimer Platz
Moderation:	Dr. Juliane von Hoyningen-Huene		
CME-Bewertung:	je 2 Fortbildungspunkte		

Fachzahnarztprüfungen Winter 2018

Neue Fachkollegen



Nach erfolgreich absolvierter Weiterbildungszeit und bestandener Fachzahnarztprüfung im Dezember 2018 lud der Vorstand der Zahnärztekammer Berlin am 9. Januar 2019 die Absolventen zur Überreichung der Urkunden zur Anerkennung der Gebietsbezeichnung ein. Folgende Anerkennungen wurden ausgesprochen:

Fachzahnarzt für Kieferorthopädie:

Dr. Alexander Scriba

Fachzahnärztin für Oralchirurgie:

Dr. Anna-Maria Kreutzer

Die Zahnärztekammer Berlin wünscht den Kollegen weiterhin viel Erfolg auf ihrem beruflichen Weg.

*Dr. Juliane von Hoyningen-Huene
Mitglied des ZÄK-Vorstandes*



v. l. Dr. Alexander Scriba, Dr. Juliane von Hoyningen-Huene und Dr. Anna-Maria Kreutzer

ZÄK Berlin

KZV Berlin

Fortbildungsveranstaltungen

Wir bieten folgende kostenlose Fortbildungsveranstaltungen an. Die Termine und weitere Informationen zu den Fortbildungen finden Sie auf unserer Internetseite: www.kzv-berlin.de/praxis/veranstaltungen

Für Mitarbeiter der Abrechnung

ZE-Grundkurs Teil 1

Telefon 030 89004-254/-205/-216

Fax 030 89004-46405

- Befundklassen 1-3 inkl. Bema
- Versorgungsformen
- Fallbeispiele
- Umgang mit der digitalen Planungshilfe der KZBV

ZE-Grundkurs Teil 2

Telefon 030 89004-254/-205/-216

Fax 030 89004-46405

- Befundklassen 4-6 inkl. Bema
- Versorgungsformen
- Erstellung Heil- und Kostenplan
- Richtlinien
- Fallbeispiele
- Umgang mit der digitalen Planungshilfe der KZBV

KFO-Workshop

KFO-Hotline 030 89004-403

Fax 030 89004-46403

KFO-Bema-Workshop:

- Geb.-Nrn. der KFO
- Richtlinie

KFO-BEL-Workshop:

- BEL II Nummern (L-Nrn.) aus der KFO
- Gerätebeispiele

KB-Workshop

KB-Hotline 030 89004-402

Fax 030 89004-46402

- Richtlinie
- Kostenübernahme
- Ausfüllhinweise Behandlungsplan
- Gebührennummern und die dazugehörigen BEL II Nummern
- Auszug aus der GOÄ
- Verjährungsfristen
- Asylbewerberleistungsgesetz
- Auszug aus der zahnärztlichen Heilmittelverordnung

Workshop Heilmittelverordnung

KB-Hotline 030 89004-402

Fax 030 089004-46402

- Richtlinie
- Ausfüllhinweise
- Umsetzung

PAR-Workshop

PAR-Hotline 030 89004-404

Fax 030 89004-46404

- Kostenübernahme
- Richtlinie
- parodontaler Screening-Index
- Ausfüllhinweise Parodontalstatus Blatt 1 und 2
- Geb.-Nr. 4, P200, P201, P202, P203, 108 und 111
- Therapieergänzung
- Gutachten
- Knochenersatzmaterial
- Extraktion von Zähnen
- Restzahnbestand
- Verjährung

Für Vorbereitungsassistenten sowie angestellte Zahnärzte

KCH-Abrechnung (Seminar A)

Telefon 030 89004-287 oder -277

- Einführung in den Bema Teil 1 (KCH) „konservierend-chirurgische Abrechnung“
- Grundlagen der Bema-Abrechnung und Überblick über die Abrechnungsarten
- die wichtigsten konservierend-chirurgischen Geb.-Nrn. und die Vermeidung von Abrechnungsfehlern
- Einführung in die „Endodontie-Richtlinie“ (Endodontie – Kasse oder privat?)

KB- und PAR-Abrechnung (Seminar B)

Telefon 030 89004-287 oder -277

- Bema Teil 2: KB – Überblick über die Aufbissbehelfe (Schienen) K1-K9
- Bema Teil 4: PAR – systematische Behandlung von Parodontopathien

ZE-Seminar

Telefon 030 89004-287 oder -277

Seminar 1:

- Grundlagen des Festzuschussystems
- Zahnersatz und Festzuschüsse – Befundklassen 1 und 2

Seminar 2:

- richtlinienkonforme Planung, Gutachterverfahren
- Zahnersatz und Festzuschüsse – Befundklassen 3 und 5

Seminar 3:

- Zahnersatz und Festzuschüsse – Befundklassen 4, 6, 7, 8

Für neu zugelassene Zahnärzte

Erstabrechner-Seminar

Telefon 030 89004-287 oder -277

- Möglichkeiten der Berufsausübung
- Fortbildungspflicht nach § 95d SGB V
- Organisation und Aufgaben der KZV
- budgetierte Leistungen, Honorarverteilungsmaßstab (HVM)
- Wirtschaftlichkeitsgebot/Wirtschaftlichkeitsprüfung
- konservierend-chirurgische Geb.-Nrn.
- Wurzelkanalbehandlungen und die „Endo-Richtlinie“
- systematische Behandlung von Parodontopathien und Behandlungsrichtlinien

Curriculum Kinder- und JugendzahnMedizin

Kleine Patienten, große Freu(n)de

Frühkindliche Karies, Molaren-Inzisiven-Hypomineralisation (MIH), Veränderung der Fluoridkonzentration in Kinderzahnpasten, Röntgendiagnostik bei Kindern – die Kinder- und JugendzahnMedizin wirft Fragen auf, die immer wichtiger werden. Diskutiert werden diese in der Fachwelt und in der Öffentlichkeit. Besonders durch die Berichterstattung in den Medien über die Problematik der MIH steht die Kinderzahnmedizin stark im Fokus. Dieses hat seine Begründung in der großen Häufigkeit der Erkrankung in Deutschland und auch international.

Das Philipp-Pfaff-Institut bietet allen zahnärztlichen Kollegen, die ihre Kenntnisse im Bereich Kinder- und Jugendzahnheilkunde aktualisieren und erweitern möchten, ein Curriculum Kinder- und JugendzahnMedizin an. Im Curriculum, das sich über fünf Wochenenden erstreckt, werden unter der wissenschaftlichen Moderation von Univ.-Prof. Dr. med. dent. Christian H. Splieth, Greifswald, alle Fragen zur Gesunderhaltung des Kauorgans von Anfang an und zur Behandlung schon entstandener Schäden und Fehlentwicklungen referiert. Der Kursteil für die Milchzahndentendontologie beinhaltet zusätzlich zur Theorie auch praktische Übungen zur Pulpektomie und zur Versorgung mit Stahlkronen. Für die Schnittstelle zur Pädiatrie bedarf es Informationen zu Entwicklungs- und Wachstumsvorgängen, besonderen Krankheitsbildern im Kindesalter sowie zu Fehlentwicklungen von Kopf und Schädel. Für den in der Kinderbehandlung wichtigen Bereich der Psychologie und Kommunikation wird es einen

Abriss zur kindlichen Entwicklung, Neuropsychologie, Erziehungsstilen und Angstfaktoren geben. Auch Behandlungen unter Hypnose, Akupunktur, Akupressur und Lachgassedierung werden vorgestellt und durch Videobeispiele verständlich dokumentiert. Alle weiteren Fragestellungen rund um die Kieferorthopädie, Traumatologie oder zu zahnärztlichen chirurgischen Eingriffen in der Kinder- und JugendzahnMedizin werden durch hochkarätige Referenten beantwortet und führen zu einer hohen Kompetenz für Kinderzahnheilkunde und Prävention bei den Teilnehmern des Curriculums.



Curriculum Kinder- und JugendzahnMedizin

Kursnummer:	4020.13
Moderator:	Univ.-Prof. Dr. med. dent. Christian H. Splieth, Greifswald
Kursstart:	Freitag, 15.03.2019, 14:00 – 19:00 Uhr Samstag, 16.03.2019, 9:00 – 17:00 Uhr und weitere 8 Kurstage
CME-Bewertung:	78 + 15 Fortbildungspunkte
Kursgebühr:	2.955 Euro, ermäßigt: 2.660 Euro bei Anmeldung bis zum 15.02.2019 und Zahlung bis zum 01.03.2019
Anmeldung:	www.pfaff-berlin.de/ppi/4020.13

Strukturierte Fortbildung

Zahnärztliche Funktionslehre für die tägliche Praxis

Die komplexe Thematik der Funktionsanalyse zu verstehen, die Therapie zu trainieren und im täglichen Behandlungsablauf umzusetzen, ist das Ziel der Kursreihe „Funktionsanalyse und -therapie für die tägliche Praxis“ des Philipp-Pfaff-Institutes. Ermöglicht wird dieses durch einen Mix aus Theorie und praktischen Übungen unter der Leitung von Dr. med. dent. Uwe Harth, Bad Salzuflen.

Zunächst werden die Grundlagen der Funktionslehre und der instrumentellen Funktionsanalyse erarbeitet. Rund um Zentrik, Okklusion, Gesichtsbogenübertragung und Artikulator geht es weiter mit der praktischen Umsetzung. Im Demonstrationskurs zur manuellen Strukturanalyse geht es im zweiten Teil darum, mit Hilfe einer klinischen Funktionsanalyse eine craniomandibuläre Dysfunktion (CMD) zu diagnostizieren. Die Kursteilnehmer werden daraufhin in der Lage sein, den zahnmedizinischen Faktor einer CMD-Problematik aussagekräftig abzuklären. Im Fokus steht dabei die Fragestellung, ob mit den zahnärztlich zur Verfügung stehenden Mitteln, d.h. über Lageveränderungen des Unterkiefers, die CMD-Problematik, hier vor allem gezielt die überlastete Gewebestruktur, therapeutisch zu beeinflussen ist.

Diagnosebezogen kommen im dritten Teil unterschiedliche Okklusionsschienen zur Anwendung. Auch dazu gibt es intensive praktische Übungen im Kurs. Mit dem gezeigten Konzept ist Ihr Erfolg bei jeder umfangreichen restaurativen Behandlung garantiert.



Strukturierte Fortbildung Funktionsanalyse und -therapie

Kursnummer:	1001.15
Moderator:	Dr. med. dent. Uwe Harth, Bad Salzuflen
Kursstart:	Freitag, 22.03.2019, 14:00 – 19:00 Uhr Samstag, 23.03.2019, 9:00 – 18:00 Uhr und weitere 4 Kurstage
CME-Bewertung:	46 Fortbildungspunkte
Kursgebühr:	1.650 Euro, ermäßigt 1.485 Euro bei Anmeldung bis zum 22.02.2019 und Zahlung bis zum 08.03.2019
Anmeldung:	www.pfaff-berlin.de/ppi/1001.15

Zahnärztliche Abrechnung bei Pfaff on tour

Das „Buch mit sieben Siegeln“ wird geöffnet

Wenn Sie möchten, dass Ihnen Abrechnungsthemen Spaß machen, dann kommen Sie mit uns „on tour“! Denn im Trainingscamp im zauberhaft gelegenen Hotel im Dahme-Seengebiet in Brandenburg werden in entspannter Atmosphäre Gebührenordnung und Bema-Nummern, Festzuschussrichtlinien und Privatliquidation klar und verständlich erörtert.

Nicht nur Praxisgründer, sondern auch langjährige Praxiseigentümer können Wege für mehr Effizienz finden, mögliche gebührenrechtliche Fehlerquellen aufdecken und beseitigen sowie Potenziale in der eigenen Praxis zur Umsatzsteigerung erkennen. Dabei können Sie sich auf das Expertenwissen der Referentin Helen Möhrke verlassen. Aus vielen persönlichen Erfahrungen heraus weiß sie praxisrelevante und auf Praxistauglichkeit überprüfte Lösungsvorschläge zu präsentieren. So sensibilisiert sie die Teilnehmer für die Möglichkeiten, aber auch die großen Herausforderungen eines zukünftigen Praxiswachstums.

An den Fortbildungstagen gibt es ausreichend Möglichkeit, durch die Abrechnung aller Fachbereiche der Zahnmedizin zu streifen und dabei für jeden Praxiseigentümer neue Schwerpunkte zu legen. Auch die Frage nach einer möglichen Abrechnung von privaten Leistungen für den Kassenpatienten wird beantwortet. Der kollegiale Austausch in der Gruppe ist dabei gewünscht und führt



Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Trainingscamps 2018 mit Referentin Helen Möhrke (9. v.r.) vor idyllischer Kulisse.

Pfaff Berlin

zu fruchtbaren Gesprächen und Diskussionen. Für den Praxiserfolg ist es wichtig, dass behandelnde Zahnärzte das „Buch der sieben Siegel“ öffnen und sich nicht nur um gesunde Zähne, sondern auch um ein gesundes Unternehmenskonzept sorgen. Diese Vernetzung schützt vor finanziellen Verlusten und optimiert den wirtschaftlichen Erfolg der Praxis.

Dr. Judith Schimann
Klinische Leitung
am Philipp-Pfaff-Institut



proDente | Johann Peter Kierzkowski

Pfaff on tour

Trainingscamp zahnärztliche Abrechnung
für Zahnärztinnen und Zahnärzte

Kursnummer:	5200.3
Referentin:	Helen Möhrke, Berlin
Termine:	Freitag, 22.03.2019, 15:00 – 19:00 Uhr Samstag, 23.03.2019, 9:00 – 17:00 Uhr Sonntag, 24.03.2019, 9:00 – 13:00 Uhr
CME-Bewertung:	5 + 8 + 5 Fortbildungspunkte
Kursgebühr:	685,00 EUR
Kursort:	Zeuthen (eigene Anreise, Hotelübernachtung in Kursgebühr enthalten)
Anmeldung:	www.pfaff-berlin.de/ppi/5200.3

Funktionslehre

Für Zahnärzte/innen

6+1+8+1 Punkte

Referentinnen: Dr. A. Diehl, Berlin,
Dr. A. Wiemann, Berlin

Therapie der CMD – Schientherapie und adjuvante Therapien

Hands-on-Kurs

Kurs
6067.12

Termine

Fr 01.03.2019 • 14:00 - 19:00 Uhr
Sa 02.03.2019 • 09:00 - 17:00 Uhr

Kursgebühr
385,- €

Die DGFDT empfiehlt zur Behandlung der CMD nicht nur die Schientherapie, sondern auch andere begleitende Maßnahmen im Rahmen der multidisziplinären Therapie. Für die Therapie ist es entscheidend, ob es eine akute oder eine chronische CMD ist. Ziel der Therapie ist die Schmerzbesitzigung und die Unterkieferbeweglichkeit zu verbessern. Die Schientherapie stellt die initiale zahnärztliche Standardmaßnahme dar. Okklusionsschienen haben sich klinisch

bewährt und sind durch wissenschaftliche Untersuchungen anerkannt. Nicht jedes Knackgeräusch kann mit einer Schiene behandelt werden. Daher werden die Knackgeräusche wiederholt und die sich daraus ergebenden Verdachtsdiagnosen und Therapien besprochen. Kieferübungen werden demonstriert und zu den Diagnosen erläutert. In diesem Zusammenhang erfolgt eine Einführung in die MRT-Diagnostik des Kiefergelenks.

Praxisführung und Organisation

Optimierung der Abrechnung in BEMA und GOZ

Kurs
9039.24

Referentin

Helen Möhrke, Berlin

Punkte

8

Zielgruppe
Für Zahnärzte/innen und Team

Termin

Sa 09.03.2019 • 09:00 - 17:00 Uhr

Kursgebühr

195,- €



Private Leistungen für Kassenpatienten – BEMA meets GOZ

Kurs
9038.11

Referentin

Helen Möhrke, Berlin

Punkte

5

Zielgruppe

Für Zahnärzte/innen und Team

Termin

Mi 13.03.2019 • 14:00 - 18:00 Uhr

Kursgebühr

155,- €

Strukturierte Fortbildungen und Curricula

Für Zahnärzte/innen

78+15 Punkte

Moderator:
Univ.-Prof. Dr. C. Splieth, Greifswald

Curriculum Kinder- und JugendzahnMedizin

Kurs
4020.13

Termine

Fr 15.03.2019 • 14:00 - 19:00 Uhr
Sa 16.03.2019 • 09:00 - 17:00 Uhr

und weitere 8 Kurstermine

Kursgebühr

2.955,- €

ermäßigt 2.660,- € bei Anmeldung bis zum 15.02.2019 und Zahlung bis zum 01.03.2019

Mit den Kindern zieht es meistens die ganze Familie in die Zahnarztpraxis oder auch aus ihr heraus, falls keine ausreichende Kompetenz für Kinderzahnheilkunde und Prävention vorhanden ist. Gerade in den letzten Jahren ist die Kinderzahnheilkunde aber deutlich anspruchsvoller geworden, da bei einer wachsenden Zahl von Kindern komplexe orale Rehabilitationen mit Milchzahnendodontie, Stahlkronen und Lückenhalter nötig sind. Das Curriculum Kinder- und JugendzahnMedizin richtet sich dabei an alle, die ihre Kenntnisse im Bereich Kinderzahnheilkunde wieder auffrischen und erweitern wollen. Es umfasst alle Bereiche der Kinderzahnheilkunde und der Prävention.

Teil 1.1: Einführung, Prophylaxekonzepte. Teil 1.2: Milchzahnendodontie, Stahlkrone. Teil 1.3: Kinderkrankheiten. Teil 2.1: Anatomie, Teratologie. Teil 2.2: Traumatologie im Kinder- und Jugendalter. Teil 2.3: Sedierung, Praxisorganisation und Abrechnung. Teil 3.1: Grundlagen kindlicher Entwicklung, Psychologie und Kommunikation. Teil 3.2: Kinderhypnose (QuickTimeTrace) und Akupunktur/Akupressur bei der Kinderzahnbehandlung. Teil 4.1: Kieferorthopädische Frühbehandlung. Teil 4.2: Extraktionen und chirurgische Eingriffe beim Kind. Teil 5.1: Karietherapie. Teil 5.2: Kinderprothesen

Pfaff on Tour

Für Zahnärzte/innen

5+8+5 Punkte

Referentin: H. Möhrke, Berlin

Pfaff on tour: Trainingscamp zahnärztliche Abrechnung (für Zahnärzte/innen)

Kurs
5200.3

Termine

Fr 22.03.2019 • 15:00 - 19:00 Uhr
Sa 23.03.2019 • 09:00 - 17:00 Uhr
So 24.03.2019 • 09:00 - 13:00 Uhr

Kursgebühr

685,- € (Eigene Anreise, Hotelübernachtung in Kursgebühr enthalten. Der Veranstaltungsort wird sich in der näheren Umgebung Berlins befinden.)

Zahnärztliche Abrechnung – für die behandelnden Ärzte und Ärztinnen oft ein Buch mit sieben Siegeln. Und das ist nicht förderlich für den wirtschaftlichen Erfolg der Praxis! Wenn es uns nicht gelingt, Sprechzimmer und Verwaltung miteinander zu vernetzen, ist mit finanziellen Verlusten zu rechnen. Abrechnung kann und muss an Verwaltungskräfte delegiert werden, damit sich Zahnärzte und Zahnärztinnen Ihrem Kerngeschäft, der Behandlung von Patienten, widmen können. Aber es ist wichtig, im Team eine gemeinsame „Abrechnungssprache“ zu sprechen – das macht uns erfolgreich! Wir werden in entspannter Atmosphäre über Abrechnung reden und in den Pausen und am Abend kann das kollegiale Gespräch genossen werden. Denn in der heutigen Zeit tut es gut, sich mit Kollegen/innen auszutauschen. Wir wollen Abrechnungsverluste vermeiden und Sicherheit im Umgang mit beiden Gebührenordnungen erwerben. Ziel ist es, abrechnungsfähige Leistungen zu erkennen und zu sichern, frisch gestärkt wieder in die Praxis zurückzukehren und den wirtschaftlichen Erfolg in der Praxis zu optimieren!



Strukturierte Fortbildungen und Curricula

Für Zahnärzte/innen

46 Punkte

Moderator: Dr. U. Harth, Bad Salzuflen

Strukturierte Fortbildung: Funktionsanalyse und -therapie für die tägliche Praxis

Hands-on-Kurs

Kurs
1001.15

Termine

Fr 22.03.2019 • 14:00 - 19:00 Uhr
Sa 23.03.2019 • 09:00 - 18:00 Uhr

und weitere 4 Kurstermine

Kursgebühr 1.650,- €

ermäßigt 1.485,- € bei Anmeldung bis zum 22.02.2019 und Zahlung bis zum 08.03.2019

In der Kurserie „Funktionsanalyse und -therapie für die tägliche Praxis“ wird ein zeitgemäßes Behandlungskonzept der zahnärztlichen Funktionslehre dargestellt. Besonderer Wert wird auf die Umsetzbarkeit der komplexen Thematik in den täglichen Behandlungsablauf gelegt. Mit einem Mix aus Theorie und praktischen Übungen werden alle wichtigen Informationen auf dem Gebiet der zahnärztlichen Funktionslehre in kompakter, verständlicher und überschaubarer Art und Weise weitergegeben.

Teil 1 22./23.03.2019: Grundlagen der Funktionslehre und instrumentelle Funktionsanalyse

Ein praktischer Arbeitskurs

Teil 2 30.08./31.08.2019: Manuelle Strukturanalyse und befundbezogene Okklusionsschientherapie

Ein Demonstrationskurs mit praktischen Übungen

Teil 3 25./26.10.2019: Okklusionsschiene und dann? Behandlungskonzept zur Stabilisierung einer therapeutischen Unterkieferposition

Abschlussdiskussion (Dr. Harth)

Übergabe der Zertifikate

6 Punkte

Für Zahnärzte/innen und Team

Zahnerhaltung

Ab- und Berechnung intensiv: Endodontie

Referentin: ZMV E. Parlak, Berlin

Extraktion ist schon lange EX!

In der heutigen Zeit wird Zahnerhaltung großgeschrieben! Das führt dazu, dass der damit verbundene komplexe Bereich der Endodontie immer mehr ins Gewicht fällt.

Wir bearbeiten folgende Fragen:

Welche Kassenrichtlinien müssen beachtet werden?

Wann kann ich Privat abrechnen?

Darf ich GOZ und BEMA kombinieren?

Sie erhalten Informationen zu dem Umgang mit Patienten und schlagfertige Argumente gegenüber den Kostenerstatern sowie praxisnahe Beispiele, die gemeinsam erarbeitet werden.

Die Behandlung der Endodontie wird leistungsgerecht abgerechnet!

Dazu werden Sie mit Sicherheit nach diesem Seminar in der Lage sein!

Kurs

4063.10

Termin

Mi 27.03.2019 • 15:00 - 20:00 Uhr

Kursgebühr

160,- €

8+1 Punkte

Für Zahnärzte/innen

Zahnerhaltung

Wurzelkanalbehandelte Zähne – moderne Rekonstruktionskonzepte aus Zahnerhaltung und Prothetik

Referenten: OÄ PD Dr. K. Bitter, Berlin •
PD Dr. G. Sterzenbach, Berlin

Bei der Rekonstruktion wurzelkanalbehandelter Zähne ist das Ziel, eine Wiederherstellung der funktionalen Integrität des Zahnes zu erreichen als auch eine Frakturprophylaxe zu gewährleisten, da endodontisch behandelte Zähne nachweislich häufiger frakturieren als vitale Zähne. Bei der adhäsiven post-endodontischen Restauration mit konfektionierten Wurzelkanalstiften ist das Ziel, eine funktionelle Einheit aus Wurzelkanalstift, Wurzelstift und direktem plastischen Stumpfpaufbau zu erzielen. Dennoch stellt die Adhäsivtechnik im Wurzelkanal eine besondere Herausforderung da. Auch Empfehlungen

zur Auswahl eines passenden Stiftmaterials lassen sich im Hinblick auf aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse nicht mehr pauschal geben und sollen im Kurs unter Berücksichtigung verschiedener klinischer Situationen intensiv diskutiert werden.

Praktische Übungen zur Wurzelfüllung vor Stiftinsertion, Gestaltung der Stiftbettkavität sowie zur adhäsiven Wurzelkanalstiftinsertion und plastischen Aufbauherstellung als auch zur Präparation einer keramischen Teilkrone zur Versorgung eines endodontisch behandelten Zahnes.

Kurs

0724.2

Termin

Sa 30.03.2019 • 09:00 - 17:00 Uhr

Kursgebühr

315,- €

Hands-on-Kurs 

8 Punkte

Für Zahnärzte/innen und Team

Praxisführung und Organisation

Dem Stress aktiv begegnen – Burnout vermeiden: Schwierige Situationen erkennen, meistern, verkraften

Referent: Manfred Just, Forchheim

Arbeitsverdichtung, Bürokratie, neue GOZ, „kritische“ Patienten, steigender Kostendruck – und dann noch Ärger mit Personal und im Privatleben – das ist für viele die heutige Situation, und das ist Stress.

Durch Stress entsteht meist neuer Stress, denn Krankheit, Gereiztheit, erhöhte Fehlerquote und geringere Leistungsfähigkeit sind die Folgen und ein Burnout das berühmte „Ende der Fahnenstange“.

Aber: Stress gehört zum Leben und kann auch positiv wirken.

Kursinhalte: Definition von „Stress“; Physiologische, körperliche und psychische Reaktionen auf Stress; Sammlung und Analyse der Stressursachen (individuell); Lösungssuche und Diskussion: Verhindern, verringern, aushalten – was ist möglich; Änderungsstrategien für den Arbeitsplatz „Zahnarztpraxis“; Bewegung als Maßnahme zur Stressbewältigung, z. B. durch Mikropausen und Minipausen = Ausgleichsbewegungen während der Tätigkeit („unsichtbare“ Übungen, 10-Sec-Aktivitäten, 2-Minutenprogramme, Aggressionsabbau) u. v. m.

Kurs

5138.10

Termin

Sa 30.03.2019 • 09:00 - 16:00 Uhr

Kursgebühr

175,- €

5+1 Punkte

Für Zahnärzte/innen und Team

Zahnerhaltung

Kofferdamtechnik aktuell: Anwendung routinieren – Zeit sparen

Referent: ZA G. Benjamin, Berlin

Die Isolation mit Kofferdam erlebt gerade eine Renaissance. Im Internet liefern sich Zahnärzte auf Facebook & Co. einen Wettbewerb darum, wer am besten das Arbeitsgebiet trockenlegt – alleine oder im Team.

Selbst Kronen und Veneers werden mittlerweile unter Kofferdam befestigt. Und dieses nicht ohne Grund: Ist das Arbeitsfeld erst isoliert, bietet es dem Patienten und Zahnarzt viele Vorteile. Nicht nur, dass verschiedene Adhäsivtechniken ohne absolutes Trockenlegen versagen und somit der Behandlungser-

folg gefährdet wäre, sondern auch der Schutz vor Aspiration und Kontakt mit gewebschädigenden Substanzen für den Patienten sind für die Anwendung von Kofferdam wichtige Argumente. Nicht zuletzt die Eindämmung der Gefahr einer Re-Infektion des Wurzelkanals bei endodontologischer Behandlung. Freuen Sie sich auf die Vorteile eines trockenen und übersichtlichen Arbeitsfeldes bei der Nutzung von Kofferdam.

Kurs

4052.1

Termin

Fr 05.04.2019 • 14:00 - 18:00 Uhr

Kursgebühr

155,- €

Hands-on-Kurs 

7 Punkte

Für Zahnärzte/innen

Praxisführung und Organisation

Workshop Praxisgründung: Die eigene Praxis gründen – von der Idee bis zum ersten Patienten

Verträge – Einrichtung – Finanzen

Ref.: Dr. R. Großbölting, WP/StB, Dr. F. Müller-Kröncke, N. Niehage, Dr. C. Trapp, Dr. F. Wertmann

Sie wollen sich in einer eigenen Praxis niederlassen? Ein Schritt, der Weichen für viele Jahre stellt und am Anfang viele Fragen aufwirft. In diesem Workshop sitzen Experten und Praktiker an einem Tisch und haben für Sie die wichtigsten Aspekte der Niederlassung praxisbezogen und konkret aufbereitet. Und nicht nur das: In unserem Übungsteil wird Expertenwissen praktisch umgesetzt! Sie gründen auf dem Papier Ihre eigene Praxis, richten sie ein und finanzieren sie – natürlich begleitet von Fachleuten. Denn Übung macht den Meister!

Weitere Themen:

Praxisformen und ihre Vor- und Nachteile

Den Wert einer Praxis ermitteln und über den Kaufpreis verhandeln

Mietvertrag, Kaufvertrag und Gesellschaftsvertrag richtig gestalten

Mitarbeiter übernehmen oder einstellen u. v. m.

Expertenwissen praktisch umgesetzt – ein Workshop mit konkretem Praxisteil.

Kurs

5078.22

Termin

Mi 10.04.2019 • 14:00 - 20:00 Uhr

Kursgebühr

45,- €

mehr auf www.pfaff-berlin.de

Ankündigung Theoriekurs

Medizinische Notfälle in der Zahnarztpraxis

Ein medizinischer Notfall ist definiert als Störung einer oder mehrerer **Vitalfunktionen** (Atmung, Bewusstsein, Circulation). Derartige Zwischenfälle in unseren Praxen sind glücklicherweise selten, können aber trotz sorgfältiger Anamneseerhebung spontan vor, während oder nach der Behandlung auftreten.

Daher sollte das gesamte Praxisteam stets auf ein solch plötzliches Ereignis vorbereitet und mit den notwendigen **Erstmaßnahmen zur Aufrechterhaltung dieser Vitalfunktionen** vertraut sein.



privat



Kursinhalt:	Theorie – Grundlagen zu Prävention, Erkennen und Erstbehandlung von Zwischenfällen
Kursteilnehmer:	Zahnärzte
Referenten:	Dr. Peter Kircher Dr. Bernd Möhrke
Ort, Zeit:	KZV Berlin, Großer Saal 16.03.2019, 9:30 Uhr – 16 Uhr
CME-Bewertung:	8 Fortbildungspunkte
Kosten:	30 Euro pro Teilnehmer

KZV Berlin

Unterstützung für junge Praxisinhaber

Online-Umfrage unter neu Niedergelassenen

Wo wünschen sich junge Praxisinhaber Unterstützung durch ihre Zahnärztekammer? Ihre Meinung ist uns wichtig! Nehmen Sie sich **3 Minuten Zeit**, um an einer bundesweiten **Online-Umfrage bis zum 1. März 2019** teilzunehmen! Die Aufgaben auf dem Weg zur eigenen Praxisgründung sind vielfältiger denn je. Wer wüsste das besser als Sie? Die Zahnärztekammer Berlin möchten junge Zahnärztinnen und Zahnärzte auf dem Weg in die Selbstständigkeit unterstützen und ihr Service- und Dienstleistungsangebot diesbezüglich optimieren. Dies funktioniert am besten in Zusammenarbeit mit Ihnen. Daher bitten wir Sie, falls Sie sich innerhalb der letzten sieben Jahre selbstständig gemacht haben, an der Umfrage teilzunehmen.

Die Umfrage ging aus gemeinsamen Überlegungen in der Koordinierungskonferenz Junge Zahnärzte der Bundeszahnärztekammer hervor. Sie wird von der Landes Zahnärztekammer Hessen organisiert und erfreulicherweise wollen sich alle (Landes-)Zahnärztekammern daran beteiligen.



Die Umfrage finden Sie bis zum 1. März 2019 unter dem Link: <https://www.surveymonkey.de/r/neu-niedergelassen>

Für Ihre Teilnahme bedanken wir uns recht herzlich!

*Dr. Juliane von Hoyningen-Huene
Mitglied des ZÄK-Vorstandes*

Zahnersatz

Häufige Beanstandungen der Krankenkassen

Vermehrt kommt es zu sachlich-rechnerischen Berichtigungsanträgen seitens der Krankenkassen. Um Honorarverluste aufgrund von Regressanträgen zu vermeiden, beachten Sie bitte unsere folgenden Hinweise.

Beginn und Eingliederung vor Genehmigung durch die Krankenkasse

Bei der Versorgung mit Zahnersatz und Zahnkronen legt das Gesetz eine Genehmigungspflicht vor Behandlungsbeginn fest (§87 Abs. 1a Satz 5 SGB V). Der Vertragszahnarzt verliert seinen Honoraranspruch, wenn er eine prothetische Behandlung beginnt, ohne dass die Krankenkasse vorab den Heil- und Kostenplan (HKP) genehmigt hat. Bitte beachten Sie, dass die Krankenkasse vor Genehmigung immer die Möglichkeit hat, ein Planungsgutachten in Auftrag zu geben.

Von dieser vertraglichen Regelung kann **nur in absoluten medizinischen Ausnahmefällen**, die keinen Behandlungsaufschub dulden, abgewichen werden.

Im Einzelfall kann es vorkommen, dass vorhandene Kronen oder Brücken (z.B. zur Schmerzbesichtigung) entfernt werden müssen, ohne dass eine vorherige Leistungszusage der Krankenkasse gegenüber dem Patienten vorliegt.

Derartige Ausnahmen sind zwingend und zweifelsfrei zu dokumentieren. Der Ausgangszustand und der Anlass Ihres Handelns müssen bei einer eventuell folgenden Planungsbegutachtung dem Gutachter gegenüber belegt werden können. Dies kann z. B. durch Röntgenaufnahmen oder intraorale Fotografien geschehen, aus denen der unaufschiebbare Behandlungsbedarf eindeutig hervorgeht.

Ist eine Zahnersatzplanung nur dann möglich, wenn der alte Zahnersatz zuvor entfernt wird, versehen Sie den HKP mit dem Vermerk „voraussichtliche Planung, Änderungen möglich“ und lassen Sie diesen gemeinsam mit Ihrer schriftlichen Erläuterung des Sachverhalts der Krankenkasse zur Leistungszusage vorlegen.

Fehlende Genehmigungen

Der HKP ist gemäß Vorgabe im Bundesmantelvertrag-Zahnärzte (BMV-Z) der Krankenkasse vor Beginn der Behandlung vorzulegen. Die Krankenkasse hat den HKP insgesamt zu prüfen. Die Krankenkasse kann den Befund, die Versorgungsnotwendigkeit und die geplante Versorgung begutachten lassen. Zwecks Vermeidung unnötiger Regressverfahren muss folglich darauf geachtet werden, dass vor Beginn einer prothetischen Behandlung die Kostenübernahmeerklärung seitens der zuständigen Krankenkasse vorliegt.

Ein Behandlungsbeginn ohne vorherige Genehmigung der Krankenkasse kann also zur Verweigerung der Kostenübernahme führen!

Liegt im Ausnahmefall ein akuter, nicht aufschiebbarer Behandlungsbedarf vor, wie z. B. bei gelockerten, herausgefallenen und nicht wieder eingliederungsfähigen Altversorgungen, setzen Sie sich bitte unmittelbar mit der jeweiligen Krankenkasse in Verbindung und klären Sie ab, ob eine Sofort-Genehmigung per Fax möglich ist.

Sofern die Krankenkasse eine Genehmigung per Fax ablehnt, empfehlen wir, die telefonische Information der Krankenkasse unter Benennung des Gesprächspartners in Ihrer Kartei zu dokumentieren.

Ausnahmen von dieser Genehmigungspflicht gibt es lediglich bei den Wiederherstellungs-/Erweiterungsmaßnahmen nach den Befundnummern 6.0 – 6.10 und 7.3, 7.4 und 7.7, sofern es sich hier nicht um Härtefälle oder Wiederherstellungs-/Erweiterungsmaßnahmen innerhalb der zweijährigen Gewährleistungsfrist handelt.

In diesem Zusammenhang denken Sie bitte daran, dass der Patient den HKP in dem dafür vorgesehenen Feld „Erklärung des Versicherten“ unterschreibt. Mit dieser Unterschrift gewinnen Sie ein erhebliches Maß an Rechtssicherheit, denn der Patient bestätigt mit seiner Unterschrift

- seine Mitgliedschaft der auf der eGK genannten Krankenkasse, die erfolgte Aufklärung über Art, Umfang und Kosten der Regel-, der gleich- und andersartigen Versorgung sowie über den voraussichtlichen Herstellungsort/das Herstellungsland des Zahnersatzes und
- den Wunsch nach der Behandlung gemäß dem HKP.

Festzuschuss nur bei Eingliederung der konkret geplanten prothetischen Versorgung

Immer wieder treten Fälle auf, in denen Zahnärzte anderen Zahnersatz eingliedern als sie auf dem HKP beantragt haben. Oftmals



O.K. - Fotolia.com

wird eine Regelversorgung beantragt und von der Krankenkasse bewilligt, aber eine gleich- oder andersartige Versorgung eingegliedert.

Der Zuschuss wird für die konkret geplante und von der Krankenkasse bewilligte Versorgungsform gezahlt, sodass hier eine sachlich-rechnerische Berichtigung mit der Folge einer Absetzung des gesamten HKP und ggf. auch disziplinarische Maßnahmen drohen! **Konkret bedeutet das, dass allein die Vollverblendung einer im HKP als un- oder teilverblendet angegebenen Krone dazu führen kann, dass Sie im Nachgang den Festzuschuss für den gesamten Zahnersatz zurückzahlen müssen!**

Sollten nachträglich Änderungen der Therapieplanung erfolgen, **müssen** diese **ausnahmslos** auf dem HKP berichtigt und der Krankenkasse zur Neufestsetzung des Zuschusses zugeleitet werden.

Die Krankenkasse muss über eine solche Änderung in jedem Fall in Kenntnis gesetzt werden.

Dies gilt unabhängig davon, ob die Änderung der Therapieplanung zu einer Änderung des Festzuschusses führt.

Wiederherstellungsmaßnahmen innerhalb der Gewährleistung

Nach § 136a Absatz 4 SGB V übernimmt der Zahnarzt für Füllungen und die Versorgung mit Zahnersatz eine zweijährige Gewähr. Die Erneuerung und Wiederherstellung von Zahnersatz einschließlich Zahnkronen muss in diesem Zeitraum vom Zahnarzt kostenlos vorgenommen werden, sofern dies auf ein Verschulden des Behandlers zurückzuführen ist. Sollten Wiederherstellungsmaßnahmen innerhalb von zwei Jahren nach der Erstversorgung anfallen, die vom Zahnarzt nicht zu vertreten sind (z. B. Prothese fällt ins Waschbecken und zerbricht), wird ein HKP unter Angabe der Begründung ausgestellt und der entsprechende Festzuschuss angesetzt. Wir empfehlen, diese Fälle immer vorab mit entsprechender Erklärung bei der Krankenkasse zur Genehmigung einzureichen, damit sachlich-rechnerische Berichtigungsanträge seitens der Krankenkasse vermieden werden.

Für die Wiederherstellung einer Interimsprothese ist der Abschnitt C Nr. 12 der ZE-Richtlinie zu beachten: „Eine endgültige Versorgung mit Zahnersatz ist anzustreben.“

Das bedeutet, dass unter dem Aspekt der Wirtschaftlichkeit Wiederherstellungsmaßnahmen (Unterfütterung, Erweiterung, Reparatur) von Interimszahnersatz grundsätzlich nur in begründeten Ausnahmefällen zulässig sind. In solchen Fällen ist eine Genehmigung durch die Krankenkasse erforderlich, die regelmäßig nur erfolgen wird, wenn Sie der Kasse gegenüber die Notwendigkeit der beantragten Maßnahme begründen.

Nicht erfüllter Bonus bei Wiederherstellungsmaßnahmen

Bei Nichtvorlage des Bonusheftes verlassen sich die Praxen oft auf die Aussage des Patienten, ob er in den

letzten fünf bzw. zehn Jahren regelmäßig in zahnärztlicher Behandlung war und somit ein lückenloses Bonusheft existiert. Bedauerlicherweise stimmen diese Angaben oft nicht, und es kommt zu sachlich-rechnerischen Berichtigungen, wenn die Wiederherstellung mit einem Bonus von 20% oder 30% abgerechnet wird.

Wir bitten Sie daher, anhand Ihrer Daten die Behandlungen in den letzten fünf bzw. zehn Jahren selbst nachzuvollziehen. Bei einer nicht bewilligungspflichtigen Wiederherstellungsmaßnahme muss auch hier immer das Bonusheft berücksichtigt werden. Bei Vorlage des Bonusheftes bitte dieses zum Verbleib in Ihren Unterlagen einscannen oder eine Kopie davon ziehen. Hat der Patient das Bonusheft nicht dabei, rechnen Sie diese Reparatur „ohne Bonus“ ab, und der Patient kann sich im Nachhinein die Differenz zum höheren Bonus (20% oder 30%) von seiner Krankenkasse erstatten lassen.

Abweichendes Ausstellungsdatum zwischen genehmigtem und abgerechnetem HKP

Zunehmend stellen die Krankenkassen fest, dass das Ausstellungsdatum des zur Abrechnung übermittelten Falles nicht mit dem Ausstellungsdatum des HKPs bei Kostenübernahme durch die Krankenkasse übereinstimmt. Wir bitten Sie im eigenen Interesse auf die Übereinstimmung der Daten zu achten. Es gelten stets die zum Zeitpunkt der Ausstellung des HKPs gültigen Punktwerte und Festzuschüsse.

Frist zur Eingliederung überschritten

Die Krankenkasse übernimmt die bewilligten Festzuschüsse nur unter der Voraussetzung, dass der Zahnersatz innerhalb von sechs Monaten eingegliedert wird. Die Frist beginnt mit dem Datum, an dem der Kostenträger die Kostenübernahme bestätigt hat. Bereits bei Beginn der Behandlung sollten Sie prüfen, ob die Eingliederung innerhalb der Frist noch möglich ist. Ist erkennbar, dass der Zahnersatz nicht innerhalb der sechsmonatigen Frist eingegliedert werden kann, sollten Sie unbedingt vor Ablauf der Frist eine Verlängerung bei der Krankenkasse beantragen.

Verlängert die Krankenkasse die Frist zur Eingliederung, dann ist das neue Genehmigungsdatum in Ihrer Praxisverwaltungssoftware einzutragen, damit dieses bei der Abrechnung an die KZV Berlin übermittelt wird. Das ursprüngliche Genehmigungsdatum soll dann im HKP-Feld „Bemerkung“ oder über die Möglichkeit eines Vermerks zur Abrechnung im Feld „KZV intern“ mitgeteilt werden.

Abteilung Abrechnung der KZV Berlin Team Schlichtungswesen

Sie haben Fragen?

Ihre Ansprechpartner erreichen Sie unter der Hotline
030 89004-406 oder per E-Mail schlichtung@kzv-berlin.de

Abrechnungshinweise

Prophylaxeleistungen nach § 22a SGB V

1. Welche Richtlinie muss beachtet werden?

Die neuen Leistungen nach § 22a SGB V sind konkretisiert in der Richtlinie des Gemeinsamen Bundesausschusses über Maßnahmen zur Verhütung von Zahnerkrankungen bei Pflegebedürftigen und Menschen mit Behinderungen (kurz: Richtlinie nach § 22a SGB V). Die Richtlinie dient als Grundlage zur Abrechnung folgender Bema-Positionen:



proDente e.V. | Johann Peter Kierzkowski

Bema-Nr. 174a: Erhebung eines Mundgesundheitsstatus (§ 4 der Richtlinie) und Erstellung eines individuellen Mundgesundheitsplans (§ 5 der Richtlinie)

Leistungsinhalte:

- Beurteilung des Pflegezustands der Zähne, des Zahnfleisches, der Mundschleimhäute sowie des Zahnersatzes. Der erhobene Mundgesundheitsstatus ist in den Vordruck nach § 8 der Richtlinie einzutragen.
- Erstellung des Mundgesundheitsplans und Überprüfung der Umsetzung auf Grundlage des Mundgesundheitsstatus; wird in Vordruck nach § 8 eingetragen
- Die Erhebung erfolgt einmal im Kalenderhalbjahr.

Bema-Nr. 174b: Mundgesundheitsaufklärung (§ 6 der Richtlinie)

Leistungsinhalte:

- Informationen zu den Maßnahmen, Demonstration und praktische Anleitung zur Pflege sowie Empfehlungen und Motivation zur praktischen Umsetzung der Maßnahmen

- Die Mundgesundheitsaufklärung erfolgt einmal im Kalenderhalbjahr und soll im engen zeitlichen Zusammenhang mit der Erhebung des Mundgesundheitsstatus und -plans erbracht werden.

Bema-Nr. 107a: Entfernung harter Zahnbeläge (§ 7 der Richtlinie)

Leistungsinhalt:

- Entfernung harter Zahnbeläge
- erfolgt einmal im Kalenderhalbjahr

2. Hat sich der Kreis der Anspruchsberechtigten geändert bzw. welche Patienten können die Leistungen erhalten?

Anspruchsberechtigt sind gesetzlich Versicherte, die in einen Pflegegrad nach § 15 SGB XI eingestuft worden sind, sowie Versicherte, die Eingliederungshilfe nach § 53 SGB XII erhalten. Menschen mit dauerhaft erheblich eingeschränkter Alltagskompetenz werden in der Neuregelung nicht mehr explizit genannt, da der Begriff der „eingeschränkten Alltagskompetenz“ mit der Umstellung von Pflegestufen auf Pflegegrade entfallen ist. Diese Patienten werden nun unmittelbar bei der Feststellung eines Pflegegrades 1 bis 5 berücksichtigt.

3. Ab welchem Pflegegrad besteht ein Anspruch auf die neuen Leistungen?

Anspruch besteht bereits ab Pflegegrad 1.

4. Wie prüfe ich die Anspruchsberechtigung?

Den Nachweis über einen Pflegegrad oder Eingliederungshilfe muss der Patient bzw. der Betreuer in der Praxis zur Einsicht vorlegen. Bitte dokumentieren Sie dies in der Patientenakte.

5. Wo findet sich der Plan zur Erfassung des Mundgesundheitsstatus (Vordruck nach § 8 der Richtlinie)?

Der individuelle Mundgesundheitsplan steht zum Download auf der Website der KZV Berlin bereit unter:

www.kzv-berlin.de/hausbesuch

6. Können die Leistungen zu den Bema-Nrn. 174a/b und 107a in einer Sitzung erbracht werden?

Die Leistungen zu den Bema-Positionen 174a und b sollen in einem engen zeitlichen Zusammenhang oder in einer Sitzung erbracht werden. Die Bema-Position 107a kann daneben erbracht werden.

Abteilung Abrechnung der KZV Berlin

Team KCH

Sie haben Fragen?

Ihre Ansprechpartner erreichen Sie unter der Hotline 030 89004-401 oder per E-Mail kch@kzv-berlin.de

Kompositfüllungen

Mehrkostenvereinbarung nach § 28 Abs.2 SGB V bei den Bema-Nummern 13e bis h

Zum 1. Juli 2018 ist die EU-Verordnung 2017/852 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 17. Mai 2017 über Quecksilber und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 1102/2008 in Kraft getreten. Aufgrund dieser Verordnung gilt nunmehr ein Verbot für die Anwendung von Dentalamalgam bei Milchzähnen, Kindern unter 15 Jahren sowie schwangeren und stillenden Patientinnen, es sei denn, dass die Zahnärztin oder der Zahnarzt eine solche Behandlung wegen der spezifischen medizinischen Erfordernisse als zwingend notwendig erachtet. Gesetzlich versicherte Patientinnen und Patienten, die aufgrund der genannten EU-Verordnung keine Zahnfüllungen aus Dentalamalgam erhalten dürfen, haben Anspruch auf eine alternative plastische Füllung, bei der die Patienten keine private Zuzahlung leisten müssen. In Abhängigkeit von der individuellen Indikation gehören bei diesen Patienten seit dem 1. Juli 2018 im Seitenzahnbereich daher auch sogenannte Kompositfüllungen aus Kunststoff zum Leistungsumfang der Krankenkassen.“ (Info der KZBV)

Im Einheitlichen Bewertungsmaßstab für zahnärztliche Leistungen (Bema) wurden die Nummern 13e bis 13h für Milchzähne, Kinder unter 15 Jahren, schwangere und stillende Patientinnen oder wenn eine Amalgamfüllung absolut kontraindiziert ist, eingeführt:

- **13e** – einflächige Kompositfüllung im Seitenzahnbereich (52 Punkte)
- **13f** – zweiflächige Kompositfüllung im Seitenzahnbereich (64 Punkte)
- **13g** – dreiflächige Kompositfüllung im Seitenzahnbereich (84 Punkte)
- **13h** – mehr als dreiflächige Kompositfüllung im Seitenzahnbereich (100 Punkte)

Immer wieder kommt nun die Frage auf, ob bei diesen Füllungen zusätzlich noch eine Mehrkostenvereinbarung nach § 28 Absatz 2 SGB V vereinbart werden darf.

Da die oben beschriebenen Kompositfüllungen bereits in Adhäsivtechnik erbracht werden, kann als Grund für private Zuzahlung nur

die Mehrfarbtechnik angesehen werden. Diese ist in der GOZ auch eine anerkannte Begründung für die Ansetzung eines Steigerungsfaktors. Ob die Mehrfarbtechnik jedoch im Seitenzahnbereich Anwendung findet, muss individuell mit dem Patienten entschieden werden. In der Behandlungsdokumentation müssen dann unbedingt die verschiedenen Kompositmassen und -farben aufgeführt werden. Zu beachten ist außerdem, dass die Vergütung der Bema-Nummern 13e und f annähernd den korrelierenden GOZ-Leistungen beim Faktor 2,3 entsprechen. Die Bema-Nummern 13g und h übersteigen diese sogar (siehe Tabelle). Somit ist aus unserer Sicht eine Mehrkostenvereinbarung in diesen Fällen kritisch zu prüfen.



fotografikum - AdobeStock

Beispiele	Bema 13e 52 Punkte	Bema 13f 64 Punkte	Bema 13g 84 Punkte	Bema 13h 100 Punkte
AOK Punktwert 4. Quartal 2018 = 1,0595	55,09 €	67,81 €	88,99 €	105,95 €
Ersatzkassen / vdek Punktwert 4. Quartal 2018 = 1,0327	53,70 €	66,09 €	86,75 €	103,27 €
GOZ bei Faktor 2,3	68,17 €	71,92 €	83,05 €	99,60 €

Dr. Jana Lo Scalzo

Wir sind für Sie da!
Ihr GOZ-Referat
der Zahnärztekammer Berlin

Wir trauern um unsere Kolleginnen

ZÄ Michaela Herzberg
geboren am 17.07.1959
verstorben am 17.11.2018

ZÄ Christine-Anna Wörne
geboren am 30.07.1946
verstorben am 21.12.2018

Zahnärztekammer Berlin

Prüfungsausschüsse der Zahnärztekammer Berlin

Kieferorthopädie

Der Prüfungsausschuss „Kieferorthopädie“ wird zum nächsten Prüfungstermin voraussichtlich zusammentreten am
12. Juni 2019.

Berechtigung zur Weiterbildung Anerkennung als Weiterbildungsstätte auf dem Gebiet der „Kieferorthopädie“

Überprüfung der fachlichen Qualifikation
der Antragsteller gem. § 9 (4) WBO
- Kollegiales Fachgespräch -

Grundlage hierfür sind die Bestimmungen der Weiterbildungsordnung der Zahnärztekammer Berlin, die für eine **Berechtigung der Praxis als Weiterbildungsstätte** eine **Begehung der Praxis** sowie für eine **persönliche Berechtigung zur Weiterbildung** eine **Überprüfung der fachlichen Qualifikation des Antragstellers** voraussetzt.

Die Zulassung zum kollegialen Fachgespräch setzt voraus, dass in der Zahnärztekammer Berlin das ausgefüllte Formblatt „Antrag auf Berechtigung zur Weiterbildung/Anerkennung als Weiterbildungsstätte auf dem Gebiet der Kieferorthopädie gem. den §§ 5 und 6 des Weiterbildungsgesetzes sowie den §§ 4, 5 und 9 der Weiterbildungsordnung der Zahnärztekammer Berlin“ vorliegt und die Voraussetzungen für eine Berechtigung zur Weiterbildung nach den Richtlinien der Weiterbildungsordnung der Zahnärztekammer Berlin zum Zeitpunkt der Antragstellung vorliegen.

Anmeldeschluss ist der 1. April 2019.

Anerkennung der Gebietsbezeichnung auf dem Gebiet der „Kieferorthopädie“ Fachzahnärztin/Fachzahnarzt für Kieferorthopädie Kieferorthopädin/Kieferorthopäde

Interessierte Kolleginnen und Kollegen werden gebeten, sich umgehend bei der Zahnärztekammer zu o.g. Prüfungstermin anzumelden. Die Zulassung zur Prüfung setzt voraus, dass zum Zeitpunkt der Anmeldung der Abschluss der ordnungsgemäßen Weiterbildung durch Zeugnisse nachgewiesen wird.

Die Zulassungsvoraussetzungen sind in § 2 der Weiterbildungsprüfungsordnung, Bestandteil der Weiterbildungsordnung der Zahnärztekammer Berlin, i.V. mit § 6 WBO geregelt.

Anmeldeschluss ist der 8. April 2019.

Voraussichtlich nächste Sitzung des Prüfungsausschusses Kieferorthopädie: 18. Dezember 2019

Alle Antragsunterlagen (Formblätter) können telefonisch unter (030) 34 808 124, montags bis donnerstags in der Zeit von 9:00 bis 13:30 Uhr angefordert werden.

Die Anträge nebst Anlagen müssen spätestens bis zu den v.g. Terminen vollständig in der Zahnärztekammer vorliegen. Bei persönlicher Antragsabgabe bitten wir vorab um telefonische Terminvereinbarung.

Oralchirurgie

Der Prüfungsausschuss „Oralchirurgie“ wird zum nächsten Prüfungstermin voraussichtlich zusammentreten am
19. Juni 2019.

Berechtigung zur Weiterbildung Anerkennung als Weiterbildungsstätte auf dem Gebiet der „Oralchirurgie“

Überprüfung der fachlichen Qualifikation
der Antragsteller gem. § 13 (2) WBO
- Kollegiales Fachgespräch -

Grundlage hierfür sind die Bestimmungen der Weiterbildungsordnung der Zahnärztekammer Berlin, die für eine **Berechtigung der Praxis als Weiterbildungsstätte** eine **Begehung der Praxis** sowie für eine **persönliche Berechtigung zur Weiterbildung** eine **Überprüfung der fachlichen Qualifikation des Antragstellers** voraussetzt.

Die Zulassung zum kollegialen Fachgespräch setzt voraus, dass in der Zahnärztekammer Berlin das ausgefüllte Formblatt „Antrag auf Berechtigung zur Weiterbildung/Anerkennung als Weiterbildungsstätte auf dem Gebiet der Oralchirurgie gem. den §§ 5 und 6 des Weiterbildungsgesetzes sowie den §§ 4, 5 und 13 der Weiterbildungsordnung der Zahnärztekammer Berlin“ vorliegt und die Voraussetzungen für eine Berechtigung zur Weiterbildung nach den Richtlinien der Weiterbildungsordnung der Zahnärztekammer Berlin zum Zeitpunkt der Antragstellung vorliegen.

Anmeldeschluss ist der 8. April 2019.

Anerkennung der Gebietsbezeichnung auf dem Gebiet der „Oralchirurgie“ Fachzahnärztin/Fachzahnarzt für Oralchirurgie/ Oralchirurgin/Oralchirurg

Interessierte Kolleginnen und Kollegen werden gebeten, sich umgehend bei der Zahnärztekammer zu o.g. Prüfungstermin anzumelden. Die Zulassung zur Prüfung setzt voraus, dass zum Zeitpunkt der Anmeldung der Abschluss der ordnungsgemäßen Weiterbildung durch Zeugnisse nachgewiesen wird.

Die Zulassungsvoraussetzungen sind in § 2 der Weiterbildungsprüfungsordnung, Bestandteil der Weiterbildungsordnung der Zahnärztekammer Berlin, i.V. mit § 6 WBO geregelt.

Anmeldeschluss ist der 15. April 2019.

Voraussichtlich nächste Sitzung des Prüfungsausschusses Oralchirurgie: 11. Dezember 2019

Termine

ZÄK-Delegiertenversammlungen
2019



Die Ordentlichen Delegiertenversammlungen der Zahnärztekammer Berlin finden voraussichtlich statt

Donnerstag, 21. Februar 2019, 19:00 Uhr,
Donnerstag, 23. Mai 2019, 19:00 Uhr,
Donnerstag, 7. November 2019, 19:00 Uhr,

im Sitzungssaal des Zahnärztheuses,
Georg-Wilhelm-Straße 16, 10785 Berlin.
Die Sitzungen sind nach § 11 der Satzung für Kammerangehörige öffentlich.

*Zahnärztekammer Berlin
Der Vorstand*

Termine

KZV-Vertreterversammlungen
2019



Die Sitzungen der Vertreterversammlung 2019 finden in der KZV Berlin im Großen Saal statt am

Montag, 1. April 2019, um 19:00 Uhr,
Montag, 9. September 2019, 19:00 Uhr,
Montag, 2. Dezember 2019, 19:00 Uhr.

Die Sitzungen sind für die Berliner Zahnärzteschaft öffentlich, soweit sie sich nicht mit personellen Angelegenheiten oder Grundstücksgeschäften befassen. Die Öffentlichkeit kann für weitere Beratungspunkte ausgeschlossen werden.

KZV Berlin

Sitzungstermine

Wann tagt der Zulassungsausschuss?

Anträge auf Zulassung, Verlegung, Ruhen, Beschäftigung eines angestellten Zahnarztes gem. § 32b Zahnärzte-ZV usw. müssen spätestens **vier Wochen vor dem Sitzungstermin** in der Geschäftsstelle eingegangen, die erforderlichen Unterlagen hierfür vollständig und die fällige Gebühr bezahlt sein. Die nächste Zulassungssitzung findet statt am

Mittwoch, 13.02.2019, um 15 Uhr.
Letzter Tag für die Antragstellung war
Mittwoch, 16.01.2019.

Weitere Sitzungs- und Beantragungstermine

Sitzung am	letzter Tag der Beantragung
Mi, 20.03.2019	Mi, 20.02.2019
Mi, 08.05.2019	Mi, 10.04.2019
Mi, 19.06.2019	Mi, 22.05.2019
Mi, 21.08.2019	Mi, 24.07.2019

Bitte beachten Sie, dass Anträge, die nach Ablauf der Beantragungsfrist eingehen, in die Tagesordnung der darauffolgenden

Sitzung aufgenommen werden. Dasselbe gilt auch für Anträge, deren antragsbegleitende Unterlagen unvollständig sind. Bei der **Beantragung einer Zulassung** muss die mindestens zweijährige Vorbereitungszeit erfüllt sein.

Anträge auf Führen einer Berufsausübungsgemeinschaft werden vom Zulassungsausschuss nur zu Beginn eines Quartals genehmigt. Dem Antrag ist der Berufsausübungsgemeinschaftsvertrag beizulegen. Auflösungen und Beendigungen von Berufsausübungsgemeinschaften werden ebenfalls nur zum Quartalsende bestätigt.

Dem **Antrag auf Beschäftigung eines angestellten Zahnarztes** gem. § 32b Zahnärzte-ZV ist der unterschriebene Arbeitsvertrag beizulegen.

Informationen und Anträge unter www.kzv-berlin.de/praxis/zulassung

Ansprechpartner:

Hotline Zulassung und Register: 030 89004-411
Hotline Stempel und Notdienst: 030 89004-412
E-Mail: zulassung@kzv-berlin.de

Ansprechpartnerin bei Fragen zu BAG- und Anstellungsverträgen:
Alexandra Pentschew (Abteilungsleiterin Zulassung),
Tel. 030 89004-117

Preisrätsel

Großraumflugzeug (ugs.)		Druckerzeugnis	Briefträger		Riesenschlange		Feuer	Ziffer		östl. Herrschertitel	
1					Asyl Bergeinschnitt					3	
Urkunde		Hauptschlagader	Singvogel					Abschiedswort		Frau Adams	
			8			Stadt bei Ulm Wüsteninsel					
Trinkstube	Hauptstadt Kasachstans		Haarfarbe				10		Netzpublikation	südkoreanischer Diktator	
			Spion	9	Storch (Fabel)						
soziale Stellung							Mannsbild	südamerikanische Kamelart		glühende Masse	
	6				Hirtengedicht		4				
Stockwerk		nord. Hirsch		drittgrößter Erdteil		Adler (engl.)					
Infinitiv									letzte Wortsilbe	Zierbanane	
				Kautabak		Zupfinstrument					
Stopp	ital. Abschiedsgruß		Bergspitze Stimmzettelbehälter				Kiefern- gewächs	Wärmespender		Schwertlilie	
					7		Stelz- vogel				
Schuft		Hauptstadt Saudi-Arabiens					Feuer (engl.)			5	
	2				Ein-siedler			11			
zarte Feder		orientalischer Fürstentitel					Sinnesorgan				
Lösung	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

Die Wellness-Oase mitten in Berlin

Wir verlosen 5 x 2 Tageskarten

Das vabali spa Berlin bietet Ihnen inmitten des hektischen Berliner Großstadttreibens einen Ort der Ruhe und Entspannung, an dem Körper, Seele und Geist in Einklang kommen. Genießen Sie als Tagesgast die weitläufige und großzügige Wellnessoase mit zehn außergewöhnlichen Saunen, zwei Dampfbädern und einem Laconium. Zudem stehen Ihnen zahlreiche mit Wasserbetten ausgestattete Ruheräume, zwei Kaminzimmer, ein mediterran-asiatisch inspiriertes Restaurant, eine Bar mit Lounge sowie zwei Pools und drei Entspannungsbecken zur Verfügung. Unsere Gäste erwartet ein abwechslungsreiches Angebot an wohltuenden Salz-, Honig- und Wenikaufgüssen und liebevoll inszenierten Meditationszeremonien und Peelings sowie ein umfangreiches Massageangebot von einem erfahrenen und fachkundigen Team. Unsere exquisite regionale WellFit-Küche rundet das einzigartige Entspannungserlebnis gekonnt ab.

So können Sie gewinnen:

Schreiben Sie die Lösung auf eine frankierte Postkarte an

TMM Magazine GmbH
c/o Next Level Offices
Rätsel MBZ 02 / 2019
Franklinstraße 11
10587 Berlin

oder schicken Sie eine E-Mail an raetsel@tmm.de (bitte mit vollständigem Namen, Adresse, Tel.-Nr., E-Mail-Adresse und Lösungswort). Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt.

Einsendeschluss: 25.02.2019

Teilnehmen darf jeder über 18 Jahre.

Ausgenommen sind Mitarbeiter des Verlages, der Zahnärztekammer und der Kassenzahnärztlichen Vereinigung sowie deren Angehörige. Der Gewinn wird unter den richtigen Einsendungen verlost. Eine Barauszahlung und Übertragung des Gewinns sind nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Durch die Teilnahme an dem Gewinnspiel werden die Teilnahmebedingungen anerkannt. Die Gewinner erklären sich mit ihrer Teilnahme automatisch damit einverstanden, dass ihr Name und ihre Anschrift veröffentlicht werden dürfen.



Stellen-Angebote

Oralchirurg/in gesucht
Für unsere chirurgische Praxis suchen wir eine/n Oralchirurg/in in Voll- oder Teilzeit. Wir bieten ein eingespieltes Team, eine sehr gute leistungsgerechte Bezahlung, Aufstiegsmöglichkeiten und einen modernen Arbeitsplatz in bester Lage direkt im Herzen Charlottenburgs, in Nähe des KaDeWes.
Chiffre: SA10/2019/01

berliner MundArt wächst und sucht dich!
Wir suchen für unsere nette Kiezpraxis Azubi-wechsler/ ZMV/ ZFA und ZÄ. Vollzeit und/oder Teilzeit
www.berliner-mundart.de
francy.eichmann@berliner-mundart.de
Tel.: 030 7500 2390

KFO Fachpraxis
sucht eine nette kieferorthopädisch tätige oder interessierte Kollegin für eine langfristige Zusammenarbeit in Voll oder Teilzeit.
Wir freuen uns auf eine Kontaktaufnahme unter: berlin-kfo@web.de

GP Zahnarztpraxis sucht ab sofort eine ZMP+Arztassistentin mit Berufserfahrung Montags bis Freitags von 08:30-20:30Uhr unter der 0162/6951222 zu erreichen.

KFO-Fachpraxis
sucht engagierte/n kieferorthopädisch tätige/n Kollegin/en (FZA/FZÄ) für langfristige Zusammenarbeit in Voll- oder Teilzeit. Ihre Ansprechpartnerin ist Frau Elahe Heitmann. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme unter: eah@apluskieferorthopaeden.de

Angestellte/r ZÄ/ZA in Lichtenberg
Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir einen engagierte/n ZA/ZÄ mit Lust auf eine neue Herausforderung in herzlichem Umfeld. Sie besitzen ein breites Behandlungsspektrum u. konnten ein paar Jahre Berufserfahrung sammeln. Sie sind engagiert, zuverlässig und haben Spass an Ihrem Job. Wir sind ein gut funktionierendes Team mit eigenen Zahntechnikern und sehr gutem Patientenzulauf. DentsPro, Rosenfelder Ring 15, 10315 Berlin, Tel. 0172 144 56 13



ZA/ZÄ ab sofort in VZ/TZ für prothetisch orientierte Praxis gesucht.
Tel.: 363 45 75 - info@prodontos.de

Unser modernes MVZ in Berlin-Mitte sucht Verstärkung durch ZA/ZÄ (m/w/d) ab 3/2019 in VZ oder TZ



Gut frequentierte KFO Praxis Berlin Süd sucht ab April eine/n freundliche/n und zuverlässige/n Fachzahnärztin oder Fachzahnarzt für KFO(TZ/VZ)
Chiffre: SA 02/16/19

Angestellter/e ZA/ZÄ gesucht f.Praxis in Zehlendorf Mitte Tel.:0173/6169333

Kreuzberger Praxis sucht ZMP ab sofort in Vollzeit, Tel: 0172-9811172

Angest. ZA/ZÄ in gut laufender Praxis Vollzeit/Teilzeit im Süden Berlins ab sofort gesucht 015774955213 od. 017664107107

ZFA für Praxis in Alt-Tempelhof gesucht
Dr. K.Dix Mobil::0170 2117999

Die Beraterpraxis sucht Sie!

**ZAHNÄRZTIN * ZAHNARZT
oder ENTLASTUNGSASSISTENT * IN**

Wir bieten Ihnen:

- FESTANSTELLUNG
- FLEXIBEL VERHANDELBARE ARBEITSZEITEN
- SEHR GUTE WEITERBILDUNGSMÖGLICHKEITEN
- SPÄTERE PARTNERSCHAFT MÖGLICH

Wir sind eine langjährig in Berlin etablierte Mehrbehandlerpraxis (kein MVZ) und behandeln auf allen Gebieten der modernen Zahnheilkunde (u.a. Cerec und Implantologie seit 25 Jahren).

Gerne möchten wir mit Ihnen ins Gespräch kommen. Bitte schicken Sie uns eine E-Mail an felixgallinat@gmail.com, wir melden uns bei Ihnen.
Weiter Infos auch unter: www.die-berater-praxis.de

BERATERPRAXIS
DIE Zahnärzte
DR. MÜLLER | DR. GROSSE | F. GALLINAT

Stellen-Angebote

ZMF/ZMV für Rezeption in VZ/TZ gesucht als Schwangerschaftsvertretung ab Mai '19 Abrechnungskennnisse erwünscht (Z1)
Tel.: 2612160 ab 01.02.19, 01716855955

Moderne Praxis www.zahn-kreuzberg.de im Bergmannkiez sucht ZA/ZÄ mind. ein Jahr Berufserfahrung, in Voll/Teilzeit. Eine gute 50 qm Wohnung im Kiez steht bei Bedarf zur Verfügung. Bewerbung bitte an za.hoesl@gmail.com

ZÄ/ZA für stark frequentierte Praxis nach Neukölln gesucht. Verwaltungshelferin in Teilzeit sowie Zahntechniker für Praxislabor Ihre Bewerbung bitte per mail an Lehmann-Lin@gmx.de
0176 24004857

Berliner Zahnarztpraxis in Steglitz sucht Zä/Za mit polnischen Sprachkenntnissen zwecks Mitarbeit und späterer Praxisübernahme.
Kontakt unter kob.lka@gmx.de
Handynr. 01629621717

Wir brauchen Unterstützung! ZFA in TZ/VZ für die Stuhlassistenz gesucht. Wir hoffen auf Ihre schnelle Bewerbung unter
Tel.: 363 45 75

Neue Zahnretter-Berlin Signature-Praxis
Für alle, für die Zahnarzt mehr als nur ein Beruf ist, bieten wir in unserer neuen Filiale in Berlin-Mitte beste Möglichkeiten für beste Zahnmedizin. Jetzt bewerben!
unter bewerbung@zahnretter-berlin.de



Zahntechniker/in für KFO
in Berlin Mitte gesucht. Kontakt bitte
Tel.: 030/ 2806447 oder per Mail:
info@kieferorthopaedie-berlin-mitte.de

Vermittlungsprämie- KFO Abrechnung,
perfekt strukturierte moderne Kfo-Praxis in Steglitz mit tollem Team sucht für leitende Position in Abrechnung und Verwaltung motivierte Nachfolge. Es erwarten Sie geregelte Arbeitszeiten sowie attraktive Verdienstmöglichkeiten. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung:
u.stuerzenbecher@kaugut-berlin.de
www.kaugut-berlin.de



Stellen-Gesuche

MKG Chirurg im Osten Berlins, seit 10

Jahren eigenverantwortlich tätig,

wünscht sich zu verändern,

Angebote gern im Osten Berlins

Chiffre: SG 01/2019/01

Freiberuflerin möchte Ihre Praxis in der Prophylaxe tages- oder stundenweise unterstützen. Ich biete Ihnen Zuverlässigkeit und zwei Jahrzehnte Fachwissen.
Kontakt: 0176 20537575

!!!ZFA/ZMF AB SOFORT in PRENZLBERG!!!
Wir suchen dringend Deine Unterstützung in Ass + Rezi f. 38h. Zahnarztpraxis Schmelz 4458909 kontakt@zahn-schmelz.de

Acuris™



Retention neu definiert

Klick – und fertig. So einfach funktioniert das Einsetzen der finalen Krone mit Acuris, unserem neuen konometrischen Konzept. Anstelle von Zement oder Schrauben kommt Friktionspassung zum Einsatz. Das spart Zeit und vereinfacht das Verfahren. Alles, was zur Befestigung der finalen Krone benötigt wird, ist ein Klick mit unserem einzigartigen, neu entwickelten Befestigungsinstrument.

Retention neu definiert.
Acuris von Dentsply Sirona
Implants.



Praxis-Angebote

ZA-Praxis i.Prenzl.Berg abzugeben. 180qm
3 BHZ(1xProph),CEREC,OPG+Rö,Steri,Kartei
u. Material voll digit.,ebenerdig u. hell
Chiffre: PA 19/01/02

Moderne Zahnarztpraxis Ende 19 abzugeben
Gut ausgest., umsatzstark, Proth. SP
inkl. Zuweiser. PB/Fhain. 0172/4542753
stefan.thiele@aerzte-finanz

Biete langjähr.ZAP in H.schönhausen.
2 BHZ,solider Pat.stamm,Wohngebietslage
EG,Parkplätze,bequeme Verkehrslage
E-mail:sonde1@gmx.de

Umsatzstarke ZA-Praxis 30 Min von Berlin
Ab sofort.Langjährig etabl. umsatzstarke
große, digital. Mehrbeh.-Praxis mit
großem Patientenstamm zu verkaufen.
4-7 BHZ, Eigenlab., MH, digit. OPG/FRS
Top-zentrale Lage Ärztehaus m. Fahrstuhl
Tel.: 0172-6690692

ZAP am Kurt-Schumacher-Platz, 150m²
verkehrsgünstig, eig. Parkplätze, 2.OG
aus Altersgründen abzugeben
0171/4122060

Praxis Villa Donti vermietet Praxisraum
in Berlin Mitte, info@villadonti.de

ZAP in Kreuzberg, 110 m², Erdgeschoss,
seit 50 J., 3 BHZ, für 2 Behandler geeig-
net. Aus Altersgründen baldigst abzuge-
ben. Einarbeitung möglich. 0170/6852747

langjähr.ZAP. Neukölln.zu verk.,140m²,
zentr.Lage,2 Stühle,Labor,Lift
aus ges.Gr.abzugeben,nach Vereinb.
E-Mail:alarex1@gmail.com

Anzeigenschluss
für Kleinanzeigen
03/2019:
18.02.2019

Dienstleistung & Handwerk

Personal für Ihre Praxis
Kostenlos suchen – Erfolgreich finden.

www.praxisperlen.de

Telematikinfrastruktur bestellen,
Erstattung erhalten. Beratung unter
01722404532 und TI@dens-berlin.com
Bis 30.06. Praxis anschließen lassen



PRAXISMANAGER und REFERENT für Abrechnung
unterstützt Sie auf Honorarbasis bei der
Abrechnung & Verwaltung Ihrer Praxis.
Gerne auch als Urlaubs- oder
Schwangerschaftsvertretung!
Weitere Leistungen auf Anfrage möglich!
Ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme.
www.vabodent.de Telefon: 0173 997 887 5



Für Profis (ZMP / DH)
Sie wünschen ein Update für die Prophy-
laxe und PAR- Therapie in Ihrer Praxis?
Individuelle Trainings - Motivation Pur!
www.berlindental.de Tel: 0151 455 44 16

ZMV bietet Ihnen einen kompetenten
Abrechnungsservice an,
Programm Dampsoft bevorzugt
E-Mail: zmv59@gmx.net
Mobil: 0151 56 82 50 61

Geräte & Einrichtungen

CEREC 3, Schleifmaschine und div. Zubeh.

Leika M320 F12 Dentalmikroskop, wie neu
24 monate alt, mobil 1A Zustand,NP 22500€
krankheitsbedingt abzugeben, super Licht
sehr leise variable Brennweite, Multi-Foc
VB 17500 € Tel. 017647118880, in Berlin

Chiffre-Kontakt,

um mit Inserenten einer Chiffre-Anzeige Kontakt aufzunehmen

E-Mail an: m.boeger@tmm.de

Bitte vermerken Sie in Ihrer Mail die jeweilige Chiffre-Nummer

Auskünfte über Chiffre-Inserenten können grundsätzlich nicht gegeben werden.

Die Geheimhaltung des Anzeigenkunden

ist verpflichtender Bestandteil des Auftrags an uns.

Impressum

MBZ
Mitteilungsblatt Berliner Zahnärzte

ISSN 0343 – 0162

Herausgeber:
Zahnärztekammer (ZÄK) Berlin, KdöR
Stallstraße 1, 10585 Berlin
Telefon: (030) 34 808 0, Telefax: (030) 34 808 240
E-Mail: info@zaek-berlin.de

Kassenzahnärztliche Vereinigung (KZV) Berlin, KdöR
Georg-Wilhelm-Str. 16, 10711 Berlin
Telefon: (030) 8 90 04-0, Telefax: (030) 8 90 04-46190
E-Mail: kontakt@kzv-berlin.de

Verantwortlich im Sinne des Presserechts:
Dr. Michael Dreyer, ZÄK
Karsten Geist, KZV

Redaktion:
Stefan Fischer, ZÄK
Telefon: (030) 34 808 137
E-Mail: mbz@zaek-berlin.de

Vanessa Hörnighaus, KZV
Telefon: (030) 89004-168
E-Mail: presse@kzv-berlin.de

Hinweise der Redaktion:
„Zahnarzt“ ist die formelle Bezeichnung gemäß Zahnheilkundengesetz. Im Interesse einer besseren Lesbarkeit wird auf eine durchgängige weibliche, männliche oder diverse Formulierung verzichtet. Das Gleiche gilt für Berufsbezeichnungen wie „Zahnmedizinische Fachangestellte“. Die gewählte Form bezieht die jeweils anderen geschlechtsspezifischen Bezeichnungen mit ein. Dessen ungeachtet gelten die Regelungen des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes.

Adressänderungen
senden Sie bitte
nicht an den Verlag,
sondern **immer an die**
Zahnärztekammer Berlin,
Mitgliederverwaltung,
Stallstraße 1, 10585 Berlin.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird keine Haftung übernommen. Für die Richtigkeit der Darstellung wissenschaftlicher und standespolitischer Art übernimmt die Redaktion keine Verantwortung. Darin geäußerte Ansichten decken sich nicht immer mit denen der Herausgeber. Sie dienen dem freien Meinungs-austausch unter der Zahnärzteschaft und ihr nahestehender Kreise.

Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Mit Ausnahme der gesetzlich zulässigen Fälle ist eine Verwertung ohne Einwilligung der Herausgeber bzw. des Verlages unzulässig. Verlagssonderseiten liegen in der Verantwortung der TMM Magazine GmbH.

Titelgrafik: Tanja Esser - Fotolia.com
Redaktionsschluss: 18.01.2019

Verlag: TMM Magazine GmbH
Franklinstraße 11,
10587 Berlin,
Tel: (030) 23 59 951-71
www.tmm.de

Geschäftsführer:
Jürgen H. Blunck

Layout:
Astrid Güldemann

Anzeigenleitung:
Michaela Böger,
(030) 23 59 951-72, m.boeger@tmm.de

Kleinanzeigen:
www.tmm.de/mbz-kleinanzeigen/
Es gilt die Anzeigenpreisliste vom November 2018.
Chiffre-Anfragen an m.boeger@tmm.de

Abonnement: Das Mitteilungsblatt Berliner Zahnärzte erscheint jeweils zum Anfang eines Monats 11 Mal im Jahr, in den Monaten Juli und August in einer Doppelausgabe. Jahresabonnement 36,85 Euro inkl. MwSt., Einzelverkaufspreis 3,35 Euro inkl. MwSt. Die Kündigungsfrist für Abonnements beträgt 6 Wochen zum Ende des Quartals. Bestellungen werden von der TMM Magazine GmbH entgegengenommen:
E-Mail: abo@tmm.de, Telefon (030) 23 59 951-71

Lesezirkel Brabandt
Zeitschriften mieten statt kaufen

ARZT-MAPPE

Für Ihre Patienten und Sie persönlich

Wunschzeitung 1 Jahr gratis

nur 6.90 €

wöchentlich 2.FW - 25% | 3.FW - 30% | 4.FW - 35% | 5.FW - 40%

AUFPREIS je 1.-€

<input type="checkbox"/> 11 Freunde	<input type="checkbox"/> Cinema	<input type="checkbox"/> Computerbild
<input type="checkbox"/> Focus	<input type="checkbox"/> TV-Today	<input type="checkbox"/> Auto Motor Sport
<input type="checkbox"/> Zitty	<input type="checkbox"/> Glücksrevue	<input type="checkbox"/> Kinderzeitung

ZEITSCHRIFTEN MIETEN *lohnt sich.*

Telefon: 030 - 25 20 19 70
e-mail: berlin@lesezirkel-brabandt.de | www.lesezirkel-brabandt.de



Felder mit einem * müssen ausgefüllt werden



Kleinanzeigenauftrag

Firma *

Vorname / Name *

Straße / Nr. *

PLZ / Ort *

E-Mail *

Rubriken *

- Stellenangebote
- Stellengesuche
- Praxisangebote
- Geräte & Einrichtungen
- Dienstleistung & Handwerk
- Veranstaltungen

Laufzeit *

- eine Ausgabe
- zwei Ausgaben
- drei Ausgaben
- vier Ausgaben
- fünf Ausgaben
- sechs Ausgaben
- Dauerauftrag, elf Ausgaben

Erhöhte Aufmerksamkeit durch

- Chiffre - 50 €
- Logo - 40 €
- Farbe - 30 €
- Fett - 15 €

Anzahl der Zellen

Zelle 1 *

40 von 40 Zeichen übrig

Gesamtpreis: 100,00 €



Zahnärztekammer Berlin

Stallstraße 1
Telefon
Fax
E-Mail
Website

10585 Berlin-Charlottenburg
030 - 34 808-0
030 - 34 808-240
info@zaek-berlin.de
www.zaek-berlin.de

Vorstand

Dr. Karsten Heegewaldt
Dr. Michael Dreyer

Präsident
Vizepräsident, Öffentlichkeitsarbeit,
LAG, Zahnärztliche Behindertenbehandlung,
Sozialfonds
ZFA Aus- und Fortbildung
Zahnärztl. Fort- und Weiterbildung, Hochschulwesen
Praxisführung, Prophylaxe
Berufsrecht, Schlichtung, Gutachter, Patientenberatung
Gebührenordnung für Zahnärzte

Persönliche Gespräche bitte telefonisch über die Referate vereinbaren.

Geschäftsführung

Geschäftsführer
Stellv. Geschäftsführer
Sekretariat

Dr. Jan Fischdick
Henning Fischer
Sina Bleichert
Ines Kjellerup-Richardt

Telefon 030 - 34 808 -
-133
-132
-130
-131

Referate

Justizariat
Mitgliederverwaltung
Beitragswesen
Buchhaltung
Praxisführung
BuS-Dienst
Medizintechnik
Zä. Stelle Röntgen
Zä. Fort- und Weiterbildung
ZFA-Ausbildungsberatung
Zahnmed. Fachangestellte
Berufsrecht
Gebührenordnung für Zahnärzte
Öffentlichkeitsarbeit
Soziales
IT-Administration
Organisatorisch-technischer Dienst

Irene Mitteldorf*
Petra Bernhardt*
Stefanie Nebe
Katja Knepel
Monika Müller*
Claudia Hetz*
Sara Schütz
Nicola Apitz*
Cindy Kühn
Ivonne Mewes
Erik Kiel
Dr. Veronika Hannak* (Leiterin)
Ulrike Stork*
Peggy Stewart*
Isabell Eberhardt-Bachert*
Birgit Schwarz*
Dr. Susanne Hefer* (Referatskoordinatorin)
Birgit Bartsch*
Mirjam Kehrberg
Manuela Kollien*
Leane Schaefer
Janett Weimann*
Filiz Genç
Janne Jacoby*
Sarah Kopplin
Daniel Urbschat*
Susanne Wandrey
Stefan Fischer
Diana Heffter
Kornelia Kostetzko*
Denise Tavdidschwili*
Ute Gensler*
Tilo Falk
David Kiese

-161
-157
-112
-168
-110
-111
-163
-119
-146
-114
-162
-143
-125
-139
-124
-115
-128
-121
-152
-129
-122
-147
-151
-145
-149
-113
-148
-137
-158
-142
-136
-159
-126
-102

* infolge Teilzeitbeschäftigung vor allem vormittags erreichbar

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Zahnärztekammer sind erreichbar:
Mo., Di. und Do. 08.00–12.00 und 12.30–15.30 Uhr
Mi. (außer ZFA-Referat) 08.00–12.00 und 12.30–16.00 Uhr
Fr 08.00–13.00 Uhr

Philipp-Pfaff-Institut

Aßmannshäuser Straße 4-6
Telefon
Fax
E-Mail
Website

14197 Berlin
030 - 414 725-0
030 - 414 89 67
info@pfaff-berlin.de
www.pfaff-berlin.de

Geschäftsführung

Dr. Thilo Schmidt-Rogge

Landesarbeitsgemeinschaft Berlin zur Verhütung von Zahnerkrankungen e.V.

Fritschestraße 27-28
Telefon
Fax
E-Mail
Website

10585 Berlin
030 - 36 40 660-0
030 - 36 40 660-22
info@lag-berlin.de
www.lag-berlin.de

Daphne Bongardt
Dr. Michael Dreyer
Andreas Dietze
Marlies Hempel

Vorsitzende
Stellv. Vorsitzender
Geschäftsstellenleiter
Sekretariat

Kassenzahnärztliche Vereinigung Berlin

Georg-Wilhelm-Straße 16
Telefon
Fax
E-Mail
Website

10711 Berlin-Charlottenburg
030 - 89004-0
030 - 89004-102
kontakt@kzv-berlin.de
www.kzv-berlin.de

Vorstand

Dr. Jörg Meyer
Dipl.-Stom. Karsten Geist
Dr. Jörg-Peter Husemann
Sekretariat des Vorstandes

Vorsitzender des Vorstandes
stv. Vorsitzender des Vorstandes
stv. Vorsitzender des Vorstandes
Telefon 030 - 89004-140, -131 oder -146
vorstand@kzv-berlin.de

Persönliche Gespräche bitte telefonisch über die Sekretariate vereinbaren.

Geschäftsführung

Dr. Gerald R. Uhlich
Telefon 030 - 89004-267
dr.uhlich@kzv-berlin.de

Referenten des Vorstandes

Stefan Gerlach
Parodontologie
Mittwoch 9–15 Uhr
Telefon 030 - 89004-230
par@kzv-berlin.de

Dr. Olaf Piepenhagen
Patientenberatung
Mittwoch 9–15 Uhr
Telefon 030 - 89004-400
patientenberatung@kzv-berlin.de

Dr. Oliver Seligmann
Schlichtungsstelle
und Gutachterfragen
Mittwoch 10–12 Uhr
Telefon 030 - 89004-280
dr.seligmann@kzv-berlin.de

Hans-Ulrich Schrinner
Kieferorthopädie
Freitag 10–12 Uhr
Telefon 030 - 89004-261
hans-ulrich.schrinner@kzv-berlin.de

Pressestellen

ZÄK Berlin
Kornelia Kostetzko
Telefon 030 - 34 808-142
Fax 030 - 34 808-242
presse@zaek-berlin.de

KZV Berlin
Vanessa Hönighaus
Telefon 030 - 89004-168
Fax 030 - 89004-46168
presse@kzv-berlin.de

Geschäftsstelle der Wirtschaftlichkeitsprüfeinrichtungen Zahnärzte im Land Berlin

Georg-Wilhelm-Straße 16
10711 Berlin-Charlottenburg
Telefon 030 - 89004-156/166
Fax 030 - 89004-354

Versorgungswerk der Zahnärztekammer Berlin

Klaus-Groth-Straße 3
Telefon
Fax
E-Mail
Website

14050 Berlin
030 - 93 93 58-0
030 - 93 93 58-222
info@vzberlin.org
www.vzberlin.org

Verwaltungsausschuss

Dr. Ingo Rellermeier
Dr. Rolf Kisro
Dr. Markus Roggensack
Dr. Lars Eichmann

Vorsitzender, Kapitalanlagen und Personal
Stellvertretender Vorsitzender, Mitglieder-
angelegenheiten, Kapitalanlagen (Immobilien)
Beisitzer, Kapitalanlagen
Beisitzer

Persönliche Absprachen nach telefonischer Voranmeldung mittwochs in der Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr.

Direktor

Ralf Wohltmann
Telefonische Anfragen bitte über das Sekretariat

Mitarbeiterinnen

Sekretariat
Buchhaltung, Abt.-Ltr.
Sachbearbeitung
Mitgliederverwaltung, Abt.-Ltr.
Syndikusrechtsanwältin
Sachbearbeitung

Nancy Schüler
Ursel Petrowski
Myriam Wachsmuth
Antje Saß
Melanie Knobel
Jana Anding
Kathleen Buchmann
Doreen Kaufmann
Annett Geßner
Franziska Jahncke
Monique Noffke
Juliane Buchholz

Tel. 93 93 58 -
- 151
- 151
- 151
- 160
- 162
- 170
- 176
- 173
- 172
- 171
- 175
- 174

Stellen- und Praxisbörse der Zahnärztekammer Berlin und KZV Berlin

www.stellenboerse-zahnaerzte.de

Februar 2019



Initiative Unabhängiger Zahnärzte Berlin e.V.
www.iuzb.de

Offener Stammtisch Ristorante Tutti Gusti Dienstag, 26.02.2019
 Heerstraße 11, Ecke Frankenallee, 14052 Berlin 20:00 Uhr

*Anmeldung nicht erforderlich.
 Jeder ist herzlich willkommen!*

Verband der Zahnärzte von Berlin
www.zahnaerzverband-berlin.de

Bezirksversammlung **Wie richte ich die Telematikinfrastruktur ein?** Mittwoch, 06.02.2019
Charlottenburg-Wilmersdorf **Probleme erkennen, Probleme vermeiden** 20:00 Uhr
 Referent: Nico Fotiadis
 Restaurant Charlottchen | Spielzimmer
 Droysenstraße 1, 10629 Berlin

Stammtisch Osteria Angelini Mittwoch, 20.02.2019
Steglitz-Zehlendorf Schloßstraße 54, 12165 Berlin 20:00 Uhr

Nichtmitglieder sind herzlich willkommen!

ZÄK Berlin
www.zaek-berlin.de

KZV Berlin
www.kzv-berlin.de

Philipp-Pfaff-Institut
www.pfaff-berlin.de

alle Fortbildungsangebote finden Sie in der Rubrik Zahnmedizin ab Seite 48